



**AUTONOME  
HOCHSCHULE**  
Ostbelgien

# Weiterbildungen für das Bildungs- personal in Ostbelgien

Bin in  
Weiterbildung!



2023  
2024

Werte Lehrerinnen und Lehrer, werte Dozierende,  
werte Mitglieder der Schulbehörden in der Deutschsprachigen Gemeinschaft,

es freut mich, Ihnen die Auflage 2023-2024 des Weiterbildungskatalogs der Autonomen Hochschule Ostbelgien für die Personalmitglieder des Unterrichtswesens in der Deutschsprachigen Gemeinschaft vorstellen zu können. Wie in den vergangenen Schul- bzw. Studienjahren steht der Katalog ausschließlich digital zur Verfügung.

Der Online-Zugang zum Weiterbildungsangebot ist freigeschaltet, sodass sich alle Personalmitglieder des Unterrichtswesens einen Überblick über die Weiterbildungen, die im Schul- bzw. Studienjahr 2023-2024 angeboten werden, verschaffen können. Sie finden die Weiterbildungsdatenbank auf der Website der Autonomen Hochschule Ostbelgien unter der Rubrik "Weiterbildungen". Anmeldungen zu den einzelnen Weiterbildungen erfolgen ebenfalls online über die Website ab dem 13. September 2023. Ansprechpartnerin für Weiterbildungen an der Autonomen Hochschule Ostbelgien ist wie in den vergangenen Jahren Claudine Kessler ([weiterbildung@ahs-ostbelgien.be](mailto:weiterbildung@ahs-ostbelgien.be)).

Wie in den Vorjahren wurden die Weiterbildungen nach den Programmempfehlungen der Weiterbildungskommission erstellt. Die Weiterbildungskommission hat sich dabei auf eine Online-Befragung zur „Sammlung des Weiterbildungsbedarfs“ gestützt, die allen Schulleiterinnen und Schulleitern sowie Verantwortlichen der Bildungsbehörden im Mai 2021 übermittelt wurde. Bei der Auswertung der Befragung konnten viele Anregungen gewonnen werden, die im vorliegenden Weiterbildungsprogramm berücksichtigt wurden. Zwei zentrale Themenschwerpunkte, die anhand der Befragung ermittelt werden konnten, lauten erneut: (der Umgang mit) Heterogenität sowie die Digitalisierung, der eine immer höhere Bedeutung im Bildungswesen zugeschrieben werden muss. Zur Unterstützung der Nachhaltigkeit von Weiterbildungen und zur Gewährleistung einer effektiven längerfristigen Planung, wird die Online-Befragung zur „Sammlung des Weiterbildungsbedarfs“ seit Mai 2021 im Zwei-Jahres-Turnus durchgeführt. Das aktuelle Weiterbildungsangebot reiht sich in diesen Nachhaltigkeitswunsch ein, sodass es sich um eine Fortsetzung des letztjährigen Katalogs handelt.

Unser Bestreben war und ist, allen Personalmitgliedern im Unterrichtswesen für sie relevante und passende Weiterbildungen anzubieten. Anregungen, Fragen, Wünsche und Kritikpunkte zum Weiterbildungsangebot nehmen wir deshalb gerne entgegen.

Ich freue mich darauf, Sie im kommenden Schul- bzw. Studienjahr zahlreich zu den Weiterbildungen begrüßen zu dürfen und wünsche Ihnen ein erfolgreiches Schul- und/oder Studienjahr 2023-2024.

Cornelia Keutgen  
Direktorin der AHS

## Organisatorische Hinweise

Bitte beachten Sie die nachstehenden organisatorischen Hinweise bei der Nutzung des vorliegenden Weiterbildungskatalogs:

- Wenn nicht ausdrücklich anders vermerkt, umfasst die Bezeichnung "Primarschullehrer" bzw. "Sekundarschullehrer" sowohl die Regel- als auch die Förderschullehrer.
- Die Teilnahme an **allen** Weiterbildungsveranstaltungen, die während der Unterrichtszeit stattfinden, muss durch die Schulleitung auf Vorschlag des Pädagogischen Rates genehmigt werden.
- Das Weiterbildungsangebot umfasst neben den von der Autonomen Hochschule Ostbelgien organisierten Veranstaltungen auch externe Angebote, die den Personalmitgliedern des Unterrichtswesens in der Deutschsprachigen Gemeinschaft offenstehen. Die Auflistung der externen Weiterbildungsanbieter und ihrer Angebote erhebt nicht den Anspruch auf Vollständigkeit.
- Beachten Sie bitte stets die aktuellen Veranstaltungshinweise und kurzfristig anberaumten Veranstaltungen auf der Internetseite der Autonomen Hochschule Ostbelgien ([www.ahs-ostbelgien.be](http://www.ahs-ostbelgien.be)) bzw. im Online-Katalog.
- Der Redaktionsschluss für den vorliegenden Katalog erfolgte Mitte Juni 2023.
- Sofern nicht ausdrücklich anders vermerkt, übernehmen die Autonome Hochschule Ostbelgien und das Ministerium keine Kosten für die Teilnahme an Weiterbildungsveranstaltungen. Unter gewissen Bedingungen gewährt das Ministerium jedoch finanzielle Beihilfen (siehe Dekret vom 6. Juni 1988 zur Gewährung von Zuschüssen und Stipendien für Weiterbildungslehrgänge und -studien sowie wissenschaftliche Forschungsprojekte, siehe auch Ausführungserlass vom 15. Oktober 1988).

Die Einschreibemodalitäten und Anmeldefristen sind je nach Angebot unterschiedlich.

### Von der Autonomen Hochschule organisierte Angebote

Nutzerhinweis:

In der PDF-Version des Kataloges finden Sie präzisere Angaben zu den Adressaten der jeweiligen Weiterbildung. Wir verwenden folgende Symbole:

Weiterbildungen im Bereich Kindergarten:	●
Weiterbildungen im Bereich Primarschule:	X
Weiterbildungen im Bereich Sekundarschule:	+
Weiterbildungen für Schulleiter/-innen, Koordinatoren/-innen:	#

Anmeldung:

- Die Online-Anmeldung wird am 13. September 2023 freigeschaltet.
- Sie können die Weiterbildungsdatenbank über die Website der Autonomen Hochschule Ostbelgien ([www.ahs-ostbelgien.be](http://www.ahs-ostbelgien.be)) aufrufen. Klicken Sie dazu bitte oben auf der Website im Menü auf "Weiterbildung" und dann auf "Weiterbildungskatalog".
- Über die graue Taste "Weiterbildungen" können Sie sich die Weiterbildungen anzeigen lassen. Generell sollten Sie zur Navigation nur die grauen Tasten benutzen und nicht den "Zurück-Knopf" Ihres Internetbrowsers.
- Sie können wählen, ob Sie sich alle Weiterbildungen anzeigen lassen wollen oder, ob Sie eine Suche nach einem oder mehreren Kriterien durchführen möchten.
- Um detailliertere Informationen zu einer bestimmten Weiterbildung zu erhalten oder sich für diese anzumelden, klicken Sie auf "Details/Anmeldung".
- Um sich anmelden zu können, müssen Sie über ein Benutzerkonto verfügen und eingeloggt sein.

- Ein Benutzerkonto können Sie oben rechts im Hauptmenü einrichten. Klicken Sie dazu auf "Benutzerkonto anlegen" und führen Sie die notwendigen Schritte aus (Frauen geben bitte bei der Erstellung ihren Mädchennamen an.).
- Nachdem Sie sich mit Ihrem Benutzernamen und Ihrem Passwort eingeloggt haben, können Sie die gewünschten Weiterbildungen in den Anmeldekorb legen.
- Anschließend können Sie über eine neue Suche weitere Weiterbildungen in den Anmeldekorb legen oder den aktuellen Anmeldekorb bestätigen.
- Sie werden nach der Bestätigung automatisch zu Ihrem Benutzerkonto geleitet, wo Sie einen Überblick über Ihre Anmeldungen mit den entsprechenden Terminen erhalten. Gegebenenfalls können Sie dort auch Ihre Benutzerdaten anpassen.
- Zusätzlich erhalten Sie zur Bestätigung eine E-Mail.

#### Absage / Abmeldung / Nicht erscheinen:

- Einschreibungen für Veranstaltungen, die die Mindestteilnehmerzahl spätestens vierzehn Tage vor der Weiterbildung nicht erreicht haben, werden abgesagt.
- Falls Weiterbildungsveranstaltungen nicht stattfinden, wird dies den eingeschriebenen Personalmitgliedern durch die AHS oder durch die Schulleitung mitgeteilt.
- Sollten Sie nicht an einer Weiterbildung teilnehmen können, müssen Sie dies umgehend der AHS mitteilen. Kurzfristige Absagen vonseiten der Teilnehmer sind nur in Fällen höherer Gewalt zulässig.
- Bei unentschuldigtem Nichterscheinen am Tag der Weiterbildung werden wir Sie über Ihre Schulleitung kontaktieren und um eine nachvollziehbare Erklärung bitten.

#### Fahrtkostenerstattung

- Aktive Personalmitglieder der Schulen in der Deutschsprachigen Gemeinschaft erhalten eine Erstattung der Fahrtkosten für Weiterbildungen, falls nicht ausdrücklich erwähnt wird, dass keine Fahrtkosten erstattet werden. Die Rückerstattung erfolgt einmal jährlich im Juni gemeinsam mit dem Gehalt. Sie wird aufgrund des Wohnortes und der damit verbundenen Distanz zum Weiterbildungsort berechnet. Es gelten die Tarife des öffentlichen Nahverkehrs.
- Personen, die nur beim ZAWM arbeiten (also nicht schon von Punkt 1 erfasst werden), erhalten keine Rückerstattung über das System der Hochschule, werden aber vom ZAWM entschädigt.

#### Teilnahmebescheinigungen

- Die Teilnahmebescheinigungen werden von der AHS ausgestellt und Ihnen übermittelt.

#### Schulinterne Weiterbildungen

- Die von der AHS Ostbelgien organisierten Veranstaltungen können in den darauffolgenden Jahren schulintern angeboten werden. Interessierte Schulen richten ihre Anfrage bitte an Claudine KESSLER (087/ 590 513, [weiterbildung@ahs-ostbelgien.be](mailto:weiterbildung@ahs-ostbelgien.be)).

#### **Externe Angebote**

Die Einschreibemodalitäten entnehmen Sie bitte den jeweiligen Angeboten.

---

Weitere Auskünfte über die Anmeldemodalitäten und die Teilnahmebescheinigungen sowie inhaltliche Informationen über die Weiterbildungen erteilt Claudine KESSLER (087 590 513, [weiterbildung@ahs-ostbelgien.be](mailto:weiterbildung@ahs-ostbelgien.be)).



**AUTONOME  
HOCHSCHULE**  
Ostbelgien

# **Weiterbildungskatalog** **2023-2024**

## 1 Pädagogik und Personalentwicklung

	KG	Prim.	Sek.	Dir.	
1. Treffen der Ausbildungsbegleiter					12
1.1 Ausbildung für Ausbildungsbegleiter	●	x			13
1.2 Berufseinstiegsphase für Neueinsteiger		x			15
1.3 Berufseinstiegsphase für Sekundarschullehrer/-innen - Neueinsteiger			+		16
1.4 Münchner Lehrertraining - Umgang mit Disziplinschwierigkeiten	●	x			17
1.5 Münchner Lehrertraining - Umgang mit Disziplinschwierigkeiten - Sekundar			+		18
1.6 Wirksame Kommunikation mit Kolleginnen, Kollegen und/oder die Eltern	●	x	+		20
1.7 Achtsamkeitstraining	●	x	+	#	21
1.8 Informationsversammlung für Ausbildungsbegleitende im CAP/CAP+			+	#	23
1.9 Von der Alltags- zur Bildungssprache			+		24
1.10 Unterrichtsdiagnostik mit EMU		x			26
1.11 Unterrichtsdiagnostik mit EMU			+		27
1.12 Classroom-Management: Klarheit, Struktur und Konsequenz		x	+		28
1.13 Texte und Bilder zum Sprechen bringen - Vertiefung und		x	+		29
1.14 Schrittweise zur Freiarbeit & Möglichkeiten der Differenzierung		x	+		30
1.15 Kooperatives Lernen		x	+		31
1.16 Kollegiale (Fall-)Beratung	●	x	+	#	32
1.17 Minipop		x	+		33
1.18 Neues Gesellschaftsrecht, Buchführung und Neuerungen in Sachen MwSt			+		34
1.19 Kleine Köpfe kreativ	●	x			35
1.20 Formation de base en securisme	●	x	+	#	36
1.21 Feedbackkultur und Coaching im Schulalltag gezielt einsetzen		x	+	#	37
1.22 Texte und Bilder zum Sprechen bringen		x	+		38
1.23 Professionelle Gesprächsführung im Schulleitungsalltag				#	39
1.24 Die ersten Lerncoaching-Schritte in der Primarschule begleiten		x			40
1.25 Achtsamkeitstraining: Vertiefungskurs	●	x	+	#	41
1.26 Auffrischkurs - Betriebsersthelfer/-sanitäter	●	x	+	#	43
1.27 Null Bock und was jetzt?			+		44
1.28 Stark im Stress	●	x	+	#	45
1.29 Fit fürs Lernen	●	x	+		46
1.30 Clevere Fragen: Geheime Botschaften entdecken	●	x	+	#	47

# Inhaltsverzeichnis

	KG	Prim.	Sek.	Dir.	
1.31 Bewegt besser lernen	•	x			48
1.32 Feedbackautomat statt Verbesserungsmaschine		x			49
1.33 Schüler aktivieren	•	x	+		50
1.34 Zeit- und Selbstmanagement	•	x	+	#	51
1.35 Betriebsersthelfer/-sanitäter	•	x	+	#	52
1.36 Achtsamkeitstraining: Aufbaukurs	•	x	+	#	53
1.37 Lehren und Lernen mit Methode		x	+		55
1.38 Konflikte erkennen und lösen					56
1.39 Differenzierung - Konkrete Ansätze zum Umgang mit Heterogenität	•	x	+		57
1.40 Leistungsermittlung und -bewertung		x	+		58
1.41 Papilio - 6 bis 9: Präventionsprogramm für Grundschulen		x			59
1.42 Schulprojekt - Warum ist unsere Schule einzigartig?	•	x	+		60
1.43 Wie professionelles Lerncoaching deinen Unterricht bereichern kann			+		61
<b>2 Von 2,5 bis 6 Jahren</b>					
2.1 Berufseinstiegsphase für Kindergärtner/innen und -assistent/innen	•				62
2.2 Wie lernen Kinder im Kindergarten zählen und rechnen?	•				63
2.3 Zusammen entscheiden, gemeinsam handeln: Partizipation in der Schule	•				64
2.4 2,5-Jährige im Kindergarten, ... und du...`	•				65
2.5 Herstellung von didaktischem Material - Tiergarten und Zahlzerlegung	•	x			66
2.6 „Echte Schätze“ ein Präventionsprojekt für Kindergärten	•				67
2.7 Neugier wecken – spielend entdecken	•				68
2.8 Papilio 3-6	•				69
2.9 "Wir kommen" - Nehmt uns an die Hand	•				70
<b>3 Demokratiepädagogik</b>					
3.1 No Blame Approach		x	+		71
3.2 Zusammen entscheiden, gemeinsam handeln			+		72
3.3 „Fit für Vielfalt“ in der Schule	•	x	+	#	73
3.4 Zusammen entscheiden, gemeinsam handeln		x			74
3.5 Einführung in die Traumapädagogik	•	x	+	#	75
3.6 „Elternarbeit in einer Interkulturellen Schule“	•	x	+	#	76
3.7 Verantwortungsvolles Verhalten in der digitalen Welt		x	+		77

## 4 Sprachen

4.1 „Lesen macht stark!“		x		#	78
4.2 „Tatort PC: Wir kriegen sie alle!“		x			79
4.3 Deutschunterricht mit digitalem Rückenwind		x	+		80
4.4 Buchstabensammler oder Wortbildjäger? & Lesen ist Kino im Kop		x			82
4.5 Klasse! Lektüre!		x			83
4.6 Activités pour déclencher la production orale et écrite			+		84
4.7 Habilitation à la correction des tests DELF I		x			85
4.8 Focus Film Français 2023-2024		x	+		86
4.9 Ensemble c'est mieux!		x	+		87
4.10 Habilitation à la correction des tests DELF II			+		88
4.11 TV5monde : une mine d'or à exploiter		x	+		89
4.12 Enrichir ses séquences à l'aide du numérique		x	+		90
4.13 La créativité, un atout pour s'exprimer et différencier en classe de FLE		x	+		91
4.14 L'évaluation en classe de FLE		x	+		92
4.15 La littérature, un idéal inaccessible en classe de FLE ?			+		93
4.16 L'art et la musique au service du FLE		x	+		94
4.17 Évaluer pour former et motiver ?!			+		95
4.18 Schüleraktivierende & motivierende Methoden für den DaF-/DaZ-Unterricht		x	+		96

## 5 Mathematik und Naturwissenschaften

5.1 GeoGebra in der Primar- und Sekundarschule		x	+		97
5.2 Schriftliche Rechenverfahren		x			98
5.3 Einsatz von Lehr- & Lernmaterialien im Mathematikunterricht der Primarstufe		x			99
5.4 Produktives Üben im Mathematikunterricht der Sekundarstufe			+		100
5.5 Design Thinking im MINT-Unterricht			+		101
5.6 Spielerisches Lernen mit Escape Games			+		102
5.7 Hand in Hand durchs Rechenland	•	x			103
5.8 Umgang mit Rechenschwäche in der Sekundarschule			+		104

## 6 Informations- und Kommunikationstechnologien

6.1 ChatGPT im Unterricht			+		105
6.2 Word - Grundkurs	•	x	+	#	106
6.3 Excel effektiver einsetzen	•	x	+	#	107

# Inhaltsverzeichnis

KG  
Prim.  
Sek.  
Dir.

6.4 Word - Weiterführung	•	x	+	#	108
6.5 Excel effektiver einsetzen	•	x	+	#	109
6.6 PowerPoint im Unterricht	•	x	+	#	110
6.7 OneDrive und SharePoint	•	x	+	#	111
6.8 PowerPoint im Unterricht	•	x	+	#	112
6.9 Das iPad und selbstgesteuertes Lernen – Wie geht das?	•	x			113
6.10 Soziale Medien im Unterricht		x	+		114
6.11 Das iPad – Ein Alleskönner	•	x			115
6.12 Lese- und Hörspurgeschichten selber erstellen	•	x			116
6.13 Motivieren mit Erklärvideos!		x	+		117
6.14 So, wir werden jetzt aktiv!	•	x			118
6.15 Comics und Animationsfilme erstellen		x			119
6.16 Digitaler Einsatz im Unterricht			+		120
6.17 Escape Room für das Klassenzimmer	•	x			121
6.18 Digitales Lehren und Lernen		x			122
6.19 Selbstgesteuert Lernen			+		123
6.20 Gemeinsam mehr erreichen			+		124
6.21 Medienbildung in Ihrer Schule	•	x	+	#	125
<b>7 Geschichte und Geografie</b>					
7.1 Raumorientierung einmal anders!	•	x			126
7.2 Geografie digital unterrichten		x	+		127
<b>8 Kunst, Musik und Theater</b>					
8.1 Die wahre Aufgabe des Kunstunterrichts		x			128
8.2 Vollbepackt mit tollen Sachen		x			129
8.3 Seminar „Singen mit Kindern“	•	x			130
8.4 Kreativität und Spiellust schaffen		x	+		131
8.5 Lebendig Geschichten erzählen		x	+		132
<b>9 Religion und Ethik</b>					
9.1 Religionspädagogische Praxis	•	x			133
9.2 Als Religionslehrkraft der heutigen Zeit sprachfähig bleiben		x			134
9.3 Warum interreligiöses Lernen so schwer ist			+		135
9.4 Einführung in den Ethikunterricht/Quereinstieg in den Ethikunterricht		x	+		136

# Inhaltsverzeichnis

KG  
Prim.  
Sek.  
Dir.

9.5 Einführung in den Ethikunterricht/Quereinstieg in den Ethikunterricht		x	+		137
<b>10 Sport und Psychomotorik</b>					
10. CATAGSAE II					138
10.1 Yoga wirkt - und wie?!	•	x			139
10.2 Psychomotorik nach dem Ansatz von Bernard Aucouturier	•				141
<b>11 Fachberatung</b>					
11.1 Angebote der Fachberatung Deutsch		x		#	143
11.2 Angebote der Fachberatung Französisch	•	x	+	#	144
11.3 Angebote der Fachberatung Geografie	•	x			145
11.4 Angebote der Fachberatung Geschichte	•	x		#	146
11.5 Angebote der Fachberatung Kindergarten	•			#	147
11.6 Angebote der Fachberatung Kunst	•	x		#	148
11.7 Angebote der Fachberatung Mathematik und Naturwissenschaften	•	x		#	149
11.8 Angebote der Fachberatung Medien	•	x	+	#	150
11.9 Angebote der Fachberatung politisch-demokratische Bildung	•	x	+	#	151
11.10 Angebote der Fachberatung Primarschule		x			152
11.11 Angebote der Fachberatung Sport	•	x			153
<b>12 Zusatzausbildungen</b>					
12.1 Certificate of Advanced Studies - Förderpädagogik 2023-2025		x			154
12.2 Formation complémentaire en didactique du français langue étrangère -		x			155
12.3 Fremdsprachendidaktik (Französisch) im Kindergarten	•				156
12.4 Lehrbefähigung Pädagogik und pädagogischer Befähigungsnachweis			+		157
<b>13 Regionale und überregionale Angebote</b>					
13.1 Angebote der Dienststelle für Selbstbestimmtes Leben	•	x	+	#	158
13.2 Angebote der Großregion Saarland, Lothringen, Luxemburg, Rheinland-Pfalz	•	x	+	#	159
13.3 Angebote von Kaleido Ostbelgien für das Schulpersonal	•	x	+	#	160
13.4 Das EU-Mobilitätsprogramm Erasmus+	•	x	+	#	161
13.5 Das EU-Unterstützungsprogramm EUROPASS			+		162
13.6 Die Mediothek der AHS als Ort für Konferenzen und interne	•	x		#	163
13.7 EPALE (Electronic Platform for Adult Learning in Europe)	•	x	+	#	164
13.8 eTwinning	•	x	+	#	165

## Inhaltsverzeichnis

	KG	Prim.	Sek.	Dir.	
13.9 Institut de formation en cours de carrière (IFC)	•	x	+	#	166
13.10 Politik, Demokratie? Und was geht uns das an?	•	x	+		167
13.11 TCAs – Training and Cooperation Activities	•	x	+	#	168
13.12 VoG LOS	•	x	+	#	170
13.13 Wegweiser Ostbelgien	•	x	+	#	171
13.14 Wirtschaft macht Schule		x	+		172

**Beschreibung:**

Die berufspraktische Ausbildung ist ein essentieller Teil des Studiums für angehende Lehrpersonen der Kindergarten- und Primarstufe. Hierbei nehmen die Ausbildungsbegleiter und -begleiterinnen eine zentrale Rolle in der Professionalisierung der Studierenden ein. In den Praxisschulen erleben die Studierenden Lehrerinnen und Lehrer bei ihrer Arbeit, erhalten einen Einblick in das Schulleben und erweitern so ihre Vorstellungen vom Lehrberuf.

Nur durch eine Verzahnung der Theorie mit der berufspraktischen Ausbildung besteht die Möglichkeit, vertiefte praktische Erfahrungen zu sammeln und die für den Lehrerberuf erforderlichen Kompetenzen zu erwerben. Die Ausbildungsbegleiterinnen und -begleiter sind dabei Vorbilder professioneller Tätigkeit. Sie sind aber auch Ausbilder, indem sie eine wichtige Rolle bei der Planung, Gestaltung und Reflexion von Praxissituationen einnehmen.

Die Ausbildung unterstützt die Teilnehmenden darin, einen Beitrag zum Aufbau der beruflichen Handlungs- und Reflexionskompetenz von künftigen Lehrpersonen zu leisten. Auch werden die zur Begleitung von Studierenden erforderlichen Kompetenzen weiterentwickelt. Übergreifendes Ziel ist die Förderung der Kooperation zwischen den Grundschulen und der Hochschule im Sinne einer Verzahnung von Theorie und Praxis.

Inhaltliche Schwerpunkte sind: Rolle der Ausbildungsbegleiterinnen und -begleiter, Prinzipien und Modelle der reflexiven Praxis, Rahmenkonzept der berufspraktischen Ausbildung an der AHS, Lernprozesse der Studierenden zielorientiert begleiten, Hospitation, Themenvergabe, Unterrichtsvorbereitung, Praxissituationen beobachten, protokollieren und Rückmeldungen geben, (reflexive) Gesprächsführung, Abschluss und Evaluation des Praktikums.

**Referent(en):** Cathérine Mattar, Thomas Ortmann

**Zielgruppe:** Kindergärtner/-innen und Primarschullehrer/-innen, die an der berufspraktischen Ausbildung von Studierenden der AHS mitarbeiten möchten

**Anbieter:** Autonome Hochschule Ostbelgien

**Ansprechpartner (Organisation):** Claudine Kessler (weiterbildung@ahs-ostbelgien.be, 087/590 513)

**Ansprechpartner (Inhalt):** Thomas Ortmann (thomas.ortmann@ahs-ostbelgien.be)

**Anmeldung:** [www.ahs-ostbelgien.be](http://www.ahs-ostbelgien.be) (Weiterbildung - Weiterbildungsdatenbank)

**Hinweis:**

Bedingung für die Teilnahme an der Ausbildung für Ausbildungsbegleiter ist die Begleitung eines Studierenden der AHS aus dem 1., 2. oder 3. Studienjahr im Schuljahr 2023-2024.

**Sitzungen und Termine:**

1. Sitzung	Anmeldefrist: 20.12.2023
Mi., 17.01.2024; Do., 01.02.2024; Mi., 07.02.2024; Di., 27.02.2024; Mi., 27.03.2024	
jeweils 14:00-17:00 Uhr	
Ort: Autonome Hochschule Ostbelgien, Monschauer Straße 57, 4700 Eupen	

---

**Kosten:**

Die Teilnahme ist kostenlos.

Die Fahrtkosten werden erstattet.

**Beschreibung:**

Wesentliches Ziel der Begleitung während der Berufseinstiegsphase ist es, den jungen Lehrerinnen und Lehrern während der ersten Jahre im Unterrichtswesen in vielfältiger Weise Unterstützung anzubieten.

Probleme, die Junglehrerinnen und Junglehrer beim Einstieg ins Berufsleben erleben, werden sofort aufgegriffen und besprochen. Sie können Konflikte mit Schülerinnen und Schülern (Disziplin, Selbstständigkeit, Streitschlichtung), mit Eltern oder Kolleginnen und Kollegen, mit dem eigenen Zeitmanagement usw. betreffen.

Es werden auch fachliche und fachdidaktische Fragen im Austausch innerhalb der Gruppe oder mit Fachleuten, erfahrenen Lehrerinnen und Lehrern, Gastdozenten usw. erörtert.

Im zwanglosen Austausch soll jede Teilnehmerin und jeder Teilnehmer die Möglichkeit haben, Fragen und Erlebnisse einzubringen. Es werden kollegiale Fallbesprechungen angestrebt und Impulse von außen eingeholt.

Bei der Evaluation der bisherigen Treffen stellte sich heraus, dass die Teilnehmerinnen und Teilnehmer vor allem die vertrauenswürdige Atmosphäre, die gelebte Solidarität, das Gefühl der Zugehörigkeit und die Unterstützung bei Problemen schätzen.

**Referent(en):** Psychopädagogen der AHS, erfahrene Primarschullehrer/-innen

**Zielgruppe:** Primarschullehrer/-innen

**Anbieter:** Autonome Hochschule Ostbelgien

**Ansprechpartner (Organisation):** Claudine Kessler (weiterbildung@ahs-ostbelgien.be, 087/590 513)

**Ansprechpartner (Inhalt):** Cathérine Mattar (catherine.mattar@ahs-ostbelgien.be)

**Anmeldung:** www.ahs-ostbelgien.be (Weiterbildung - Weiterbildungsdatenbank)

**Hinweis:**

Die Weiterbildung erstreckt sich über das gesamte Schuljahr und findet an 8 Mittwochnachmittagen jeweils von 14:00 Uhr bis 17:00 Uhr statt.

Das erste Treffen findet statt am Mittwoch, den 27. September 2023. Die genauen Daten werden mit der Gruppe festgelegt.

**Sitzungen und Termine:**

1. Sitzung	Anmeldefrist: 30.09.2023
Mi., 27.09.2023, 14:00-17:00 Uhr; Mi., 11.10.2023, 14:00-16:30 Uhr; Mi., 18.10.2023, 15:00-17:00 Uhr; Mi., 08.11.2023, 14:00-17:00 Uhr; Mi., 29.11.2023, 14:00-17:00 Uhr;	
Ort: Autonome Hochschule Ostbelgien, Monschauer Straße 57, 4700 Eupen	

**Kosten:**

Die Teilnahme ist kostenlos.  
Die Fahrtkosten werden erstattet.

**Berufseinstiegsphase für Sekundarschullehrer/-innen - Neueinsteiger****Beschreibung:**

Wesentliches Ziel der Begleitung während der Berufseinstiegsphase ist es, den jungen Sekundarschullehrerinnen und Sekundarschullehrern während der drei ersten Jahren im Unterrichtswesen Unterstützung in vielfältiger Weise bei der eigenverantwortlichen Berufstätigkeit anzubieten.

Anspruchsvolle Situationen, die Junglehrerinnen und Junglehrer beim Einstieg ins Berufsleben erleben, werden sofort aufgegriffen und besprochen. Sie können Konflikte mit Schülerinnen und Schülern (Disziplin, Selbstständigkeit, Streitschlichtung), mit Eltern oder Kolleginnen und Kollegen, mit dem eigenen Zeitmanagement... betreffen. Bei Bedarf werden gemeinsam im vertraulichen Rahmen Lösungsansätze entwickelt. Aber auch Erfolge können bei den monatlichen Treffen geteilt werden und Anregung für andere Teilnehmerinnen und Teilnehmer bieten.

Es werden ebenfalls fachliche und fachdidaktische Fragen im Austausch innerhalb der Gruppe oder mit Fachleuten, erfahrenen Lehrerinnen und Lehrern, Gastdozenten usw. erörtert.

Im zwanglosen Austausch soll jeder Teilnehmer die Möglichkeit haben, Fragen und Erlebnisse einzubringen. Es werden kollegiale Fallbesprechungen angestrebt und Impulse von außen eingeholt.

Bei der Evaluation der bisherigen Treffen stellte sich heraus, dass die Teilnehmerinnen und Teilnehmer vor allem die vertrauenswürdige Atmosphäre, die gelebte Solidarität, das Gefühl der Zugehörigkeit und die Unterstützung bei Problemen schätzen.

**Referent(en):** Psychopädagogen der AHS, erfahrene Sekundarschullehrer/-innen

**Zielgruppe:** Sekundarschullehrer/-innen

**Anbieter:** Autonome Hochschule Ostbelgien

**Ansprechpartner (Organisation):** Claudine Kessler (weiterbildung@ahs-ostbelgien.be, 087/590 513)

**Ansprechpartner (Inhalt):** Cathérine Mattar (catherine.mattar@ahs-ostbelgien.be)

**Anmeldung:** www.ahs-ostbelgien.be (Weiterbildung - Weiterbildungsdatenbank)

**Hinweis:**

Die Weiterbildung erstreckt sich über das gesamte Schuljahr und findet an 8 Mittwochnachmittagen jeweils von 14:00 Uhr bis 17:00 Uhr statt.

Das erste Treffen findet statt am Mittwoch, den 27. September 2023. Die genauen Daten werden mit der Gruppe festgelegt.

**Sitzungen und Termine:**

1. Sitzung Mi., 27.09.2023, 14:00-17:00 Uhr	Anmeldefrist: 30.09.2023
Ort: Autonome Hochschule Ostbelgien, Monschauer Straße 57, 4700 Eupen	

**Kosten:**

Die Teilnahme ist kostenlos.

Die Fahrtkosten werden erstattet.

## Münchener Lehrertraining - Umgang mit Disziplinschwierigkeiten Kindergarten und Primarschule

### Beschreibung:

Das Münchener Lehrertraining widmet sich dem Umgang mit Disziplinschwierigkeiten sowie der Kommunikation mit Schülern und Eltern. Es wurde von Prof. Dr. Norbert Havers (LMU München) entwickelt.

Das Training besteht in erster Linie aus Rollenspielen und praktischen Übungen. Ausgehend von konkreten Problemsituationen werden mögliche Handlungsmaßnahmen erarbeitet und besprochen.

Folgende Fragestellungen werden dabei thematisiert:

Wie kann ich Unterrichtsstörungen vorbeugen?

Welche konkreten, manchmal vielleicht sogar trivial erscheinenden Mittel kann ich in einer kritischen Situation einsetzen?

Dabei werden Verbindungen u.a. zu Forschungsergebnissen bezüglich der Organisation des Unterrichtsablaufs und des Überblicks in der Klasse hergestellt, die vor allen Dingen auf Kounin zurückgreifen.

Weitere Informationen finden Sie unter: [www.muenchener-lehrertraining.de](http://www.muenchener-lehrertraining.de)

**Referent(en):** Cathérine Mattar, Siggie Richter, Thomas Ortman, Anika Mollers

**Zielgruppe:** Kindergärtner/-innen, Primarschullehrer/-innen

**Anbieter:** Autonome Hochschule Ostbelgien

**Ansprechpartner (Organisation):** Claudine Kessler ([weiterbildung@ahs-ostbelgien.be](mailto:weiterbildung@ahs-ostbelgien.be), 087/590 513)

**Ansprechpartner (Inhalt):** Cathérine Mattar ([catherine.mattar@ahs-ostbelgien.be](mailto:catherine.mattar@ahs-ostbelgien.be))

**Anmeldung:** [www.ahs-ostbelgien.be](http://www.ahs-ostbelgien.be) (Weiterbildung - Weiterbildungsdatenbank)

### Sitzungen und Termine:

1. Sitzung Fr., 06.10.2023, 09:00-16:30 Uhr; Sa., 07.10.2023, 09:00-16:30 Uhr; So., 08.10.2023, 09:00-13:00 Uhr Ort: Autonome Hochschule Ostbelgien, Monschauer Straße 57, 4700 Eupen	Anmeldefrist: 30.09.2023
2. Sitzung Fr., 15.12.2023, 09:00-16:30 Uhr; Sa., 16.12.2023, 09:00-16:30 Uhr; So., 17.12.2023, 09:00-13:00 Uhr Ort: Autonome Hochschule Ostbelgien, Monschauer Straße 57, 4700 Eupen	Anmeldefrist: 11.11.2023

### Kosten:

Die Teilnahme ist kostenlos.

Die Fahrtkosten werden nicht erstattet.

## Münchner Lehrertraining - Umgang mit Disziplinschwierigkeiten - Sekundar

**Beschreibung:**

Das Münchner Lehrertraining widmet sich dem Umgang mit Disziplinschwierigkeiten sowie der Kommunikation mit Schülern und Eltern. Es wurde von Prof. Dr. Norbert Havers (LMU München) entwickelt.

Das Training besteht in erster Linie aus Rollenspielen und praktischen Übungen. Ausgehend von konkreten Problemsituationen werden mögliche Handlungsmaßnahmen erarbeitet und besprochen.

Folgende Fragestellungen werden dabei thematisiert:

Wie kann ich Unterrichtsstörungen vorbeugen?

Welche konkreten, manchmal vielleicht sogar trivial erscheinenden Mittel kann ich in einer kritischen Situation einsetzen?

Dabei werden Verbindungen u.a. zu Forschungsergebnissen bezüglich der Organisation des Unterrichtsablaufs und des Überblicks in der Klasse hergestellt, die vor allen Dingen auf Kounin zurückgreifen.

Weitere Informationen finden Sie unter: [www.muenchner-lehrertraining.de](http://www.muenchner-lehrertraining.de)

**Referent(en):** Katja Brüls, Daniel Klinkenberg, Michaela Thoma, Franziska Weber, Kristina Wirtzfeld

**Zielgruppe:** Sekundarschullehrer/-innen, Lehrpersonen der ZAWM

**Anbieter:** Autonome Hochschule Ostbelgien

**Ansprechpartner (Organisation):** Claudine Kessler ([weiterbildung@ahs-ostbelgien.be](mailto:weiterbildung@ahs-ostbelgien.be), 087/590 513)

**Ansprechpartner (Inhalt):** Cathérine Mattar ([catherine.mattar@ahs-ostbelgien.be](mailto:catherine.mattar@ahs-ostbelgien.be))

**Anmeldung:** [www.ahs-ostbelgien.be](http://www.ahs-ostbelgien.be) (Weiterbildung - Weiterbildungsdatenbank)

**Sitzungen und Termine:**

1. Sitzung	Anmeldefrist: 11.11.2023
Fr., 08.12.2023, 09:00-16:30 Uhr; Sa., 09.12.2023, 09:00-16:30 Uhr; So., 10.12.2023, 09:00-13:00 Uhr	
Ort: Autonome Hochschule Ostbelgien, Monschauer Straße 57, 4700 Eupen	
2. Sitzung	Anmeldefrist: 20.12.2023
Fr., 26.01.2024, 09:00-16:30 Uhr; Sa., 27.01.2024, 09:00-16:30 Uhr; So., 28.01.2024, 09:00-13:00 Uhr	
Ort: Autonome Hochschule Ostbelgien, Monschauer Straße 57, 4700 Eupen	

3. Sitzung Anmeldefrist: 01.03.2024  
Mi., 03.04.2024, 09:00-16:30 Uhr; Do., 04.04.2024, 09:00-16:30 Uhr; Fr., 05.04.2024,  
09:00-13:00 Uhr  
Ort: Autonome Hochschule Ostbelgien, Monschauer Straße 57, 4700 Eupen

**Kosten:**

Die Teilnahme ist kostenlos.

Die Fahrtkosten werden nicht erstattet.

**Wirksame Kommunikation mit Kolleginnen, Kollegen und/oder die Eltern****Beschreibung:**

In dieser Weiterbildung werfen wir einen Blick auf wertschätzende Kommunikation in unserem professionellen Alltag:

- Wie können wir anzusprechende Themen angemessen senden?
- Wie können wir schwierige Botschaften gut empfangen?
- Wie können wir zielführend und ergebnisorientiert miteinander kommunizieren?

Der Weiterbildungstag bietet theoretischen Input, Austausch über Fallbeispiele und praktische Übungen. Eine praktische alltagstaugliche Checkliste zur Vorbereitung auf das geplante Gespräch wird Ihnen im Anschluss ausgehändigt.

**Referent(en):** Nicolas Watroba

**Zielgruppe:** Kindergärtner/-innen, Primarschullehrer/-innen, Sekundarschullehrer/-innen

**Anbieter:** AHS & Kompetenzzentrum

**Ansprechpartner (Inhalt):** Nicolas Watroba (nicolas.watroba@zfp.be)

**Anmeldung:** Nicolas Watroba (nicolas.watroba@zfp.be)

**Hinweis:**

Bitte sorgen Sie selbst für Ihre Verpflegung – Wasser, Kaffee und Tee sind vorhanden.

**Sitzungen und Termine:**

1. Sitzung Di., 17.10.2023, 09:00-16:00 Uhr	Anmeldefrist: 30.09.2023
Ort: Kompetenzzentrum, Hochstraße 104, 4700 Eupen	
2. Sitzung Di., 12.12.2023, 09:00-16:00 Uhr	Anmeldefrist: 11.11.2023
Ort: Kompetenzzentrum, Hochstraße 104, 4700 Eupen	

**Kosten:**

Die Teilnahme ist kostenlos.  
Die Fahrtkosten werden erstattet.

**Beschreibung:**

Die Achtsamkeit vertritt die Ansicht, dass die Aufgabe der kulturellen Bildung und Erziehung heute mehr denn je in der Stärkung innerer Fähigkeiten und der Persönlichkeit liegt. Die Achtsamkeit schult die Aufmerksamkeit bewusst zu lenken und halten zu können, Wichtiges von Nebensächlichem zu unterscheiden, Werte und Sinn zu finden und zu vertreten, Gefühle wahrzunehmen und zu regulieren, Mitgefühl, Selbstfürsorge und Verantwortung zu übernehmen.

Die fünf Hauptwerte der Achtsamkeit sind die Konzentration, das Beobachten, das Benennen, das Annehmen ohne Bewertung und das Nicht-Reagieren sprich einfach das Innehalten. Wann sind wir wirklich ganz im Hier und Jetzt mit unseren Gedanken und Handlungen? Meistens denken wir an etwas, was wir noch machen müssen oder an etwas aus der Vergangenheit. Die Achtsamkeit schult unsere Konzentration auf das Hier und Jetzt, auf das Wesentliche. Unser Geist bewertet und katalogisiert ununterbrochen. Die Praxis der Achtsamkeit ist der Versuch, unseren innewohnenden Drang zu bewerten, wahrzunehmen, anzunehmen und aufzulösen.

Eine Hauptmethode der Achtsamkeit ist die Wahrnehmung unseres Atems, bewusstes Ein- und Ausatmen. Durch die Atembeobachtung kommen wir sofort wieder im Hier und Jetzt an, in Verbindung mit unserem Körper. Während unsere Gefühle, Gedanken, Stimmungen sich ständig ändern wie das Wetter sind wir oft "außer uns". Die Atmung bringt uns wieder zu uns nach Hause. Wir kehren mit unserer Aufmerksamkeit wieder zu uns zurück, in unsere Körperwahrnehmung. Dort können wir uns besinnen, erinnern, entspannen und uns erholen.

Die Ausbildung ist ein Mix aus Atemübungen verbunden mit Körperbewegungen, Meditationen, Yogaübungen, progressiver Muskelentspannung und die Arbeit mit Farbe und Klang. Techniken wie autogenes Training und natürlich immer wieder die Arbeit mit unserer Atmung stehen auf der Tagesordnung. Das Training wird immer den aktuellen Bedürfnissen der Gruppe angepasst.

**Referent(en):** Véronique Schumacher

**Zielgruppe:** alle Interessenten

**Anbieter:** AHS & Véronique Schumacher

**Ansprechpartner (Organisation):** Claudine Kessler (weiterbildung@ahs-ostbelgien.be, 087/590 513)

**Ansprechpartner (Inhalt):** Claudine Kessler (weiterbildung@ahs-ostbelgien.be, 087/590 513)

**Anmeldung:** [www.ahs-ostbelgien.be](http://www.ahs-ostbelgien.be) (Weiterbildung - Weiterbildungsdatenbank)

**Hinweis:**

Bitte sehen Sie bequeme Kleidung vor.

**Sitzungen und Termine:**

1. Sitzung	Anmeldefrist: 30.09.2023
Mi., 18.10.2023; Mi., 25.10.2023; Mi., 08.11.2023; Mi., 22.11.2023 jeweils 09:00-12:00 Uhr	
Ort: Autonome Hochschule Ostbelgien, Monschauer Straße 57, 4700 Eupen	

---

**Kosten:**

Die Teilnahme ist kostenlos.

Die Fahrtkosten werden erstattet.

## Informationsversammlung für Ausbildungsbegleitende im CAP/CAP+

**Beschreibung:**

Um die Theorie-Praxis-Verzahnung und die Kooperation zwischen AHS und Praxisschulen zu fördern, findet eine Informationsversammlung für alle interessierten (und zukünftigen) Ausbildungsbegleiterinnen und -begleiter statt, zu der ebenfalls die Schulleitungen herzlich eingeladen sind.

Folgende Themenschwerpunkte werden bearbeitet:

- Aufbau der CAP/CAP+-Ausbildung
- Angaben zur Praxis (d.h. die zu leistenden Praktikumsstunden)
- Aufgaben und Rollen der Ausbildungsbegleitung
- Vorstellung des neuen Feedbackbogens für Ausbildungsbegleitungen
- Gemeinsame Sichtung und Besprechung einer Unterrichtssequenz
- Wissenswertes zur Vergütung als Ausbildungsbegleitung

Bei stetigem Austausch sind das Äußern von weiteren Fragen, Anregungen und Anliegen erwünscht.

**Referent(en):** Cathérine Mattar, Andrea Jouck, Cathy Franssen

**Zielgruppe:** Sekundarschullehrer/-innen, Schulleiter/-innen, Sekundarschullehrer/-innen, die an der berufspraktischen Ausbildung von CAP/CAP+-Studierenden der AHS mitarbeiten möchten

**Anbieter:** Autonome Hochschule Ostbelgien

**Ansprechpartner (Organisation):** Claudine Kessler (weiterbildung@ahs-ostbelgien.be, 087/590 513)

**Ansprechpartner (Inhalt):** Claudine Kessler (weiterbildung@ahs-ostbelgien.be, 087/590 513)

**Anmeldung:** [www.ahs-ostbelgien.be](http://www.ahs-ostbelgien.be) (Weiterbildung - Weiterbildungsdatenbank)

**Sitzungen und Termine:**

1. Sitzung Mi., 18.10.2023, 14:00-16:30 Uhr	Anmeldefrist: 30.09.2023
Ort: Königliches Athenäum Sankt-Vith , Luxemburgerstraße 4, 4780 St. Vith	
2. Sitzung Mi., 25.10.2023, 14:00-16:30 Uhr	Anmeldefrist: 30.09.2023
Ort: Autonome Hochschule Ostbelgien, Monschauer Straße 57, 4700 Eupen	

**Kosten:**

Die Teilnahme ist kostenlos.  
Die Fahrtkosten werden erstattet.

**Beschreibung:**

Die zunehmende sprachliche Heterogenität in unseren Schulen stellt Lehrpersonen vor große Herausforderungen. Bei Schülerinnen und Schülern mit Deutsch als Zweitsprache besteht auch nach einigen Jahren im hiesigen Schulsystem weiterhin sprachlicher Förderbedarf. Obwohl diese Schülerinnen und Schüler bereits über gute Kompetenzen in der Umgangssprache verfügen, kennt jede Lehrperson Situationen, in denen sie im Unterricht in Sprachnot gelangen und sich das Fachwissen nicht aneignen können. Das sind Momente, in denen die Schülerinnen und Schüler das Gelesene in groben Zügen verstanden haben, jedoch keine kompletten, detaillierten Erklärungen wiedergeben können. Auch komplexe und für den Fachunterricht unabdingliche Gedanken und Prozeduren können sie sprachlich nicht korrekt wiedergeben. Das liegt oftmals daran, dass ihnen der Übergang von der spontanen Alltagssprache zur komplexen Bildungs- bzw. Fachsprache nicht gelungen ist. Vom Erzählen und Erklären zum Argumentieren und Protokollieren gibt es eine Kluft, die es zu überwinden gilt.

Im Rahmen dieser Weiterbildung erfahren Lehrpersonen, wie sie Schülerinnen und Schüler unterstützen können, den Sprung von der Alltags- zur Bildungssprache besser zu bewältigen.

Das erwartet die Teilnehmenden:

- Gemeinsam werfen wir einen Blick auf den Zweitspracherwerb und den Unterschied von Alltags- und Bildungssprache.
- Darauf aufbauend analysieren wir Stolpersteine der deutschen Sprache in Fachtexten aus dem Schulalltag.
- Wie Schülerinnen und Schüler ihre Sprachnot im Fachunterricht überwinden können wird an Praxisbeispielen aufgezeigt.
- Zum Schluss planen wir, wie jeder ganz konkret die sprachsensiblen Ansätze im Unterrichtsalltag einbauen kann.

**Referent(en):** Wintgens Elvire

**Zielgruppe:** Sekundarschullehrer/-innen

**Anbieter:** AHS & Kompetenzzentrum

**Ansprechpartner (Organisation):** Claudine Kessler (weiterbildung@ahs-ostbelgien.be, 087/590 513)

**Ansprechpartner (Inhalt):** Elvire Wintgens (elvire.wintgens@zfp.be)

**Anmeldung:** [www.ahs-ostbelgien.be](http://www.ahs-ostbelgien.be) (Weiterbildung - Weiterbildungsdatenbank)

**Hinweis:**

Es wird an den Unterrichtsmaterialien der Teilnehmerinnen und Teilnehmer gearbeitet. Deshalb sollte jede/jeder Unterrichtsmaterialien mitbringen, die sprachsensibel aufgearbeitet werden sollen.

**Sitzungen und Termine:**

1. Sitzung	Anmeldefrist: 30.09.2023
Di., 24.10.2023, 08:30-16:30 Uhr	
Ort: Autonome Hochschule Ostbelgien, Monschauer Straße 57, 4700 Eupen	

---

**Kosten:**

Die Teilnahme ist kostenlos.

Die Fahrtkosten werden erstattet

**Unterrichtsdiagnostik mit EMU****Evidenzbasierte Methoden der Unterrichtsdiagnostik und -entwicklung****Beschreibung:**

Gestützt auf Ergebnisse der Lehr-Lern-Forschung wird im ersten Teil der Weiterbildung über lernförderliche Merkmale der Unterrichtsqualität berichtet, veranschaulicht durch verschiedene Videoclips. Grundlage ist im Wesentlichen die epochale Arbeit von John Hattie (2009, 2012, 2015, 2023), der den gesamten weltweiten Forschungsstand zu Bedingungen des schulischen Lernens analysiert und die überragende Rolle der Lehrkräfte und des Unterrichts herausgestellt hat. Im zweiten Teil geht es darum, wie man Methoden der Unterrichtsdiagnostik für die Sicherung der Unterrichtsqualität und die Entwicklung einer innerschulischen Feedback-Kultur nutzen kann. Hierfür eignet sich das im Auftrag der KMK für die Schulpraxis entwickelte Werkzeug EMU (Evidenzbasierte Methoden der Unterrichtsdiagnostik und -entwicklung).

Im Kern geht es darum, dass Lehrkräfte anhand konkreter Daten (und nicht auf der Basis abstrakter Theorien) untereinander und zusammen mit den Schülerinnen und Schülern über ihren Unterricht ins Gespräch kommen, ihre Sichtweisen und Interpretationen austauschen und den Unterricht datengestützt und kriteriengeleitet weiterentwickeln. Anhand von videografierten Unterrichtsausschnitten, die mithilfe des EMU-Unterrichtsbeobachtungsbogens gemeinsam beurteilt werden, soll der Einsatz von EMU praktisch geübt werden.

**Referent(en):** Dr. Tuyet Helmke

**Zielgruppe:** Primarschullehrer/-innen

**Anbieter:** Autonome Hochschule Ostbelgien

**Ansprechpartner (Organisation):** Claudine Kessler (weiterbildung@ahs-ostbelgien.be, 087/590 513)

**Ansprechpartner (Inhalt):** Claudine Kessler (weiterbildung@ahs-ostbelgien.be, 087/590 513)

**Anmeldung:** [www.ahs-ostbelgien.be](http://www.ahs-ostbelgien.be) (Weiterbildung - Weiterbildungsdatenbank)

**Sitzungen und Termine:**

1. Sitzung Do., 26.10.2023, 08:30-16:30 Uhr	Anmeldefrist: 30.09.2023
Ort: Autonome Hochschule Ostbelgien, Monschauer Straße 57, 4700 Eupen	

**Kosten:**

Die Teilnahme ist kostenlos.  
Die Fahrtkosten werden erstattet.

**Unterrichtsdiagnostik mit EMU****Evidenzbasierte Methoden der Unterrichtsdiagnostik und -entwicklung****Beschreibung:**

Gestützt auf Ergebnisse der Lehr-Lern-Forschung wird im ersten Teil der Weiterbildung über lernförderliche Merkmale der Unterrichtsqualität berichtet, veranschaulicht durch verschiedene Videoclips. Grundlage ist im Wesentlichen die epochale Arbeit von John Hattie (2009, 2012, 2015, 2023), der den gesamten weltweiten Forschungsstand zu Bedingungen des schulischen Lernens analysiert und die überragende Rolle der Lehrkräfte und des Unterrichts herausgestellt hat. Im zweiten Teil geht es darum, wie man Methoden der Unterrichtsdiagnostik für die Sicherung der Unterrichtsqualität und die Entwicklung einer innerschulischen Feedback-Kultur nutzen kann. Hierfür eignet sich das im Auftrag der KMK für die Schulpraxis entwickelte Werkzeug EMU (Evidenzbasierte Methoden der Unterrichtsdiagnostik und -entwicklung).

Im Kern geht es darum, dass Lehrkräfte anhand konkreter Daten (und nicht auf der Basis abstrakter Theorien) untereinander und zusammen mit den Schülerinnen und Schülern über ihren Unterricht ins Gespräch kommen, ihre Sichtweisen und Interpretationen austauschen und den Unterricht datengestützt und kriteriengeleitet weiterentwickeln. Anhand von videografierten Unterrichtsausschnitten, die mithilfe des EMU-Unterrichtsbeobachtungsbogens gemeinsam beurteilt werden, soll der Einsatz von EMU praktisch geübt werden.

**Referent(en):** Dr. Tuyet Helmke

**Zielgruppe:** Sekundarschullehrer/-innen

**Anbieter:** Autonome Hochschule Ostbelgien

**Ansprechpartner (Organisation):** Claudine Kessler (weiterbildung@ahs-ostbelgien.be, 087/590 513)

**Ansprechpartner (Inhalt):** Claudine Kessler (weiterbildung@ahs-ostbelgien.be, 087/590 513)

**Anmeldung:** [www.ahs-ostbelgien.be](http://www.ahs-ostbelgien.be) (Weiterbildung - Weiterbildungsdatenbank)

**Sitzungen und Termine:**

1. Sitzung Fr., 27.10.2023, 08:30-16:30 Uhr	Anmeldefrist: 30.09.2023
Ort: Autonome Hochschule Ostbelgien, Monschauer Straße 57, 4700 Eupen	

**Kosten:**

Die Teilnahme ist kostenlos.  
Die Fahrtkosten werden erstattet.

**Classroom-Management: Klarheit, Struktur und Konsequenz****Beschreibung:**

Classroom-Management bietet den Lehrenden die Möglichkeit, einen klaren Raum für das Wesentliche zu schaffen, nämlich fürs Lernen, Üben, Diskutieren und für neue Lebenserfahrungen. Hierzu braucht es vor allem Klarheit (der verbalen und nonverbalen Kommunikation und der sozialen Regeln), Struktur (des Unterrichtsraumes und der verschiedenen Lernorte und Arbeitsplätze) und Konsequenz (in der Haltung der Lehrkraft, im Ablauf des Unterrichtsgeschehens). Neben der Vermittlung des erforderlichen lernpsychologischen Basiswissens geht die Weiterbildung in praktischen Übungen vor allem folgenden Fragen nach: Welche gruppendynamischen Mechanismen sollte ich als Lehrkraft beachten? Wie wirken nonverbale Signale und welche Botschaften sende ich unbewusst dadurch aus? Welche Rituale gibt es, um die Aufmerksamkeit meiner Schülerinnen und Schüler zu gewinnen? Wie kann ich den Lernprozess rhythmisieren, um die Konzentration der Lernenden zu steigern? Dabei kommen auch einige Übungen aus der Theaterpädagogik zum Einsatz.

**Referent(en):** Jürgen Eugen Müller

**Zielgruppe:** Primarschullehrer/-innen der 3. Stufe, Sekundarschullehrer/-innen

**Anbieter:** Autonome Hochschule Ostbelgien

**Ansprechpartner (Organisation):** Claudine Kessler (weiterbildung@ahs-ostbelgien.be, 087/590 513)

**Ansprechpartner (Inhalt):** Claudine Kessler (weiterbildung@ahs-ostbelgien.be, 087/590 513)

**Anmeldung:** [www.ahs-ostbelgien.be](http://www.ahs-ostbelgien.be) (Weiterbildung - Weiterbildungsdatenbank)

**Sitzungen und Termine:**

1. Sitzung Fr., 27.10.2023, 08:30-16:30 Uhr	Anmeldefrist: 30.09.2023
Ort: Autonome Hochschule Ostbelgien, Monschauer Straße 57, 4700 Eupen	

**Kosten:**

Die Teilnahme ist kostenlos.  
Die Fahrtkosten werden erstattet.

**Texte und Bilder zum Sprechen bringen - Vertiefung und Erfahrungsaustausch**  
**Literalog, Artolog, Historiolog und Bibliolog****Beschreibung:**

Für Teilnehmende, die die Weiterbildungen "Bibliolog, Historiolog" bzw. "Texte und Bilder zum Sprechen bringen" besucht haben, besteht an diesem Tag die Möglichkeit, eigene Produktionen vorzustellen, Schwierigkeiten auszuräumen, Lösungsansätze auszuprobieren.

Der Referent wird eigene Arbeiten, Spiele und Lösungsansätze einbringen. Ziel ist ein kollegialer Austausch, eine Vertiefung bestehender -loge und falls möglich Bibliologe und Historiologe mit nicht-narrativen Texten.

**Referent(en):** Ferdinand Müller

**Zielgruppe:** Primarschullehrer/-innen, Geschichtslehrer/-innen (Sekundar), Deutschlehrer/-innen der Sekundarschule, Ethiklehrer/-innen, Religionslehrer/-innen

**Anbieter:** Autonome Hochschule Ostbelgien

**Ansprechpartner (Organisation):** Claudine Kessler (weiterbildung@ahs-ostbelgien.be, 087/590 513)

**Ansprechpartner (Inhalt):** Ferdinand Müller (ferdinand.mueller@ahs-ostbelgien.be)

**Anmeldung:** www.ahs-ostbelgien.be (Weiterbildung - Weiterbildungsdatenbank)

**Hinweis:**

Um an der Weiterbildung teilzunehmen, müssen die Teilnehmerinnen und Teilnehmer den Grundkurs besucht haben.

**Sitzungen und Termine:**

1. Sitzung Mi., 08.11.2023, 13:30-22:00 Uhr	Anmeldefrist: 10.10.2023
Ort: Autonome Hochschule Ostbelgien, Monschauer Straße 57, 4700 Eupen	

**Kosten:**

Die Teilnahme ist kostenlos.  
Die Fahrtkosten werden erstattet.

**Schrittweise zur Freiarbeit & Möglichkeiten der Differenzierung****Beschreibung:**

Ausgehend von Überlegungen zur Gestaltung von Lernumgebungen wird auf Grundlage empirischer Forschung der Referentin dargestellt, wie schrittweise eine Kultur der Freiarbeit entwickelt werden kann. Es wird der Weg vom stärker instruierten zum konstruktiven Lernen (über Stationen- und Wochenplanarbeit) vorgestellt und es werden praktische Beispiele erläutert. Anschließend wird ein Freiarbeitsmodell vorgestellt. Dieses beruht auf drei Stufen mit jeweils drei verschiedenen Konzepten der Umsetzung. Diese orientieren sich am jeweiligen Entwicklungsstand der Lernenden. Dadurch ist es möglich, eine Passung zwischen dem Lernenden und der Freiarbeitsstufe herzustellen und jedem Lernenden gerecht zu werden. Lernende können schrittweise Lernstrategien erwerben und zunehmend das Lernen in die eigene Hand nehmen. Die Lehrperson fungiert als Beraterin und unterstützt den Lernprozess. Somit gilt die Freiarbeit als sinnvolles Konzept eines binnendifferenzierenden Unterrichts.

Ein zentraler Aspekt der Freiarbeit ist die Herstellung der Materialien. Hierzu werden theoretische Impulse gegeben, die durch das Vorstellen von Materialien veranschaulicht werden.

**Referent(en):** Prof. Dr. Silke Traub

**Zielgruppe:** Primarschullehrer/-innen, Sekundarschullehrer/-innen

**Anbieter:** Autonome Hochschule Ostbelgien

**Ansprechpartner (Organisation):** Claudine Kessler (weiterbildung@ahs-ostbelgien.be, 087/590 513)

**Ansprechpartner (Inhalt):** Claudine Kessler (weiterbildung@ahs-ostbelgien.be, 087/590 513)

**Anmeldung:** [www.ahs-ostbelgien.be](http://www.ahs-ostbelgien.be) (Weiterbildung - Weiterbildungsdatenbank)

**Hinweis:**

Die Teilnehmenden möchten bitte Unterlagen (Schulbuch; Arbeitsblätter...) mitbringen, um für eine Unterrichtseinheit planen zu können.

**Sitzungen und Termine:**

1. Sitzung Do., 09.11.2023, 08:30-16:30 Uhr	Anmeldefrist: 10.10.2023
Ort: Autonome Hochschule Ostbelgien, Monschauer Straße 57, 4700 Eupen	

**Kosten:**

Die Teilnahme ist kostenlos.  
Die Fahrtkosten werden erstattet.

**Kooperatives Lernen****ein aktivierendes Lernkonzept für den Unterricht****Beschreibung:**

Es ist die Interaktion mit anderen Menschen, durch die Personen unterschiedlichen Alters und unterschiedlicher Herkunft das Lernen als eine wertvolle Erfahrung zu bewerten lernen und Freude am Prozess des Lernens gewinnen.

Wechselseitig kommunizieren, aktiv zusammenarbeiten und Verantwortung für den Lernprozess zu übernehmen, all dies ist keineswegs selbstverständlich, wenn auch durch neue Erkenntnisse äußerst wichtig für aktives, nachhaltiges Lernen.

Diese Fortbildung soll dazu verhelfen, den Unterrichtsalltag durch kooperatives Lernen zu bereichern und kooperative Lernmethoden sinnvoll, ansprechend und situationsangemessen einzusetzen.

Zunächst wird der Begriff kooperatives Lernen geklärt und von herkömmlichem Gruppenunterricht abgegrenzt. Das wechselseitige Lehren und Lernen (WELL) als eine Form kooperativen Lernens steht im Vordergrund der Betrachtung. Dieses wird in ein theoretisch fundiertes Konzept integriert und erläutert.

Neben informierenden Blöcken gibt es auch aktivierende Phasen, in denen die Teilnehmenden einzelne kooperative Methoden wie Gruppenpuzzle, Lerntempoduett, Strukturierte Kontroverse, Partner,- Gruppen- und Multiinterview am „eigenen Leib“ erfahren bzw. diskutieren können.

**Referent(en):** Prof. Dr. Silke Traub

**Zielgruppe:** Primarschullehrer/-innen, Sekundarschullehrer/-innen, Lehrpersonen der ZAWM

**Anbieter:** Autonome Hochschule Ostbelgien

**Ansprechpartner (Organisation):** Claudine Kessler (weiterbildung@ahs-ostbelgien.be, 087/590 513)

**Ansprechpartner (Inhalt):** Claudine Kessler (weiterbildung@ahs-ostbelgien.be, 087/590 513)

**Anmeldung:** [www.ahs-ostbelgien.be](http://www.ahs-ostbelgien.be) (Weiterbildung - Weiterbildungsdatenbank)

**Hinweis:**

Die Teilnehmenden möchten bitte Unterlagen (Schulbuch; Arbeitsblätter...) mitbringen, um für eine Unterrichtseinheit planen zu können.

**Sitzungen und Termine:**

1. Sitzung Fr., 10.11.2023, 08:30-16:30 Uhr	Anmeldefrist: 10.10.2023
Ort: Online, Weiterbildung	

**Kosten:**

Die Teilnahme ist kostenlos.  
Die Fahrtkosten werden erstattet.

**Kollegiale (Fall-)Beratung****Gemeinsam Lösungen für berufliche Herausforderungen finden****Beschreibung:**

In Anlehnung an Tietze (2015) ist Kollegiale (Fall-)Beratung ein strukturiertes Beratungsgespräch in einer Gruppe, bei dem eine Teilnehmerin, ein Teilnehmer von den übrigen Teilnehmerinnen und Teilnehmern beraten wird, mit dem Ziel Lösungen für berufliche Herausforderungen zu finden. Die Strukturiertheit des Beratungsgespräch ergibt sich aus einer festen Gesprächs-Rollenverteilung und einem festen Ablauf verschiedener Gesprächsphasen.

Die Effizienz der Methode ist vor allem darin begründet, dass in keiner Gesprächsphase diskutiert wird, sondern empathisch lösungsorientiert Ideen in den Raum gestellt werden. Von diesen Ideen profitiert natürlich in erster Linie die lösungssuchende Person, aber auch die anderen Teilnehmerinnen und Teilnehmern können Impulse für ihre eigene Arbeit gewinnen. Der wertschätzende unterstützende Austausch wirkt sich zudem auch positiv auf die Gruppe aus.

In dieser Veranstaltung lernen Sie die Methode der Kollegialen (Fall-)Beratung kennen und anzuwenden. Bringen Sie dazu gern eigene berufliche Fälle mit, die wir in den Erprobungsrunden besprechen können. Weiterhin besprechen wir mögliche Umsetzungen des Prinzips der Kollegialen (Fall-)Beratung in Ihrem beruflichen Alltag.

**Referent(en):** Laura Jordaen

**Zielgruppe:** alle Interessenten

**Anbieter:** Autonome Hochschule Ostbelgien

**Ansprechpartner (Organisation):** Claudine Kessler (weiterbildung@ahs-ostbelgien.be, 087/590 513)

**Ansprechpartner (Inhalt):** Claudine Kessler (weiterbildung@ahs-ostbelgien.be, 087/590 513)

**Anmeldung:** [www.ahs-ostbelgien.be](http://www.ahs-ostbelgien.be) (Weiterbildung - Weiterbildungsdatenbank)

**Hinweis:**

Empfehlung: Wenn Sie sich vorstellen können, die Methode auch an Ihrer Institution zu etablieren, melden Sie sich nach Möglichkeit gern mit mehreren Personen aus Ihrem Team an.

**Sitzungen und Termine:**

1. Sitzung	Anmeldefrist: 10.10.2023
Di., 14.11.2023, 09:00-16:00 Uhr	
Ort: Autonome Hochschule Ostbelgien, Monschauer Straße 57, 4700 Eupen	

**Kosten:**

Die Teilnahme ist kostenlos.  
Die Fahrtkosten werden erstattet.

**Minipop****Wesentliche Kompetenzen in Erster Hilfe vermitteln****Beschreibung:**

Wenn Kinder gelernt haben, wie sie in Notsituationen reagieren müssen, trägt das nicht nur zur Stärkung ihres Selbstbewusstseins bei, sondern kann im Extremfall sogar Leben retten.

Im Rahmen dieser Weiterbildung werden Ihnen ausgearbeitete Materialien und Unterrichtsentwürfe vorgestellt, anhand derer Sie Ihren Schülern die wichtigsten Grundlagen der Ersten Hilfe vermitteln können:

Wie setze ich einen Notruf ab? Wie kann ich mich um einen Verletzten kümmern, bis der Notarzt eintrifft? Welche Gefahren lauern in unserem Alltag und in unserer Umgebung?

Auch die stabile Seitenlage, die Atemwegsverlagerung und Wiederbelebensmaßnahmen bei einem Herzstillstand können Kindern beigebracht werden.

**Referent(en):** Jean Brose, David Braun, Olivier Kirschvink

**Zielgruppe:** Primarschullehrer/-innen, Sekundarschullehrer/-innen

**Anbieter:** Autonome Hochschule Ostbelgien

**Ansprechpartner (Organisation):** Claudine Kessler (weiterbildung@ahs-ostbelgien.be, 087/590 513)

**Ansprechpartner (Inhalt):** Claudine Kessler (weiterbildung@ahs-ostbelgien.be, 087/590 513)

**Anmeldung:** [www.ahs-ostbelgien.be](http://www.ahs-ostbelgien.be) (Weiterbildung - Weiterbildungsdatenbank)

**Sitzungen und Termine:**

1. Sitzung Do., 16.11.2023, 09:00-15:00 Uhr	Anmeldefrist: 10.10.2023
Ort: Autonome Hochschule Ostbelgien, Monschauer Straße 57, 4700 Eupen	
2. Sitzung Mo., 18.03.2024, 09:00-15:00 Uhr	Anmeldefrist: 09.02.2024
Ort: Autonome Hochschule Ostbelgien, Monschauer Straße 57, 4700 Eupen	

**Kosten:**

Die Teilnahme ist kostenlos.  
Die Fahrtkosten werden erstattet.

**Beschreibung:**

1. Tageshälfte: Die Auswirkung auf die Buchführung, insbesondere auf die GmbH. Vor allem die GmbH, d.h. die am häufigsten genutzte Gesellschaftsform in Belgien, ist von der Reform des Gesellschaftsrechts betroffen. Sie ist zu einer sehr flexiblen Gesellschaftsform geworden, was auch Auswirkungen auf die Buchführung hat.

Nach einer Übersicht der Neuerungen, die das Gesellschaftsrecht betreffen, wird auf die Auswirkung der Reform auf die Buchführung und die Körperschaftssteuer eingegangen.

2. Tageshälfte: 11 Milliarden MwSt-Einnahmen gehen jährlich in Belgien verloren. Der Internationale Währungsfonds (IWF) bemängelt, dass das „VAT gap“ (konkret + 11 Mrd. EUR) in Belgien zu hoch/zu groß sei. Gemeint ist die Differenz zwischen den potenziellen und den tatsächlichen MwSt-Einnahmen.

Davon abgesehen, stehen in der gesamten EU Änderungen an, die die MwSt-Erklärungen betreffen. Auf diese Änderungen soll eingegangen werden.

**Referent(en):** Herbert Weynand

**Zielgruppe:** Wirtschaftslehrer/-innen, Sekundarschullehrer/-innen, die in irgendeiner Form Recht unterrichten

**Anbieter:** Autonome Hochschule Ostbelgien

**Ansprechpartner (Organisation):** Claudine Kessler (weiterbildung@ahs-ostbelgien.be, 087/590 513)

**Ansprechpartner (Inhalt):** Claudine Kessler (weiterbildung@ahs-ostbelgien.be, 087/590 513)

**Anmeldung:** [www.ahs-ostbelgien.be](http://www.ahs-ostbelgien.be) (Weiterbildung - Weiterbildungsdatenbank)

**Sitzungen und Termine:**

1. Sitzung Di., 21.11.2023, 09:00-16:00 Uhr	Anmeldefrist: 22.10.2023
Ort: Autonome Hochschule Ostbelgien, Monschauer Straße 57, 4700 Eupen	

**Kosten:**

Die Teilnahme ist kostenlos.  
Die Fahrtkosten werden erstattet.

## Kleine Köpfe kreativ

## Kreatives Denken für Kinder von 5-8 Jahren

**Beschreibung:**

Sie erwartet ein bunter und vielseitiger Nachmittag.

Der Nachmittag beginnt mit einem Impulsvortrag bei dem die Fragen „Was umfasst kreatives Denken?“, „Warum sollte es gefördert werden?“ und „Wie kann Kreativitätsförderung im Kindergarten- und Schulalltag gelingen?“ im Fokus stehen.

In den anschließenden Workshops werden die Möglichkeiten der Förderung kreativen Denkens in den verschiedenen Fächern aufgezeigt.

WS01 – Staffellauf mit „Köpfchen“

WS02 – Kreativ und neugierig – wie funktioniert die Welt?

WS03 – „Do schools really kill creativity?“ Kreativität im Schulalltag: Lehrerverhalten und Blockaden

WS04 – KreARTiv – Wie kann die Erarbeitung einer Technik zur kreativen Aufgabe werden?

WS05 – Kreativ spielen in Mathe

WS06 – La tâche finale en FLE, une source inépuisable de créativité

WS07 – Ich und wir – Unterschiedlichkeit wertschätzen

WS08 – Raumorientierung mit dem Bee-Bot

**Referent(en):** Fachberatungen an der AHS

**Zielgruppe:** Kindergärtner/-innen, Kindergartenassistenten/-innen, Kindergartenhelfer/-innen, Primarschullehrer/-innen

**Anbieter:** Fachberatungen an der AHS

**Ansprechpartner (Organisation):** Claudine Kessler (weiterbildung@ahs-ostbelgien.be, 087/590 513)

**Ansprechpartner (Inhalt):** Claudine Kessler (weiterbildung@ahs-ostbelgien.be, 087/590 513)

**Anmeldung:** [www.ahs-ostbelgien.be](http://www.ahs-ostbelgien.be) (Weiterbildung - Weiterbildungsdatenbank)

**Hinweis:**

Alle Teilnehmenden können zwei Workshops ihrer Wahl belegen und im Anmeldeformular angeben (bitte drei Workshops auswählen).

**Sitzungen und Termine:**

1. Sitzung	Anmeldefrist: 22.10.2023
Mi., 22.11.2023, 14:00-17:00 Uhr	
Ort: Autonome Hochschule Ostbelgien, Monschauer Straße 57, 4700 Eupen	

**Kosten:**

Die Teilnahme ist kostenlos.  
Die Fahrtkosten werden erstattet.

## Formation de base en secourisme

**Beschreibung:**

Il s'agit d'un cours certifié conforme aux exigences du Code sur le bien-être au travail (Livre 1, Titre 5), qui permet à l'enseignant d'obtenir l'agrément de secourisme en entreprise (secouriste industriel) dans son établissement. La formation comprend un total de 21 heures à 60 minutes. La participation active aux cours est une condition préalable.

Les modules sont réalisés sous une forme interactive, c'est-à-dire à l'aide de présentations PowerPoint, de jeux de rôles, de représentations réalistes d'accidents, d'extraits de films, de discussions, etc. Après avoir réussi la formation, une formation annuelle de 4 heures doit être complétée.

Jour 1: Maintien des fonctions vitales telles que la réanimation cardiorespiratoire (RCP) selon les nouvelles directives de l'ERC (BLS -RCP-AED) chez les adultes, les enfants et les nourrissons, manipulation du défibrillateur (DEA), position latérale de sécurité, technique de Heimlich, appel d'urgence au 112.

Jour 2 : Reconnaître les dangers et éviter ainsi de nouveaux accidents. Utilisation correcte des techniques pour évacuer les blessés. Chaîne de sauvetage, les différentes positions pour la victime, les pathologies particulières telles que la crise cardiaque, problèmes respiratoires, accident vasculaire cérébral, crise d'épilepsie, hypoglycémique, choc anaphylactique, empoisonnement, syncope, hyperventilation, ...

Jour 3: Maladies du système nerveux, blessures, coupures, saignements, saignements massifs, amputations, blessures oculaires, brûlures, plaies, ecchymoses, entorses...

**Referent(en):** Jean Brose

**Zielgruppe:** alle Interessenten

**Anbieter:** AHS & EHAO ([www.ehao.be](http://www.ehao.be))

**Ansprechpartner (Organisation):** Claudine Kessler ([weiterbildung@ahs-ostbelgien.be](mailto:weiterbildung@ahs-ostbelgien.be), 087/590 513)

**Ansprechpartner (Inhalt):** Claudine Kessler ([weiterbildung@ahs-ostbelgien.be](mailto:weiterbildung@ahs-ostbelgien.be), 087/590 513)

**Anmeldung:** [www.ahs-ostbelgien.be](http://www.ahs-ostbelgien.be) (Weiterbildung - Weiterbildungsdatenbank)

**Hinweis:**

Veillez venir avec des vêtements confortables. L'apprenant est obligé de participer aux trois jours de formation.

**Sitzungen und Termine:**

1. Sitzung	Anmeldefrist: 22.10.2023
Do., 23.11.2023; Fr., 24.11.2023; Sa., 25.11.2023 jeweils 08:30-16:30 Uhr	
Ort: Autonome Hochschule Ostbelgien, Monschauer Straße 57, 4700 Eupen	

**Kosten:**

Die Teilnahme ist kostenlos.  
Die Fahrtkosten werden erstattet.

**Feedbackkultur und Coaching im Schulalltag gezielt einsetzen****Beschreibung:**

„Noten sind eine Illusion, auf die Eltern vertrauen - für die Leistungen der Kinder sind sie jedoch nicht aussagekräftig genug!“ (zitiert nach H. Brügelmann)

In diesem Workshop lernen Sie alternative Formen der Leistungsbewertung kennen. Der Fokus liegt hier vor allem auf lernförderlichem Feedback und Feedforward. Sie lernen Formen des Coachings und von Rückmeldemöglichkeiten kennen, die das einzelne Kind einerseits stärken sollen und ihm helfen, sich besser einschätzen zu können.

Anhand von Praxisbeispielen und Praxiserfahrungen lernen Sie die Chancen und die Grenzen der lernförderlichen Rückmeldungen kennen und haben danach die Möglichkeit, diese in der eigenen Schulpraxis auszuprobieren. Diese Erfahrungen werden im zweiten Termin ausgewertet und optimiert.

**Referent(en):** Frank Intlekofer

**Zielgruppe:** Primarschullehrer/-innen, Sekundarschullehrer/-innen, Schulleiter/-innen

**Anbieter:** Autonome Hochschule Ostbelgien

**Ansprechpartner (Organisation):** Claudine Kessler (weiterbildung@ahs-ostbelgien.be, 087/590 513)

**Ansprechpartner (Inhalt):** Claudine Kessler (weiterbildung@ahs-ostbelgien.be, 087/590 513)

**Anmeldung:** [www.ahs-ostbelgien.be](http://www.ahs-ostbelgien.be) (Weiterbildung - Weiterbildungsdatenbank)

**Sitzungen und Termine:**

1. Sitzung	Anmeldefrist: 22.10.2023
Mo., 27.11.2023, 09:00-15:00 Uhr; Do., 29.02.2024, 09:00-12:00 Uhr	
Ort: Autonome Hochschule Ostbelgien, Monschauer Straße 57, 4700 Eupen	

**Kosten:**

Die Teilnahme ist kostenlos.  
Die Fahrtkosten werden erstattet.

## Texte und Bilder zum Sprechen bringen

## Literalog, Artolog, Historiolog und Bibliolog

**Beschreibung:**

Ausgehend von der in der jüdischen Tradition verwurzelten Methode des Bibliologs soll die Weiterbildung den "schau-spielerischen" Umgang mit Kunstwerken, literarischen Texten, historischen Quellen und Bibeltexten spannend und erlebbar machen.

Die Methode eignet sich hervorragend für den Perspektivenwechsel in allen literarischen und künstlerischen Fächern. Dabei stützt man sich auf die vielen Lücken in Geschichten, Bildwerken und Quellentexten, die es erlauben Gedanken, Gefühle und Worte, die nicht ausdrücklich genannt werden, mit Leben zu erfüllen.

Faszinierend ist dabei vor allem, wie rasch die Schülerinnen und Schüler so in die alten Geschichten „einsteigen“, sich von ihnen bewegen und berühren lassen und ihre Aktualität für ihr Leben heute ganz unmittelbar erfahren.

Vorteilhaft ist die Einsetzbarkeit in einer einzigen Unterrichtsstunde.

Während der viertägigen Weiterbildung werden Sie mehr über die Hintergründe der verschiedenen -...logs erfahren, selber erstellen und lernen, was Sie bei der Durchführung mit Ihrer Klasse beachten sollten.

Die ersten beiden Tage dienen dem Kennenlernen der Methode, die letzten beiden Tage der Vorstellung und Korrektur der eigenen Produktion.

**Referent(en):** Ferdinand Müller

**Zielgruppe:** Primarschullehrer/-innen, Geschichtslehrer/-innen (Sekundar), Deutschlehrer/-innen der Sekundarschule, Ethiklehrer/-innen, Religionslehrer/-innen

**Anbieter:** Autonome Hochschule Ostbelgien

**Ansprechpartner (Organisation):** Claudine Kessler (weiterbildung@ahs-ostbelgien.be, 087/590 513)

**Ansprechpartner (Inhalt):** Ferdinand Müller (ferdinand.mueller@ahs-ostbelgien.be)

**Anmeldung:** www.ahs-ostbelgien.be (Weiterbildung - Weiterbildungsdatenbank)

**Hinweis:**

Die Anmeldung ist verbindlich für alle vier Veranstaltungen.

**Sitzungen und Termine:**

1. Sitzung	Anmeldefrist: 22.10.2023
Mi., 29.11.2023; Do., 30.11.2023; Do., 25.04.2024; Fr., 26.04.2024 jeweils 08:30-16:30 Uhr	
Ort: Autonome Hochschule Ostbelgien, Monschauer Straße 57, 4700 Eupen	

**Kosten:**

Die Teilnahme ist kostenlos.  
Die Fahrtkosten werden erstattet.

**Professionelle Gesprächsführung im Schulleitungsalltag****Im Berufsalltag souverän kommunizieren und kompetent beraten****Beschreibung:**

Beratung und Gesprächsführung bestimmen zu einem hohen Anteil den beruflichen Alltag von Führungskräften im Schulbereich. Zudem stellen sich Kommunikationssituationen oftmals in besonderer Weise schwierig, anspruchsvoll und herausfordernd dar. Damit wird von schulischen Führungskräften alltäglich höchste Professionalität im Bereich beruflicher Kommunikation eingefordert.

Die Auseinandersetzung mit den grundlegenden Erkenntnissen der zwischenmenschlichen Kommunikation, die Reflexion des eigenen Beratungsansatzes und des eigenen Gesprächsverhaltens sowie die Erweiterung des Methodenrepertoires beruflicher Gesprächsführung tragen hierbei zur Professionalisierung beruflicher Kommunikation bei. Im Seminar werden auf der Grundlage kommunikationswissenschaftlicher Erkenntnisse Gelingensfaktoren erfolgreicher Beratung und Gesprächsführung identifiziert, methodische Ansätze erfolgreicher Gesprächsführung vorgestellt und in praktischen an Alltagssituationen orientierten Übungen angewendet.

**Referent(en):** Michael Röder

**Zielgruppe:** Schulleiter/-innen

**Anbieter:** Autonome Hochschule Ostbelgien

**Ansprechpartner (Organisation):** Claudine Kessler (weiterbildung@ahs-ostbelgien.be, 087/590 513)

**Ansprechpartner (Inhalt):** Claudine Kessler (weiterbildung@ahs-ostbelgien.be, 087/590 513)

**Anmeldung:** [www.ahs-ostbelgien.be](http://www.ahs-ostbelgien.be) (Weiterbildung - Weiterbildungsdatenbank)

**Sitzungen und Termine:**

1. Sitzung Do., 30.11.2023, 08:30-16:30 Uhr	Anmeldefrist: 22.10.2023
Ort: Autonome Hochschule Ostbelgien, Monschauer Straße 57, 4700 Eupen	

**Kosten:**

Die Teilnahme ist kostenlos.  
Die Fahrtkosten werden erstattet.

**Die ersten Lerncoaching-Schritte in der Primarschule begleiten****Beschreibung:**

In dieser 2-tägigen Weiterbildung erhalten die Teilnehmerinnen und Teilnehmer eine Einführung in die Themen Lerncoaching und Klassencoaching.

Wie können bereits Primarschülerinnen und -schüler mit Lerncoaching-Methoden vertraut gemacht werden?

Es werden theoretische Erkenntnisse vermittelt, Fallbeispiele analysiert, Einsatzmöglichkeiten erörtert, viele praktische Methoden vorgestellt, die im Unterricht zur Anwendung kommen können und Erfahrungsmomente ausgetauscht.

Jede Teilnehmerin und jeder Teilnehmer kann sich einen persönlichen Werkzeugkoffer fürs Lerncoaching mit der ganzen Klasse oder einer kleineren Gruppe – je nach Bedarf zusammenstellen.

**Referent(en):** Stephanie Grommes

**Zielgruppe:** Primarschullehrer/-innen

**Anbieter:** AHS & Kompetenzzentrum

**Ansprechpartner (Organisation):** Claudine Kessler (weiterbildung@ahs-ostbelgien.be, 087/590 513)

**Ansprechpartner (Inhalt):** Stephanie Grommes (stephanie.grommes@zfp.be)

**Anmeldung:** www.ahs-ostbelgien.be (Weiterbildung - Weiterbildungsdatenbank)

**Sitzungen und Termine:**

1. Sitzung	Anmeldefrist: 11.11.2023
Di., 05.12.2023; Mo., 15.01.2024 jeweils 09:00-16:00 Uhr	
Ort: Autonome Hochschule Ostbelgien, Monschauer Straße 57, 4700 Eupen	

**Kosten:**

Die Teilnahme ist kostenlos.  
Die Fahrtkosten werden erstattet.

**Beschreibung:**

Die Achtsamkeit verliert sich schnell im Alltag. Sie benötigt immer wieder eine Erinnerung. Dies kann durch das Wiederholen des bereits Erlernten geschehen aber auch durch eine Erweiterung der Meditationstechniken. Die Meditation ist Teil der Achtsamkeit. Die Welt der Meditation ist eine wunderbare Möglichkeit den Geist zur Ruhe zu bringen, die Gedanken zu sortieren und das Gedankenkarussell zu stoppen.

Im Basiskurs der Achtsamkeit starten wir mit der Achtsamkeit bezüglich unseres Körpers. Dies wird größtenteils durch Atemübungen bewirkt.

Die Vertiefung mit Schwerpunkt Körper und Bewegung bietet eine Gehmeditation zur Lebensentschleunigung, dynamische vitalisierende Atemmeditation, Schüttelmeditation, um Belastendes abzuschütteln, Balanceübungen zum inneren Gleichgewicht und Tanzmeditation in Bezug zur Lebensfreude.

Die Vertiefung mit Schwerpunkt Stille bietet kleine Auszeiten, in denen wir uns erlauben einmal nichts zu tun, außer uns hinzusetzen und zu meditieren. In dieser Zeit können wir alle Probleme und Sorgen vergessen. Wir müssen nicht reden, nichts vollbringen. Die Meditation schenkt unserem Körper und unserem Geist Erfrischung und Regeneration.

Die Vertiefung mit Schwerpunkt Energie und Farben beruhigt den Geist und sorgt für emotionale Ausgeglichenheit, innere Kraft und Frieden. Die Farben sind an bestimmte Themen gebunden und können gezielt unsere Potenziale ansprechen und stärken. Während der Meditation tritt die Außenwelt in den Hintergrund. Wir gehen in uns und lassen Ablenkungen bei Seite.

**Referent(en):** Véronique Schumacher

**Zielgruppe:** alle Interessenten

**Anbieter:** AHS & Véronique Schumacher

**Ansprechpartner (Organisation):** Claudine Kessler (weiterbildung@ahs-ostbelgien.be, 087/590 513)

**Ansprechpartner (Inhalt):** Claudine Kessler (weiterbildung@ahs-ostbelgien.be, 087/590 513)

**Anmeldung:** [www.ahs-ostbelgien.be](http://www.ahs-ostbelgien.be) (Weiterbildung - Weiterbildungsdatenbank)

**Hinweis:**

Die Teilnehmer müssen im Vorfeld den Basiskurs besucht haben.  
Bitte sehen Sie bequeme Kleidung vor.

## Sitzungen und Termine:

1. Sitzung	Anmeldefrist: 20.12.2023
Mi., 17.01.2024; Mi., 24.01.2024; Mi., 31.01.2024; Mi., 07.02.2024 jeweils 14:00-17:00 Uhr	
Ort: Autonome Hochschule Ostbelgien, Monschauer Straße 57, 4700 Eupen	
2. Sitzung	Anmeldefrist: 26.01.2024
Mi., 21.02.2024; Mi., 28.02.2024; Mi., 06.03.2024; Mi., 13.03.2024 jeweils 14:00-17:00 Uhr	
Ort: Autonome Hochschule Ostbelgien, Monschauer Straße 57, 4700 Eupen	

## Kosten:

Die Teilnahme ist kostenlos.  
Die Fahrtkosten werden erstattet.

**Beschreibung:**

Dieser Auffrischkurs für Betriebsersthelferinnen, Betriebsersthelfer oder -sanitäter umfasst die vom Ministerium verlangten Stunden (4 Stunden an 60 Minuten) und Inhalte (Gesetzbuch über das Wohlbefinden am Arbeitsplatz Buch 1 Titel 5 vom 28. April 2017).

Jährlich muss eine Auffrischung gemacht werden und innerhalb von 5 Jahren sind so alle Themen der Grundausbildung wiederholt, aufgefrischt oder vertieft worden z. B. Sonderfälle wie epileptische Anfälle, Schlaganfall, Blutungen, Verletzungen, Wunden, Verbrennungen, Verätzungen, verschiedene Schocks (hypovolämischer, kardiogener, Anaphylaktischer, ...), Hypoglykämie, Hyperventilation ...

Manche Themen werden auf Rollenspielen aufgebaut, damit die Ersthelfer auch ihr Wissen üben können.

Jährlich wird die CPR (Reanimation) und Defibrillation (AED) wiederholt und geübt.

**Referent(en):** Jean Brose

**Zielgruppe:** alle Interessenten

**Anbieter:** AHS & EHAO ([www.ehao.be](http://www.ehao.be))

**Ansprechpartner (Organisation):** Claudine Kessler ([weiterbildung@ahs-ostbelgien.be](mailto:weiterbildung@ahs-ostbelgien.be), 087/590 513)

**Ansprechpartner (Inhalt):** Claudine Kessler ([weiterbildung@ahs-ostbelgien.be](mailto:weiterbildung@ahs-ostbelgien.be), 087/590 513)

**Anmeldung:** [www.ahs-ostbelgien.be](http://www.ahs-ostbelgien.be) (Weiterbildung - Weiterbildungsdatenbank)

**Hinweis:**

Bitte sehen Sie bequeme Kleidung vor.

Die Anmeldung ist verbindlich für die drei Weiterbildungstage.

Der Auffrischkurs für Betriebsersthelfer ist ein Pflichtkurs, der jährlich erneuert werden muss. Sollte der Kurs nicht jährlich erneuert worden sein, muss spätestens nach dem 2. Jahr der Grundkurs zum Betriebsersthelfer neu belegt werden.

**Sitzungen und Termine:**

1. Sitzung Fr., 19.01.2024, 08:30-12:30 Uhr	Anmeldefrist: 20.12.2023
Ort: Autonome Hochschule Ostbelgien, Monschauer Straße 57, 4700 Eupen	

**Kosten:**

Die Teilnahme ist kostenlos.

Die Fahrtkosten werden erstattet.

**Null Bock und was jetzt?****Minderleistung bei Jugendlichen und wie man ihr entgegenwirken kann****Beschreibung:**

Immer wieder haben Lehrerinnen und Lehrer Jugendliche im Unterricht, die den Eindruck vermitteln, zu mehr fähig zu sein als sie zeigen. Sie bleiben unter ihren Möglichkeiten und fallen häufig negativ im Unterricht auf.

In dieser 2-tägigen Weiterbildung erhalten die Teilnehmenden eine Einführung ins Thema „Minderleistung“. Wir betrachten zudem die Grundbedürfnisse eines Jeden, die als Motor für den Eigenantrieb gelten und Sie als Teilnehmerin und Teilnehmer erhalten die Gelegenheit Ihre Rolle als Lehrende und Lehrender zu reflektieren. Außerdem werden konkrete praktische Lerncoaching-Methoden für den Einsatz in der Klasse und die Begleitung von minderleistenden Jugendlichen vorgestellt. Des Weiteren ist die Möglichkeit zum Austausch über Fallbeispiele vorgesehen.

**Referent(en):** Stephanie Grommes

**Zielgruppe:** Sekundarschullehrer/-innen

**Anbieter:** AHS & Kompetenzzentrum

**Ansprechpartner (Organisation):** Claudine Kessler (weiterbildung@ahs-ostbelgien.be, 087/590 513)

**Ansprechpartner (Inhalt):** Stephanie Grommes (stephanie.grommes@zfp.be)

**Anmeldung:** [www.ahs-ostbelgien.be](http://www.ahs-ostbelgien.be) (Weiterbildung - Weiterbildungsdatenbank)

**Sitzungen und Termine:**

1. Sitzung	Anmeldefrist: 20.12.2023
Mo., 22.01.2024; Di., 23.01.2024 jeweils 09:00-16:00 Uhr	
Ort: Autonome Hochschule Ostbelgien, Monschauer Straße 57, 4700 Eupen	

**Kosten:**

Die Teilnahme ist kostenlos.  
Die Fahrtkosten werden erstattet.

**Stark im Stress****Guter und gesunder Umgang mit Stress und Emotionen****Beschreibung:**

Räumen wir doch gleich einmal mit einem Vorurteil auf: Stress macht nicht krank. Ganz im Gegenteil: Wir brauchen kurzfristige Stressreaktionen, um die Anforderungen und Belastungen unseres Alltags zu meistern. Denken Sie an den kurzen Sprint, um die Straßenbahn noch zu bekommen oder den Energieschub, um eine Aufgabe zu beenden...

Gesundheitlich problematisch wird Stress erst, wenn er chronisch wird, wir also nicht mehr herunterfahren und abschalten können. Dann führen Stress und unangenehme Gefühle häufig zu Überlastungen und Erschöpfung. Es treten Symptome wie Gereiztheit, innere Anspannung, Unruhe, Grübeln, Schlafstörungen, Leistungsabfall, Müdigkeit und Erschöpfung, Verlust von Freude und Humor und vieles mehr auf. Beruf und Privatleben leiden.

Das Training „Stark im Stress“ basiert auf wissenschaftlichen Erkenntnissen. In Studien reduzierte es nachweislich das Stressempfinden und depressive Stimmungen. In drei aufeinander aufbauenden Modulen erlernen die Teilnehmenden alltagsnah und auf unterhaltsame Weise den guten und gesunden Umgang mit Stress und Emotionen.

- Im ersten Modul werden Übungen und Strategien zur Regulierung stressbedingter körperlicher Erregung und zur Achtsamkeit erprobt.
- Da wir viele Dinge, die uns Stress bereiten, nicht einfach ändern können oder dafür einen langen Atem brauchen, wird im zweiten Modul der Schwerpunkt auf die Stärkung der seelischen Widerstandskraft, der sogenannten Resilienz, gesetzt, um das in Würde zu ertragen, was wir (gerade) nicht ändern können.
- Im letzten Teil des Trainings geht es dann um das gezielte Verändern von Emotionen in unveränderbaren Situationen.

Zusätzlich haben die Teilnehmerinnen und Teilnehmer die Möglichkeit, online über einen eigenen Trainingsaccount mit Videos und Übungen weiter zu trainieren und über die Trainings-App immer wieder Übungsimpulse zu bekommen, damit sie Gelerntes leichter in ihrem Alltag verankern können.

**Referent(en):** Laura Jordaán

**Zielgruppe:** alle Interessenten

**Anbieter:** Autonome Hochschule Ostbelgien

**Ansprechpartner (Organisation):** Claudine Kessler (weiterbildung@ahs-ostbelgien.be, 087/590 513)

**Ansprechpartner (Inhalt):** Claudine Kessler (weiterbildung@ahs-ostbelgien.be, 087/590 513)

**Anmeldung:** [www.ahs-ostbelgien.be](http://www.ahs-ostbelgien.be) (Weiterbildung - Weiterbildungsdatenbank)

**Sitzungen und Termine:**

1. Sitzung	Anmeldefrist: 20.12.2023
Do., 25.01.2024; Do., 18.04.2024 jeweils 08:30-16:30 Uhr	
Ort: Autonome Hochschule Ostbelgien, Monschauer Straße 57, 4700 Eupen	

**Kosten:**

Die Teilnahme ist kostenlos.  
Die Fahrtkosten werden erstattet

**Beschreibung:**

Viele "moderne" Kinder haben eine nur schwach ausgeprägte Selbststeuerung (in der Psychologie als exekutive Funktionen bezeichnet), was vor allem beim Lernen in der Schule aber auch beim Zusammenleben in Familie und Freundeskreis vielfältige Probleme mit sich bringt. Sie können sich nicht ausreichend konzentrieren, lassen sich leicht ablenken, sind schnell frustriert und reagieren unbeherrscht.

Exekutive Funktionen sind geistige Fähigkeiten, die das menschliche Denken und Handeln steuern. Dazu gehören a) das Arbeitsgedächtnis, b) die kognitive Flexibilität und c) die Impulskontrolle. Sie bilden die Basis für gut ausgebildete sozial-emotionale Kompetenzen und sind grundlegend für selbstreguliertes Verhalten und erfolgreiches Lernen. Wissenschaftliche Untersuchungen haben gezeigt, dass Kinder und Jugendliche mit gut ausgeprägten exekutiven Funktionen ein höheres Maß an Selbstwertgefühl und Selbstvertrauen besitzen, als Erwachsene weniger gesundheitliche Probleme haben und das Leben insgesamt besser bewältigen.

In der Weiterbildung werden die neurobiologischen Zusammenhänge, die für die exekutiven Funktionen zuständig sind, dargelegt, um die Teilnehmerinnen und Teilnehmer mit einem fundierten Hintergrundwissen auszustatten (z.B. für Elterngespräche). Außerdem werden viele praktische Beispiele vorgestellt und durchgeführt, die die exekutiven Funktionen bei Kindern und Jugendlichen stärken, wenn diese regelmäßig geübt werden. Bereits am nächsten Tag können diese Übungen im Klassenzimmer in die Tat umgesetzt werden.

**Referent(en):** Martin Schweiger

**Zielgruppe:** Kindergärtner/-innen, Primarschullehrer/-innen, Sekundarschullehrer/-innen

**Anbieter:** Autonome Hochschule Ostbelgien

**Ansprechpartner (Organisation):** Claudine Kessler (weiterbildung@ahs-ostbelgien.be, 087/590 513)

**Ansprechpartner (Inhalt):** Claudine Kessler (weiterbildung@ahs-ostbelgien.be, 087/590 513)

**Anmeldung:** [www.ahs-ostbelgien.be](http://www.ahs-ostbelgien.be) (Weiterbildung - Weiterbildungsdatenbank)

**Sitzungen und Termine:**

1. Sitzung Di., 27.02.2024, 08:30-16:30 Uhr	Anmeldefrist: 26.01.2024
Ort: Autonome Hochschule Ostbelgien, Monschauer Straße 57, 4700 Eupen	
2. Sitzung Mi., 08.05.2024, 08:30-16:30 Uhr	Anmeldefrist: 07.04.2024
Ort: Autonome Hochschule Ostbelgien, Monschauer Straße 57, 4700 Eupen	

**Kosten:**

Die Teilnahme ist kostenlos.  
Die Fahrtkosten werden erstattet.

**Clevere Fragen: Geheime Botschaften entdecken****Higher Order Questions****Beschreibung:**

Auf die Fragen kommt es an! Aus Geschichten, Märchen, Bilderbüchern und Kurzfilmen sinnbildende Fragen herauskitzeln.

Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer sollen mithilfe von kleinere Aufgaben, Achtsamkeitsübungen und Austausch in Gruppen befähigt werden, clevere Fragen zu entdecken und zu formulieren.

Über allem steht die Frage: Sind clevere Fragen ein Mehrwert für den Unterricht?

Den Teilnehmerinnen und Teilnehmern werden zum einen interessante Medien vorgestellt und zum anderen lernen sie, wie man damit arbeiten kann.

**Referent(en):** Ferdinand Müller

**Zielgruppe:** alle Interessenten

**Anbieter:** Autonome Hochschule Ostbelgien

**Ansprechpartner (Organisation):** Claudine Kessler (weiterbildung@ahs-ostbelgien.be, 087/590 513)

**Ansprechpartner (Inhalt):** Ferdinand Müller (ferdinand.mueller@ahs-ostbelgien.be)

**Anmeldung:** [www.ahs-ostbelgien.be](http://www.ahs-ostbelgien.be) (Weiterbildung - Weiterbildungsdatenbank)

**Sitzungen und Termine:**

1. Sitzung	Anmeldefrist: 26.01.2024
Mi., 28.02.2024, 13:30-22:00 Uhr	
Ort: Autonome Hochschule Ostbelgien, Monschauer Straße 57, 4700 Eupen	

**Kosten:**

Die Teilnahme ist kostenlos.  
Die Fahrtkosten werden erstattet.

**Bewegt besser lernen****Bewegte Lernpausen im Unterricht gezielt und motivierend einsetzen****Beschreibung:**

Die Weiterbildung „Bewegt besser lernen“ richtet sich an Kindergärtnerinnen und Kindergärtner sowie Primarschullehrerinnen und Primarschullehrer, die das Lernen und die Aufmerksamkeit ihrer Schülerinnen und Schüler durch gezielte Bewegungsimpulse im Unterricht unterstützen möchten. Die Weiterbildung bietet eine fundierte Einführung in das Konzept der bewegten Lernpausen und zeigt praxisnahe Möglichkeiten auf, wie diese effektiv in den Unterricht integriert werden können.

Nach Abschluss der Weiterbildung sind die Teilnehmenden in der Lage, bewegte Lernpausen gezielt in ihren Unterricht zu integrieren und die positiven Effekte auf die Lern- und Leistungsfähigkeit ihrer Schülerinnen und Schüler zu nutzen. Sie sind mit einer Vielzahl von Bewegungsübungen und Spielen vertraut und können diese an die Bedürfnisse ihrer Klasse anpassen. Darüber hinaus sind sie in der Lage, Kolleginnen und Kollegen in Bezug auf bewegte Lernpausen zu beraten und eine aktive Schulgemeinschaft zu fördern, die die Bedeutung von Bewegung im Lernprozess anerkennt.

**Referent(en):** Gerrit Henn

**Zielgruppe:** Kindergärtner/-innen, Primarschullehrer/-innen

**Anbieter:** Autonome Hochschule Ostbelgien

**Ansprechpartner (Organisation):** Claudine Kessler (weiterbildung@ahs-ostbelgien.be, 087/590 513)

**Ansprechpartner (Inhalt):** Claudine Kessler (weiterbildung@ahs-ostbelgien.be, 087/590 513)

**Anmeldung:** [www.ahs-ostbelgien.be](http://www.ahs-ostbelgien.be) (Weiterbildung - Weiterbildungsdatenbank)

**Hinweis:**

Bitte sehen Sie bequeme Kleidung vor.

**Sitzungen und Termine:**

1. Sitzung Di., 05.03.2024, 08:30-16:30 Uhr Ort: Autonome Hochschule Ostbelgien, Monschauer Straße 57, 4700 Eupen	Anmeldefrist: 09.02.2024
2. Sitzung Di., 23.04.2024, 08:30-16:30 Uhr Ort: Autonome Hochschule Ostbelgien, Monschauer Straße 57, 4700 Eupen	Anmeldefrist: 20.03.2024

**Kosten:**

Die Teilnahme ist kostenlos.  
Die Fahrtkosten werden erstattet.

**Feedbackautomat statt Verbesserungsmaschine****Lernförderliche Rückmeldungen gezielt einsetzen****Beschreibung:**

Lehrpersonen sind keine Verbesserungsmaschinen, ist hier die Devise. Wenn wertvolle Zeitressourcen von Lehrpersonen in übermäßigen Anteilen in das Verbessern von Arbeitsblättern fließen, entstehen Frustrationen. Schließlich benötigt man zum Abhaken oder Durchstreichen von Antworten keine pädagogische Ausbildung, oder? Doch wie kann man aus dem Teufelskreis ausbrechen, um die Zeit stattdessen in lernwirksames Feedback zu investieren? Die Qualität der Rückmeldungen trägt entscheidend zur Unterrichtsqualität und der Entwicklung der Schülerinnen und Schüler bei. Wie aber kann man Feedback so nutzen und gestalten, dass es tatsächlich lernförderlich ist?

In der Weiterbildung werden verschiedene Korrekturverfahren und Feedbackmethoden unter die Lupe genommen. Es werden sowohl erste konkrete Schritte als auch längerfristige Anpassungen der Arbeitsmethoden thematisiert. Es geht darum, die Arbeitszeit der Lehrperson gezielt zu nutzen und Rückmeldungen lernwirksam einzusetzen, so dass das Feedback ehrlich, wertschätzend, so objektiv wie möglich und somit konstruktiv vermittelt werden kann.

**Referent(en):** Lisa Göbbels

**Zielgruppe:** Primarschullehrer/-innen

**Anbieter:** Fachberatung Primarschule an der AHS

**Ansprechpartner (Organisation):** Claudine Kessler (weiterbildung@ahs-ostbelgien.be, 087/590 513)

**Ansprechpartner (Inhalt):** Lisa Göbbels (primarschule@ahs-ostbelgien.be)

**Anmeldung:** [www.ahs-ostbelgien.be](http://www.ahs-ostbelgien.be) (Weiterbildung - Weiterbildungsdatenbank)

**Sitzungen und Termine:**

1. Sitzung	Anmeldefrist: 09.02.2024
Di., 05.03.2024, 08:30-15:30 Uhr; Mi., 05.06.2024, 14:00-16:30 Uhr	
Ort: Autonome Hochschule Ostbelgien, Monschauer Straße 57, 4700 Eupen	

**Kosten:**

Die Teilnahme ist kostenlos.  
Die Fahrtkosten werden erstattet.

**Schüler aktivieren****Mindsets verändern, den Lernerfolg fördern****Beschreibung:**

Eigenverantwortung, Selbstvertrauen und Anstrengungsbereitschaft sind wesentlich für den Lernerfolg. Mit einfachen Methoden lassen sich alle drei entwickeln. Das Ergebnis: eine dynamische Lernkultur in der ganzen Klasse.

Im Workshop erfahren Sie, welchen Einfluss Haltungen und Selbstbilder auf die Leistungsbereitschaft und den Lernerfolg von Schülerinnen und Schülern haben.

Das Überraschende: Werden in der Klasse neue Sichtweisen thematisiert, beginnt ein Prozess der Veränderung – beim einzelnen Schüler und in der Klasse insgesamt.

- Selbstbilder verändern: Starre Einstellungen begrenzen häufig das Lernpotential von Schülerinnen und Schülern. Alternative Haltungen sorgen für Veränderungsmöglichkeiten und Vertrauen in die eigenen Fähigkeiten.

- Anerkennen statt loben: Lob, das sich auf die Person bezieht, führt oft zu verfestigten Selbstbildern, die wenig Spielraum für Wachstum lassen. Anerkennendes Feedback zielt auf die Besonderheiten individueller Lösungen. Es bewahrt Offenheit und Neugier.

- Anstrengungsbereitschaft steigern: Im Seminar erfahren Sie, wie Sie anspruchsvolle Ziele, Feedback und deskriptive Formen von Lob oder Anerkennung die Leistungsbereitschaft von Schülerinnen und Schülern gezielt fördern.

- Eigenverantwortung stärken: Schülerinnen und Schüler können lernen, ihren Lernerfolg und die Klassenkultur in wichtigen Punkten mitzuverantworten. Das Ergebnis sind mehr Selbstständigkeit, ein respektvolles Miteinander und Entlastung für Lehrerinnen und Lehrer.

- Schülerinnen und Schüler herausfordern: Schwierige Aufgaben und Herausforderungen erzeugen anregende Spannung: Sie motivieren die Schülerinnen und Schülern nicht nur dazu, sich voll einzubringen, sondern auch einander zu unterstützen.

- Fehler willkommen heißen: Der Weg zur Lösung herausfordernder Aufgaben ist meist auch mit Fehlern verbunden. Werden sie nicht abgelehnt, sondern als Helfer im Lernprozess begrüßt, entsteht eine positive Lernkultur.

**Referent(en):** Frank Hielscher

**Zielgruppe:** Lehrer/-innen aller Schulformen

**Anbieter:** Autonome Hochschule Ostbelgien

**Ansprechpartner (Organisation):** Claudine Kessler (weiterbildung@ahs-ostbelgien.be, 087/590 513)

**Ansprechpartner (Inhalt):** Claudine Kessler (weiterbildung@ahs-ostbelgien.be, 087/590 513)

**Anmeldung:** [www.ahs-ostbelgien.be](http://www.ahs-ostbelgien.be) (Weiterbildung - Weiterbildungsdatenbank)

**Sitzungen und Termine:**

1. Sitzung	Anmeldefrist: 09.02.2024
Di., 12.03.2024, 08:30-16:30 Uhr	
Ort: Autonome Hochschule Ostbelgien, Monschauer Straße 57, 4700 Eupen	

**Kosten:**

Die Teilnahme ist kostenlos.

Die Fahrtkosten werden erstattet.

**Beschreibung:**

Den Unterricht gestalten, Klausuren korrigieren, Termine einhalten, Veranstaltungen organisieren und nicht nur jedem Schüler, sondern auch den Eltern und Kollegen gerecht werden – Lehrerinnen und Lehrer fühlen sich von ihrem Beruf oft zu sehr vereinnahmt.

Im Seminar »Zeit- und Selbstmanagement« lernen Sie hilfreiche Tools kennen, mit denen Sie alltägliche Aufgaben und Prozesse leichter erledigen und neue Freiräume schaffen. Darüber hinaus beleuchtet das Seminar Haltungen, die oft zu Stress und Arbeitsdruck führen. Als Alternative werden einfache Wege zu entlastenden Gewohnheiten aufgezeigt, mit denen sich Privat- und Berufs-leben in Einklang bringen lassen.

Folgende Themen werden am Weiterbildungstag bearbeitet: relationales Zeitmanagement, flexibel planen, effizient arbeiten, den Arbeitsplatz perfekt organisieren und sich selbst entlasten.

**Referent(en):** Frank Hielscher

**Zielgruppe:** Kindergärtner/-innen, Primarschullehrer/-innen, Sekundarschullehrer/-innen, Schulleiter/-innen

**Anbieter:** Autonome Hochschule Ostbelgien

**Ansprechpartner (Organisation):** Claudine Kessler (weiterbildung@ahs-ostbelgien.be, 087/590 513)

**Ansprechpartner (Inhalt):** Claudine Kessler (weiterbildung@ahs-ostbelgien.be, 087/590 513)

**Anmeldung:** [www.ahs-ostbelgien.be](http://www.ahs-ostbelgien.be) (Weiterbildung - Weiterbildungsdatenbank)

**Sitzungen und Termine:**

1. Sitzung Mi., 13.03.2024, 08:30-16:30 Uhr	Anmeldefrist: 09.02.2024
Ort: Autonome Hochschule Ostbelgien, Monschauer Straße 57, 4700 Eupen	

**Kosten:**

Die Teilnahme ist kostenlos.  
Die Fahrtkosten werden erstattet

**Beschreibung:**

Dies ist ein zertifizierter Kurs gemäß den Anforderungen des CODEX über das Wohlbefinden bei der Arbeit (Buch 1 Titel 5), der es der Lehrerin und dem Lehrer ermöglicht, die Zulassung als Betriebsersthelfer und Betriebshelferin in seiner Institution zu erhalten.

Die Schulung beinhaltet insgesamt 21 Stunden Unterricht von 60 Minuten. Die aktive Teilnahme am Unterricht wird vorausgesetzt.

Die Module werden in interaktiver Form unter Zuhilfenahme von PowerPoint-Präsentationen, Rollenspielen, realistischen Unfalldarstellungen, Filmausschnitten, Diskussionen usw. durchgeführt.

Nach bestandener Ausbildung muss eine jährliche Weiterbildung von 4 Stunden absolviert werden.

Tag 1: Aufrechterhaltung der Vitalfunktionen wie Herz-Lungen-Wiederbelebung (Reanimation) laut den neuen Richtlinien des ERC (CPR-AED) bei Erwachsenen, Kindern und Säuglingen, Umgang mit dem Defibrillator (AED), Stabile Seitenlage, Heimlich-Griff, Notruf.

Tag 2: Gefahren erkennen und so weitere Unfälle vermeiden

Korrekte Anwendung von Handgriffen, um Verletzte zu evakuieren.

Rettungskette, Lagerungen, Herzinfarkt, Atemprobleme, Schlaganfall, epileptischer Anfall, Hypoglykämie, Anaphylaktischer Schock, Vergiftungen, Ohnmacht ...

Tag 3: Erkrankungen des Nervensystems, Verletzungen, Schnittwunden, Blutungen, massive Blutungen, Amputationen, Augenverletzungen, Verbrennungen und Verätzungen, Brüche und Prellungen ...

**Referent(en):** Jean Brose

**Zielgruppe:** alle Interessenten

**Anbieter:** AHS & EHAO ([www.ehao.be](http://www.ehao.be))

**Ansprechpartner (Organisation):** Claudine Kessler ([weiterbildung@ahs-ostbelgien.be](mailto:weiterbildung@ahs-ostbelgien.be), 087/590 513)

**Ansprechpartner (Inhalt):** Claudine Kessler ([weiterbildung@ahs-ostbelgien.be](mailto:weiterbildung@ahs-ostbelgien.be), 087/590 513)

**Anmeldung:** [www.ahs-ostbelgien.be](http://www.ahs-ostbelgien.be) (Weiterbildung - Weiterbildungsdatenbank)

**Hinweis:**

Bitte sehen Sie bequeme Kleidung vor.

Die Anmeldung ist verbindlich für die drei Weiterbildungstage.

**Sitzungen und Termine:**

1. Sitzung	Anmeldefrist: 09.02.2024
Do., 14.03.2024; Fr., 15.03.2024; Sa., 16.03.2024 jeweils 08:30-16:30 Uhr	
Ort: Autonome Hochschule Ostbelgien, Monschauer Straße 57, 4700 Eupen	

**Kosten:**

Die Teilnahme ist kostenlos.

Die Fahrtkosten werden erstattet.

**Beschreibung:**

Achtsamkeit wird zunehmend als ein sehr wesentliches erzieherisches Werkzeug erkannt. Indem Achtsamkeit Stress, Ängste und Feindseligkeit mindert, stärkt sie unser Wohlbefinden, unseren Frieden, unsere Zuversicht und unsere Freude. Es ist wichtig, dass Kinder in den Schulen neben Leistungen auch soziale und emotionale Stabilität sowie Toleranz lernen. Achtsamkeit ist ein machtvolleres Werkzeug, um bei Kindern den inneren Frieden zu fördern.

Der Aufbaukurs Achtsamkeit lädt Lehrpersonen ein, sich selbst in Achtsamkeit zu üben, sodass sie aus ihrer eignen Erfahrung vermitteln können. Dieser Kurs ist ein aufbauendes Modul nach dem Basiskurs.

In diesem Modul wird eine mögliche Vorlage von 10 Unterrichtseinheiten zum Thema Achtsamkeit erarbeitet.

Konkret geht es um das Verständnis der Achtsamkeit für Kinder. Was ist Achtsamkeit? Was ist ganzheitlich? Was ist innerlich und äußerlich? Welche Sprache, Bilder und Methoden helfen den Kindern der Achtsamkeit näher zu kommen? Die Wichtigkeit der Ritualisierung sowie die Klarheit der Regeln werden besprochen.

Inhaltlich werden 4 Themenblöcke erarbeitet:

- Die Konzentration: Was ist Konzentration? Wie kann ich sie mir aneignen oder ausdehnen durch bewusste Achtsamkeit? Welche Übungen helfen mir dabei?
- Der Stress: Was ist Stress? Was macht er mit mir? Wie kann ich ihn wahrnehmen? Welche Übungen können mir helfen anders mit Stresssituationen umzugehen?
- Die Gefühle: Was sind Gefühle? Was machen sie mit mir? Sind sie dienlich? Welche Übungen helfen mir dabei?
- Träumen/Selbstwert: Wann darf ich träumen, wann muss ich mich konzentrieren? Was ist träumen? Ist träumen positiv, sogar kreativ? Wobei unterstützt mich das Träumen? Welche Übungen helfen mir, mich zu entspannen und zu träumen? Welche Stärken habe ich? Wie kann ich meine Stärken positiv einsetzen?

**Referent(en):** Véronique Schumacher

**Zielgruppe:** alle Interessenten

**Anbieter:** AHS & Véronique Schumacher

**Ansprechpartner (Organisation):** Claudine Kessler (weiterbildung@ahs-ostbelgien.be, 087/590 513)

**Ansprechpartner (Inhalt):** Claudine Kessler (weiterbildung@ahs-ostbelgien.be, 087/590 513)

**Anmeldung:** [www.ahs-ostbelgien.be](http://www.ahs-ostbelgien.be) (Weiterbildung - Weiterbildungsdatenbank)

**Hinweis:**

Die Teilnehmer müssen im Vorfeld den Basiskurs besucht haben.  
Bitte sehen Sie bequeme Kleidung vor.

## **Sitzungen und Termine:**

1. Sitzung	Anmeldefrist: 15.03.2024
Mi., 17.04.2024; Mi., 24.04.2024; Mi., 08.05.2024; Mi., 15.05.2024 jeweils 14:00-17:00 Uhr	
Ort: Autonome Hochschule Ostbelgien, Monschauer Straße 57, 4700 Eupen	

## **Kosten:**

Die Teilnahme ist kostenlos.  
Die Fahrtkosten werden erstattet.

**Beschreibung:**

Schülerinnen und Schüler weisen eine eigene Bildungsbiografie auf, die aufgrund ihrer Vorkenntnisse, ihrer Sozialisation, ihrer Motivation, aber auch ihres Geschlechts, ihrer Herkunft und anderer Dimensionen individuell und einzigartig ist.

Die daraus resultierende Heterogenität birgt für die Lernarrangements Chancen und Grenzen. Lernende müssen auf der einen Seite die Möglichkeit erhalten, selbstgesteuert zu lernen, benötigen auf der anderen Seite aber auch Hilfestellung und Orientierung.

Ausgehend von theoretischen Erkenntnissen der Lehr-Lern-Forschung und der Bildungswissenschaft werden Konzepte und Methoden vorgestellt und erprobt, die den Ansprüchen an einen binnendifferenzierenden Unterricht gerecht werden.

Vorgestellt werden beispielhaft das Sandwich-Prinzip und das Kooperative Lernen als Lehr-Lern-Konzepte, in denen sich Informationsphasen und subjektive Auseinandersetzungsphasen systematisch abwechseln sowie Advance Organizers, kognitive Landkarten und weitere spezifische Methoden, die auf verschiedene Lernniveaus zugeschnitten werden können. Damit wird der Heterogenität und der Differenzierung Rechnung getragen und diese werden immer wieder in der Veranstaltung thematisiert. Die Fortbildung ist ebenfalls nach dem Sandwich-Prinzip aufgebaut und setzt die Methoden selbst ein. Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer können somit am eigenen Leibe erfahren, welche Zielsetzung mit den jeweiligen Methoden verbunden ist.

**Referent(en):** Prof. Dr. Silke Traub

**Zielgruppe:** Primarschullehrer/-innen der 3. Stufe, Sekundarschullehrer/-innen, Lehrpersonen der ZAWM

**Anbieter:** Autonome Hochschule Ostbelgien

**Ansprechpartner (Organisation):** Claudine Kessler (weiterbildung@ahs-ostbelgien.be, 087/590 513)

**Ansprechpartner (Inhalt):** Claudine Kessler (weiterbildung@ahs-ostbelgien.be, 087/590 513)

**Anmeldung:** [www.ahs-ostbelgien.be](http://www.ahs-ostbelgien.be) (Weiterbildung - Weiterbildungsdatenbank)

**Sitzungen und Termine:**

1. Sitzung	Anmeldefrist: 15.03.2024
Mo., 29.04.2024; Di., 30.04.2024 jeweils 08:30-16:30 Uhr	
Ort: Autonome Hochschule Ostbelgien, Monschauer Straße 57, 4700 Eupen	

**Kosten:**

Die Teilnahme ist kostenlos.  
Die Fahrtkosten werden erstattet.

**Konflikte erkennen und lösen****Beschreibung:**

Konflikte gehören zum (schulischen) Alltag hinzu. Als Schulbetreuung ist es notwendig, mit diesen Situationen souverän und gelassen umzugehen. Hierbei spielt sowohl der eigene Umgang mit Konflikten eine Rolle als auch das Wissen: Wie kann ich Konflikte lösen. Die Inhalte sind ein Mix aus Handlung, Theorie und Haltung.

In diesem Seminar lernen die Teilnehmenden Tools und Werkzeuge kennen, die ganz auf ihre Situation ausgerichtet sind und die sie sofort einsetzen können.

Neben einer persönlichen Bestandsaufnahme lernen die Teilnehmenden anhand von Übungen, wie sie ihre eigene Konfliktfähigkeit steigern und Konfliktgespräche führen können.

Praktische Übungen erweitern die Handlungsfähigkeit, um die Konfliktkultur in der Schule positiver zu gestalten.

**Referent(en):** Martina Kohn

**Zielgruppe:** Betreuungspersonal (keine diplomierten Erzieher)

**Anbieter:** Autonome Hochschule Ostbelgien

**Ansprechpartner (Organisation):** Claudine Kessler (weiterbildung@ahs-ostbelgien.be, 087/590 513)

**Ansprechpartner (Inhalt):** Claudine Kessler (weiterbildung@ahs-ostbelgien.be, 087/590 513)

**Anmeldung:** [www.ahs-ostbelgien.be](http://www.ahs-ostbelgien.be) (Weiterbildung - Weiterbildungsdatenbank)

**Sitzungen und Termine:**

1. Sitzung Mi., 08.05.2024, 14:00-17:00 Uhr	Anmeldefrist: 05.04.2024
Ort: Autonome Hochschule Ostbelgien, Monschauer Straße 57, 4700 Eupen	

**Kosten:**

Die Teilnahme ist kostenlos.  
Die Fahrtkosten werden erstattet.

**Beschreibung:**

Heterogenität in den Klassen gehört zum Schulalltag jeder Lehrkraft. Um dennoch jedem einzelnen Schüler und jeder einzelnen Schülerin gerecht zu werden und ihn/Sie in seiner Entwicklung voranzubringen, stellt die Differenzierung ein förderliches Instrument dar. Während des Konferenztages lernen die Teilnehmerinnen und Teilnehmer unterschiedliche Wege kennen, um im Unterricht zu differenzieren. An konkreten Beispielen aus verschiedenen Fächern wird gezeigt, wie möglichst jeder Schüler und jede Schülerin gefördert und gefordert werden kann.

**Referent(en):** Sandra Förster

**Zielgruppe:** Kindergärtner/-innen, Primarschullehrer/-innen, Sekundarschullehrer/-innen

**Anbieter:** Ministerium der Deutschsprachigen Gemeinschaft

**Ansprechpartner (Inhalt):** Sandra Förster (Sandra.foerster@dgov.be)

**Anmeldung:** Sandra Förster

**Hinweis:**

Diese Weiterbildung kann als schulinterner Konferenztage von Primarschulen und einzelnen Fachgruppen in Sekundarschulen gebucht werden.

**Beschreibung:**

Wo liegt der Unterschied zwischen formativer und normativer oder zertifizierender Leistungsermittlung?

Was ist diesbezüglich dekretal festgehalten?

Was gehört alles in ein Leistungskonzept?

Die Inhalte der Weiterbildung versuchen Antworten auf diese und weitere Fragen zu liefern und anhand konkreter Beispiele aus der Praxis die Theorie fassbar zu machen.

**Referent(en):** Sandra Förster

**Zielgruppe:** Primarschullehrer/-innen, Sekundarschullehrer/-innen

**Anbieter:** Ministerium der Deutschsprachigen Gemeinschaft

**Ansprechpartner (Inhalt):** Sandra Förster (Sandra.foerster@dgov.be)

**Anmeldung:** Sandra Förster

**Hinweis:**

Diese Weiterbildung kann als schulinterner Konferenztag durch Primarschulen und einzelne Fachgruppen in Sekundarschulen gebucht werden.

**Papilio - 6 bis 9: Präventionsprogramm für Grundschulen****Beschreibung:**

Nachdem das Papilio-Programm schon in zahlreichen Kindergärten Ostbelgiens Einzug gehalten hat, bieten die Kaleido-Papilio-Trainerinnen nun die Weiterführung des Programms (Papilio 6-9) in den Primarschulen an.

Die Hauptziele des Papilio-Programms für Gesundheitsförderung und Prävention für Kinder von 6 bis 9 Jahren in Grundschulen sind:

- Sozial-emotionales Lernen
- Positives Klassenklima fördern
- Negativen Entwicklungen vorbeugen und Bildungschancen erhöhen

Das Papilio-Programm 6-9 wurde entwickelt, um Kinder für die Zukunft zu stärken und sie zu gesunden Persönlichkeiten zu machen. Ausgangspunkt sind Erkenntnisse der positiven Psychologie. Risikofaktoren, welche zu problematischen Entwicklungen wie Sucht und Gewalt bei Jugendlichen führen, treten bereits im Kindesalter auf. Ebenso früh werden Schutzfaktoren gegen diese problematischen Entwicklungen angelegt. Das Papilio-Programm verfolgt das Ziel, die Schutzfaktoren (v.a. sozial-emotionale Kompetenzen) zu stärken und Risikofaktoren (erste Verhaltensauffälligkeiten) zu reduzieren.

Das Programm besteht aus 27 Einheiten zu 45 Minuten, die die Lehrkraft in ihrer Klasse durchführt. Die Einheiten umfassen folgende fünf Themen:

1. Positives Verhalten in der Klasse
2. Umgang mit Basisgefühlen
3. Umgang mit komplexen Gefühlen und Lösung von Problemen
4. Besser lernen in der Klasse
5. Wohlfühlen in der Klasse

In einer dreitägigen Fortbildung für Lehrkräfte mit anschließendem Vertiefungsseminar und einem Supervisionsangebot durch Kaleidos Papilio-Trainerinnen erhalten die Teilnehmerinnen und Teilnehmer alle Grundlagen, um das Programm mit den Kindern im Unterricht umzusetzen.

**Referent(en):** Christine Schiffers, Nadja Brandt, Anna Haselbach, Nadine Velz, Annette Michel

**Zielgruppe:** Primarschullehrer/-innen, Primarschullehrer/-innen vom 1. bis 4. Schuljahr

**Anbieter:** Kaleido Ostbelgien

**Ansprechpartner (Inhalt):** Christine Schiffers (christine.schiffers@kaleido-ostbelgien.be)

**Anmeldung:** Christine Schiffers (christine.schiffers@kaleido-ostbelgien.be)

**Hinweis:**

Nach Abschluss der Weiterbildung und erfolgter Umsetzung im Unterricht werden die Teilnehmerinnen und Teilnehmer zertifiziert.

3 Weiterbildungstage und 1 Tag Vertiefungsseminar über zwei Schuljahre verteilt jeweils von 08:30-16:00 Uhr.

Es können sich mehrere Schulen für die Weiterbildung zusammenschließen.

**Schulprojekt - Warum ist unsere Schule einzigartig?****Beschreibung:**

Das Schulprojekt stellt das Herzstück jeder Schule dar.

Im Schulprojekt stellt die Schulgemeinschaft sich als Einzelschule mit ihren Besonderheiten vor, drückt die Vision ihrer Arbeit anhand von Leitsätzen aus und wählt im Schulentwicklungsplan aus, anhand welcher thematischen Bearbeitung sie sich ihrer Vision nähern möchte.

Am Konferenztage setzt die Schule sich unter Zuhilfenahme angepasster Methoden mit der Philosophie ihres Handelns auseinander. Sie legt Meilensteine fest, die sie in ihrer Entwicklung diesen Zielen näherbringen.

**Referent(en):** Sandra Förster

**Zielgruppe:** Kindergärtner/-innen, Primarschullehrer/-innen, Sekundarschullehrer/-innen

**Anbieter:** Ministerium der Deutschsprachigen Gemeinschaft

**Ansprechpartner (Inhalt):** Sandra Förster (Sandra.foerster@dgov.be)

**Anmeldung:** Sandra Förster

**Hinweis:**

Die Weiterbildung findet schulintern auf Anfrage statt.

## Wie professionelles Lerncoaching deinen Unterricht bereichern kann Werkzeuge für den unkomplizierten Einsatz in der Sekundarschule

### **Beschreibung:**

In dieser 2-tägigen Weiterbildung erhalten die Teilnehmerinnen und Teilnehmer eine Einführung ins Thema „Klassencoaching“:

- Wie können Lerncoaching-Methoden im Unterricht Platz finden?
- Wie können Schülerinnen und Schüler auf ihren eigenen Lernprozess aufmerksam gemacht werden und so aktiv eingebunden werden?
- Wie können sie motiviert lernen und ihr Zeitmanagement verbessern?
- Warum können Lehrerinnen und Lehrer in ihrem Unterricht besonders davon profitieren?

Es werden theoretische Erkenntnisse vermittelt, Fallbeispiele analysiert, viele praktische Methoden vorgestellt, die im Unterricht zur Anwendung kommen können und Erfahrungsmomente ausgetauscht.

Jede Teilnehmerin und jeder Teilnehmer kann sich einen persönlichen Werkzeugkoffer fürs Lerncoaching mit der ganzen Klasse oder einer kleineren Gruppe – je nach Bedarf zusammenstellen.

**Referent(en):** Stephanie Grommes

**Zielgruppe:** Sekundarschullehrer/-innen

**Anbieter:** Kompetenzzentrum

**Ansprechpartner (Inhalt):** Stephanie Grommes (stephanie.grommes@zfp.be)

**Anmeldung:** Stephanie Grommes (stephanie.grommes@zfp.be)

### **Hinweis:**

Die Weiterbildung kann als schulinterne Veranstaltung bei Frau Stephanie Grommes gebucht werden.

**Berufseinstiegsphase für Kindergärtner/innen und -assistent/innen****Beschreibung:**

Wesentliches Ziel der Begleitung während der Berufseinstiegsphase ist es, den jungen Kindergärtnerinnen und Kindergärtnern während der drei ersten Jahre im Unterrichtswesen Unterstützung in vielfältiger Weise bei der eigenverantwortlichen Berufstätigkeit anzubieten. Anspruchsvolle Situationen, die Junglehrerinnen und Junglehrer beim Einstieg ins Berufsleben erleben, werden sofort aufgegriffen und besprochen. Sie können Konflikte mit Kindern (Disziplin, Selbstständigkeit, Streitschlichtung), mit Eltern oder Kolleginnen und Kollegen, mit dem eigenen Zeitmanagement... betreffen. Bei Bedarf werden gemeinsam im vertraulichen Rahmen Lösungsansätze entwickelt. Aber auch Erfolge können bei den monatlichen Treffen geteilt werden und Anregung für andere Teilnehmerinnen und Teilnehmer bieten.

Es werden ebenfalls fachliche und fachdidaktische Fragen im Austausch innerhalb der Gruppe oder mit Fachleuten, erfahrenen Lehrerpersonen, Gastdozenten... erörtert.

Im zwanglosen Austausch soll jeder Teilnehmende die Möglichkeit haben, Fragen und Erlebnisse einzubringen. Es werden kollegiale Fallbesprechungen angestrebt und Impulse von außen eingeholt.

Bei der Evaluation der bisherigen Treffen stellte sich heraus, dass die Teilnehmenden vor allem die vertrauenswürdige Atmosphäre, die gelebte Solidarität, das Gefühl der Zugehörigkeit und die Unterstützung bei Problemen schätzen.

**Referent(en):** erfahrene Kindergärtner/-innen, Psychopädagogen der AHS,  
Psychopädagoginnen der AHS

**Zielgruppe:** Kindergärtner/-innen, Kindergartenassistenten/-innen

**Anbieter:** Autonome Hochschule Ostbelgien

**Ansprechpartner (Organisation):** Claudine Kessler (weiterbildung@ahs-ostbelgien.be,  
087/590 513)

**Ansprechpartner (Inhalt):** Cathérine Mattar (catherine.mattar@ahs-ostbelgien.be)

**Anmeldung:** www.ahs-ostbelgien.be (Weiterbildung - Weiterbildungsdatenbank)

**Hinweis:**

Die Weiterbildung erstreckt sich über das gesamte Schuljahr und findet an 8 Mittwochnachmittagen jeweils von 14:00 Uhr bis 17:00 Uhr statt.

Das erste Treffen findet statt am Mittwoch, den 27. September 2023. Die weiteren Daten werden mit der Gruppe festgelegt.

**Sitzungen und Termine:**

1. Sitzung Mi., 27.09.2023, 14:00-17:00 Uhr	Anmeldefrist: 30.09.2023
Ort: Autonome Hochschule Ostbelgien, Monschauer Straße 57, 4700 Eupen	

**Kosten:**

Die Teilnahme ist kostenlos.

Die Fahrtkosten werden erstattet.

**Wie lernen Kinder im Kindergarten zählen und rechnen?****Vorschulkinder mathematisch einschätzen, stärken und fördern****Beschreibung:**

Bereits im Kindergartenalter lassen sich bei genauer Beobachtung Hinweise auf eventuelle Schwierigkeiten der mathematischen Vorläuferfertigkeiten erkennen. Die Früherkennung kann ausschlaggebend für die weitere schulische Laufbahn von Kindern sein.

Hilfreich ist ein sicherer Umgang mit gezielter Beobachtung. Folgendes Hintergrundwissen möchten wir Ihnen vermitteln:

- Wie lernen wir eigentlich zählen und rechnen?
- Wie sehen mögliche Hinweise auf Probleme in der Zahlenverarbeitung aus?
- Was kann zielgerichtete Beobachtung der Vorläuferfertigkeiten leisten?
- Wie kann man Kinder individuell oder in der Gruppe fördern, damit sie gute Voraussetzungen für die Schule mitbringen?

Antworten und gemeinsame Erarbeitung von nützlichen Methoden und Förderansätzen sind Ziel diese Weiterbildung.

**Referent(en):** Melanie Chantraine

**Zielgruppe:** Kindergärtner/-innen, Förderpädagogen/-innen

**Anbieter:** AHS & Kompetenzzentrum

**Ansprechpartner (Inhalt):** Melanie Chantraine (melanie.chantraine@zfp.be)

**Anmeldung:** Melanie Chantraine (melanie.chantraine@zfp.be)

**Sitzungen und Termine:**

1. Sitzung Di., 26.09.2023, 08:30-15:30 Uhr	Anmeldefrist: 13.09.2023
Ort: Kompetenzzentrum des ZFP, Hochstraße 104, 4700 Eupen	

**Kosten:**

Die Teilnahme ist kostenlos.  
Die Fahrtkosten werden erstattet.

**Zusammen entscheiden, gemeinsam handeln: Partizipation in der Schule leben****Beschreibung:**

Wie können Partizipationsprozesse im Kindergarten und in der Schulgemeinschaft gestaltet werden?

Die Schule ist Lern-, aber auch Lebensort für unsere Schülerinnen und Schüler. Deshalb gilt es hier wichtige Werte zu (er-)leben, die die Grundlagen einer demokratischen Gesellschaft sind.

In der Weiterbildung werden Methoden und Tools erprobt, Aktivitäten, Spiele und Projektideen für die Schulgemeinschaft vorgestellt, die den Schülerinnen und Schülern ermöglichen, partizipativ zu handeln und zu lernen. Bei dieser Weiterbildung geht es darum, erste Beteiligungsprozesse in Gang zu setzen und grundlegende Mechanismen zu vermitteln, auf die die Grundschule aufbauen kann.

**Referent(en):** Marie Meyer, Julie Giets, François Letocart

**Zielgruppe:** Kindergärtner/-innen, Kindergartenassistenten/-innen, Kindergartenhelfer/-innen

**Anbieter:** Fachberatung politisch-demokratische Bildung an der AHS

**Ansprechpartner (Organisation):** Claudine Kessler (weiterbildung@ahs-ostbelgien.be, 087/590 513)

**Ansprechpartner (Inhalt):** Julie Giets (politischebildung@ahs-ostbelgien.be)

**Anmeldung:** [www.ahs-ostbelgien.be](http://www.ahs-ostbelgien.be) (Weiterbildung - Weiterbildungsdatenbank)

**Sitzungen und Termine:**

1. Sitzung Di., 07.11.2023, 09:00-17:00 Uhr	Anmeldefrist: 10.10.2023
Ort: Autonome Hochschule Ostbelgien, Monschauer Straße 57, 4700 Eupen	

**Kosten:**

Die Teilnahme ist kostenlos.  
Die Fahrtkosten werden erstattet

**Beschreibung:**

Die Zweieinhalbjährigen werden ab September 2024 in die Kindergärten kommen. In dieser Weiterbildung möchten wir uns den Schwerpunkten in der Arbeit mit den Zweieinhalbjährigen widmen. Sie betreffen u.a. den Entwicklungsstand, die Merkmale und Bedürfnisse der 2,5-Jährigen, die Selbständigkeit, die Entfaltung der sozialen und kognitiven Kompetenzen...

Wir als Fachgruppe bieten an diesem Weiterbildungstag an, einen Blick auf die steigenden Anforderungen zu werfen und Lösungsansätze zu entwickeln. Außerdem zeigen wir konkrete Möglichkeiten auf, wie diese Kindergarteneinsteiger in das Leben der Kindergartengemeinschaft integriert werden können.

**Referent(en):** Caroline Fuhr, Stefanie Fuhr

**Zielgruppe:** Kindergärtner/-innen

**Anbieter:** Fachberatung Kindergarten an der AHS

**Ansprechpartner (Organisation):** Claudine Kessler (weiterbildung@ahs-ostbelgien.be, 087/590 513)

**Ansprechpartner (Inhalt):** Claudine Kessler (weiterbildung@ahs-ostbelgien.be, 087/590 513)

**Anmeldung:** www.ahs-ostbelgien.be (Weiterbildung - Weiterbildungsdatenbank)

**Sitzungen und Termine:**

1. Sitzung	Anmeldefrist: 04.01.2024
Do., 01.02.2024, 08:30-16:00 Uhr	
Ort: Autonome Hochschule Ostbelgien, Monschauer Straße 57, 4700 Eupen	

**Kosten:**

Die Teilnahme ist kostenlos.  
Die Fahrtkosten werden erstattet.

**Herstellung von didaktischem Material - Tiergarten und Zahlzerlegung****Beschreibung:**

Didaktisches Material kann in Lernwerkstätten in größtmöglicher Selbständigkeit durch die Kinder genutzt werden. Die Spiele regen das Kind zu einem selbstständigen Umgang an, auch, weil diese eine Fehlerkontrolle beinhalten, die dem Kind eine eigenständige Fehlererkennung und -verbesserung ermöglicht. Der selbstständige Umgang mit dem Material fördert die persönliche Organisationsfähigkeit und eigene Arbeitsweisen. Das Material entwickelt auch die Polarisierung der Aufmerksamkeit, also ein tiefes, von innen kommendes Interesse an einem Gegenstand und somit die Konzentrationsfähigkeit durch das Interesse des Kindes an der Sache.

**Tiergarten:**

Dieses Spiel wird auf einem in 9 Felder eingeteilten Holzbrett gespielt. Auf diesem müssen 9 Tiere ihren Platz finden. Diese 9 Tiere bestehen aus 3 verschiedenen Tierarten in drei verschiedenen Farben. Es werden Vorlagenkarten erstellt, die im Schwierigkeitsgrad von leicht zu schwer geordnet werden. Die Kinder müssen, teils durch Eins-zu-Eins-Zuordnung, teils durch logisches Ausschlussverfahren und räumliches Denken für jedes Tier den entsprechenden Platz auf dem Holzbrett finden.

**Zahlzerlegung:**

Mit diesem Spiel können die Kinder spielerisch das Zerlegen, Kombinieren und Zusammensetzen einer Zahl in zwei oder mehrere Zahlen üben. Mit den zerlegten Zahlen können spielerisch unterschiedliche Rechenaufgaben gemeistert werden. Die Zahlzerlegung ist eine Grundvoraussetzung für die Rechenkompetenzen in der Grundschule, die durch ein künstlerisch gestaltetes Spiel gefördert werden kann.

**Referent(en):** Caroline Fuhr, Stefanie Fuhr

**Zielgruppe:** Kindergärtner/-innen, Förderpädagogen/-innen, Primarschullehrer/-innen der 1. Stufe

**Anbieter:** Fachberatung Kindergarten an der AHS

**Ansprechpartner (Organisation):** Claudine Kessler (weiterbildung@ahs-ostbelgien.be, 087/590 513)

**Ansprechpartner (Inhalt):** Claudine Kessler (weiterbildung@ahs-ostbelgien.be, 087/590 513)

**Anmeldung:** [www.ahs-ostbelgien.be](http://www.ahs-ostbelgien.be) (Weiterbildung - Weiterbildungsdatenbank)

**Sitzungen und Termine:**

1. Sitzung	Anmeldefrist: 25.02.2024
Do., 28.03.2024, 14:00-17:00 Uhr	
Ort: Autonome Hochschule Ostbelgien, Monschauer Straße 57, 4700 Eupen	

**Kosten:**

Die Fahrtkosten werden erstattet.  
Mit einer Eigenbeteiligung von 10€ ist zu rechnen.

**„Echte Schätze“ ein Präventionsprojekt für Kindergärten****Prävention von sexuellem Missbrauch durch „Ich“ Stärkung****Beschreibung:**

Ziel des Projektes ist es die Kinder so früh wie möglich zu stärken, um sie vor sexuellen Übergriffen zu schützen.

Entlang der Themenbausteine zur Prävention von sexuellem Missbrauch reflektieren wir eine präventive Erziehungshaltung. Mithilfe des umfassenden pädagogischen Materials werden die Selbstwertstärkung und der Aufbau eines positiven Selbstkonzeptes gefördert.

Gleichzeitig findet eine Sensibilisierung der Kindergärtnerinnen und Kindergärtner und der Eltern statt. Denn kein Kind kann sich allein schützen.

Die Schulung hat zum Ziel die Kindergärtnerinnen und Kindergärtner umfassend zu informieren und ihnen Werkzeuge an die Hand zu geben, damit sie ausreichend Sicherheit erlangen, um die „Echte Schätze“-Kiste mit ihrer Kindergartenklasse zu entdecken und zu bearbeiten.

Inhalte der Schulung sind:

- Hintergrundinfos zu sexuellem Missbrauch an Kindern und Kindeswohlgefährdung
- Präventive Erziehungshaltung der Kindergärtnerinnen und Kindergärtner
- Was tun bei Verdacht? Aufbau eines Hilfenetzes, Ansprechpartnerinnen und Ansprechpartner
- Arbeit mit der Kiste

**Zielgruppe:** Kindergärtner/-innen

**Anbieter:** Kaleido Ostbelgien

**Ansprechpartner (Inhalt):** Danielle Schöffers (danielle.schoeffers@kaleido-ostbelgien.be)  
Ellen Schmitz (ellen.schmitz@kaleido-ostbelgien.be)

**Anmeldung:** Danielle Schöffers (danielle.schoeffers@kaleido-ostbelgien.be)

**Hinweis:**

Anmeldungen sind bei Frau Danielle Schöffers möglich (danielle.schoeffers@kaleido-ostbelgien.be).

Der genaue Weiterbildungsort wird den Teilnehmenden zu einem späteren Zeitpunkt mitgeteilt.

**Sitzungen und Termine:**

1. Sitzung	Anmeldefrist: 31.10.2023
Do., 16.11.2023; Fr., 17.11.2023 jeweils 09:00-16:00 Uhr	
Ort:	

**Neugier wecken – spielend entdecken****Aktionstabletts für „kleine Heraus-Finder und Aus-Probierer“****Beschreibung:**

Kinder sind neugierig und lieben das Spiel. Der Kindergartenalltag bietet zahlreiche Freispiel-Situationen in denen Kinder beobachtet und entsprechend angeregt werden können. Diese Beobachtungen dienen als Ausgangspunkt für neue Herausforderungen in den Bereichen Wahrnehmung, Motorik und Sprache.

Im Rahmen dieser Weiterbildung erfahren wir, dass Angebote wie die „Aktionstabletts“ für Kinder von 2,6 bis 4 Jahren besonders geeignet sind, um den Entdeckergeist zu wecken und die Weiterentwicklung zu stärken.

Gemeinsam öffnen wir die »Ideen-Kiste«, zu der alle Teilnehmer etwas aus ihrem Erfahrungsschatz beisteuern können.

Die Sammlung ermöglicht in offenen Lern- und Spielsituationen schnell und problemlos zum Einsatz zu kommen und den zukünftigen Kindergartenalltag zu bereichern.

**Referent(en):** Michaela Goor, Claudine Haas

**Zielgruppe:** Kindergärtner/-innen, Kindergartenassistenten/-innen, Förderpersonal

**Anbieter:** Kompetenzzentrum

**Ansprechpartner (Inhalt):** Michaela Goor (michaela.goor@zfp.be)

**Anmeldung:** Michaela Goor (michaela.goor@zfp.be)

**Hinweis:**

Die Weiterbildung kann als schulinterne Veranstaltung (08:30 bis 13:00 Uhr) bei Michaela Goor gebucht werden.

**Papilio 3-6****Sucht- und Gewaltprävention & Förderung sozial-emotionaler Kompetenz im KG****Beschreibung:**

Kinder sind unsere Zukunft, doch es gibt viele Kinder, die unter erschwerten Bedingungen ins Leben starten und häufig schon sehr früh als auffällig, als problembesetzt und als Risikokinder aus unserem System fallen. Papilio-3-6 ist ein Programm für Kindergärten, das vor allem diesen Kindern zugutekommt. Doch das Besondere daran ist: Papilio stärkt alle Kinder in ihrer Entwicklung, damit sie später nicht süchtig und gewalttätig werden, sondern ihr Leben selbstbewusst gestalten können. Was uns alle eint, ist der Wunsch, jedem Kind das mitzugeben, was man in Wirtschaftsunternehmen die Kernkompetenz nennt. Für Kinder sind das die sozial-emotionalen Kompetenzen.

Kinder, die wissen, wie sie mit sich und anderen umgehen, die ihre Anliegen einbringen und gleichzeitig Rücksicht nehmen können, sind gewappnet gegen Risiken wie Sucht und Gewalt. Sie Kinder können ihr Leben selbst in die Hand nehmen.

Um möglichst viele Kinder zu erreichen und sie nachhaltig zu fördern, geht Papilio-3-6 den Weg über die Kindergärtnerinnen und Kindergärtner. Sie bekommen in einer siebentägigen Weiterbildung über zwei oder drei Schuljahre verteilt konkrete Maßnahmen an die Hand, um die Kinder wirkungsvoll zu fördern und ihr eigenes Erziehungsverhalten zu verbessern. Während der Einführung der Papilio-Maßnahmen im Kindergarten erfolgt die Begleitung und Unterstützung von Kaleidos Papilio-Trainerinnen durch ein Supervisionsangebot. Nach Absolvierung der Weiterbildung werden die Teilnehmer zertifiziert. Um Papilios Nachhaltigkeit in Ostbelgien zu etablieren, werden die Kindergärten und das pädagogische Personal nach der Papilio-Zertifizierung über die Qualitätssicherung weiterhin begleitet.

Papilio ist ein evidenzbasiertes Programm und ist mit der Bestnote (3) auf der „Grünen Liste Prävention“ eingestuft worden. Es steht unter der wissenschaftlichen Begleitung von Prof. Dr. Scheithauer der FU Berlin. Die Effektivität von Papilio ist wissenschaftlich nachgewiesen.

**Referent(en):** Christine Schifflers, Nadja Brandt, Anna Haselbach, Annette Michel, Nadine Velz, Johanna Jansen

**Zielgruppe:** Kindergärtner/-innen, Kindergartenassistenten/-innen, Kindergartenhelfer/-innen

**Anbieter:** Kaleido Ostbelgien

**Ansprechpartner (Inhalt):** Christine Schifflers (christine.schifflers@kaleido-ostbelgien.be)

**Anmeldung:** Christine Schifflers (christine.schifflers@kaleido-ostbelgien.be)

**Hinweis:**

6 - 7 Weiterbildungstage über mehrere Schuljahre verteilt jeweils von 08:30-16:00 Uhr (Kindergärten, die bei Papilio 3-6 mitmachen, wird ein zusätzlicher Konferenztag gewährt). Teaminterne Weiterbildung: Es können sich mehrere Schulen für die Weiterbildung zusammenschließen; Einzelpersonen (Kg, KgAss) über die Nachholerstruktur an einzelnen Modultagen (mittwochs).

**"Wir kommen" - Nehmt uns an die Hand****Zweieinhalbjährige Kinder im Kindergarten begleiten****Beschreibung:**

Ganzheitliche, alltagsintegrierte und spielerische Anreize sind die Voraussetzung zum Forschen und Entdecken – die Grundlage des Lernens und der gesunden Entwicklung von Kindern, denn Spielen = Lernen!

Die sozial-emotionale Kompetenz, die Wahrnehmung und Motorik sowie die Sprache und Kognition entwickeln sich gleichzeitig und bedingen sich gegenseitig. In dieser Weiterbildung werden die entsprechenden frühkindlichen Entwicklungsschritte dazu aufgezeigt und miteinander verknüpft.

Die Entwicklungsbedürfnisse der unter Dreijährigen unterscheiden sich von denen älterer Kinder. Zweieinhalbjährige sind keine „kleinen Fünfjährigen“. Welche Bedingungen müssen geschaffen werden, um den spezifischen Bedürfnissen der Zweieinhalbjährigen gerecht zu werden. Damit die Kleinen aktiv und mit Freude ihre Umwelt entdecken, sich mit ihr auseinandersetzen und sich selbst ausprobieren können, benötigt es inhaltliche und räumlich-strukturelle Gegebenheiten und Perspektiven. Diese orientieren sich an ihren Bedürfnissen und werden in der Weiterbildung gemeinsam beleuchtet.

**Referent(en):** Annette Michel, Céline Didden, Johanna Jansen, Nadine Velz

**Zielgruppe:** Kindergärtner/-innen, Kindergartenassistenten/-innen, Mittagsaufsicht im Kindergarten, Kindergartenhelfer/-innen

**Anbieter:** Kaleido Ostbelgien

**Ansprechpartner (Inhalt):** Christine Schiffllers ([christine.schiffllers@kaleido-ostbelgien.be](mailto:christine.schiffllers@kaleido-ostbelgien.be))

**Anmeldung:** Christine Schiffllers ([christine.schiffllers@kaleido-ostbelgien.be](mailto:christine.schiffllers@kaleido-ostbelgien.be))

**Hinweis:**

Diese zweitägige Weiterbildung kann als schulinterne Weiterbildung bei Christine Schiffllers ([christine.schiffllers@kaleido-ostbelgien.be](mailto:christine.schiffllers@kaleido-ostbelgien.be)) gebucht werden.

**No Blame Approach****Beschreibung:**

Der "No Blame Approach" ist eine seit vielen Jahren erfolgreich angewandte Methode, Mobbing in der Schule wirksam zu begegnen. Der Ansatz zielt primär darauf, Lösungen für die betroffenen Schülerinnen und Schüler zu finden und ihr Leiden zu beenden. Die Wirksamkeit liegt darin begründet, dass die am Mobbing beteiligten Schülerinnen und Schüler in einen Gruppenprozess einbezogen werden, der darauf zielt, die Mobbing-Handlungen zu stoppen. Auf Schuldzuweisungen und Strafen wird verzichtet. Die praktischen Erfahrungen mit diesem Ansatz zeigen, dass Mobbing in vielen Fällen innerhalb von 14 Tagen gestoppt werden kann.

Im Tages-Workshop werden die wesentlichen Schritte des Ansatzes vorgestellt und trainiert. Ziel ist es, die Teilnehmenden zu befähigen, den "No Blame Approach" im Fall von Mobbing in der Schule oder Jugendeinrichtung direkt anwenden zu können.

Inhaltliche Schwerpunkte:

- Mobbing erkennen: Handlungen, Signale, Definition
- Vorstellung der Drei Schritte des "No Blame Approach"
- Training: Gespräch mit von Mobbing betroffenen Schülerinnen und Schüler
- Training: Gesprächsführung mit der Unterstützungsgruppe, in der die "Akteure" einbezogen werden
- Wie weiter nach der Intervention?
- Rahmenbedingungen zum Umgang mit Mobbing an der Schule

Der "No Blame Approach" gibt Lehrkräften, Sozialpädagoginnen und Sozialpädagogen, Sozialarbeiterinnen und Sozialarbeiter und anderen pädagogischen Fachkräften in der Schule ein praktisches Instrument an die Hand, um Mobbing schnell und dauerhaft zu beenden.

**Referent(en):** Team Fairaend

**Zielgruppe:** Primarschullehrer/-innen, Sekundarschullehrer/-innen, Erzieher/-innen

**Anbieter:** Autonome Hochschule Ostbelgien

**Ansprechpartner (Organisation):** Claudine Kessler (weiterbildung@ahs-ostbelgien.be, 087/590 513)

**Ansprechpartner (Inhalt):** Claudine Kessler (weiterbildung@ahs-ostbelgien.be, 087/590 513)

**Anmeldung:** [www.ahs-ostbelgien.be](http://www.ahs-ostbelgien.be) (Weiterbildung - Weiterbildungsdatenbank)

**Sitzungen und Termine:**

1. Sitzung	Anmeldefrist: 10.10.2023
Do., 09.11.2023, 09:30-17:00 Uhr	
Ort: Autonome Hochschule Ostbelgien, Monschauer Straße 57, 4700 Eupen	

**Kosten:**

Die Teilnahme ist kostenlos.  
Die Fahrtkosten werden erstattet.

**Beschreibung:**

Wie können Partizipationsprozesse in der Sekundarschule im Unterricht und in der Schulgemeinschaft gestaltet werden? Die Schule ist Lern-, aber auch Lebensort für unsere Schülerinnen und Schüler. Deshalb gilt es hier wichtige Werte zu (er-)leben, die die Grundlagen einer demokratischen Gesellschaft sind.

In der Weiterbildung werden Methoden und Tools erprobt und Aktivitäten, Spiele und Projektideen für die Schulgemeinschaft vorgestellt, die den Schülerinnen und Schülern ermöglichen, partizipativ zu handeln und zu lernen. Das Mitwirken in und Mitgestalten von schulinternen Prozessen kann fachübergreifend oder fächerunabhängig geschehen und fördert wichtige Kompetenzen der Zukunft: Kommunikation, Kooperation, Kreativität und Kritisches Denken.

**Referent(en):** Marie Meyer, Julie Giets, François Letocart

**Zielgruppe:** Sekundarschullehrer/-innen, Erzieher/-innen

**Anbieter:** Fachberatung Medien und politisch-demokratische Bildung an der AHS

**Ansprechpartner (Organisation):** Claudine Kessler (weiterbildung@ahs-ostbelgien.be, 087/590 513)

**Ansprechpartner (Inhalt):** Julie Giets (politischebildung@ahs-ostbelgien.be)

**Anmeldung:** [www.ahs-ostbelgien.be](http://www.ahs-ostbelgien.be) (Weiterbildung - Weiterbildungsdatenbank)

**Sitzungen und Termine:**

1. Sitzung Fr., 17.11.2023, 09:00-17:00 Uhr	Anmeldefrist: 10.10.2023
Ort: Autonome Hochschule Ostbelgien, Monschauer Straße 57, 4700 Eupen	

**Kosten:**

Die Teilnahme ist kostenlos.  
Die Fahrtkosten werden erstattet

## „Fit für Vielfalt“ in der Schule

**Beschreibung:**

Sprachliche Barrieren und unterschiedliche kulturelle Hintergründe erschweren oft den Kontakt mit neuankommenden Schülerinnen und Schülern und deren Eltern, erhöhen das Risiko von Missverständnissen oder verunsichern Lehrkräfte und Familien.

- Wie verständige ich mich optimal mit Menschen aus anderen Kulturkreisen?
- Was sage ich, wenn die Erwartungen überzogen sind, um nicht als Rassistin oder Rassist gesehen zu werden?
- Wie kann ich meine Arbeit so erledigen, dass ich allen Beteiligten und mir selbst bestmöglich gerecht werde?
- Wann sollte ich Grenzen setzen? Wie gehe ich mit Ängsten und Ansprüchen um?

Auf diese und ähnliche Fragen will das Interkulturelle Training „Fit für Vielfalt“ Antworten geben. Als Basis für die Weiterbildung dienen Situationen, Fragen und Schwierigkeiten, die die Teilnehmenden in ihrer Praxis erleben bzw. erlebt haben.

**Referent(en):** Nathalie Peters, Achim Meyer

**Zielgruppe:** alle Interessenten

**Anbieter:** AHS & info-integration

**Ansprechpartner (Organisation):** Claudine Kessler (weiterbildung@ahs-ostbelgien.be, 087/590 513)

**Ansprechpartner (Inhalt):** Claudine Kessler (weiterbildung@ahs-ostbelgien.be, 087/590 513)

**Anmeldung:** [www.ahs-ostbelgien.be](http://www.ahs-ostbelgien.be) (Weiterbildung - Weiterbildungsdatenbank)

**Sitzungen und Termine:**

1. Sitzung Mo., 20.11.2023, 08:30-16:30 Uhr	Anmeldefrist: 22.10.2023
Ort: Autonome Hochschule Ostbelgien, Monschauer Straße 57, 4700 Eupen	

**Kosten:**

Die Teilnahme ist kostenlos.  
Die Fahrtkosten werden erstattet.

**Zusammen entscheiden, gemeinsam handeln****Partizipation in der Schule leben****Beschreibung:**

Wie können Partizipationsprozesse in der Primarschule im Unterricht und in der Schulgemeinschaft gestaltet werden? Die Schule ist Lern-, aber auch Lebensort für unsere Schülerinnen und Schüler. Deshalb gilt es hier wichtige Werte zu (er-)leben, die die Grundlagen einer demokratischen Gesellschaft sind.

In der Weiterbildung werden Methoden und Tools erprobt und Aktivitäten, Spiele und Projektideen für die Schulgemeinschaft vorgestellt, die den Schülerinnen und Schülern ermöglichen, partizipativ zu handeln und zu lernen. Das Mitwirken in und Mitgestalten von schulinternen Prozessen kann fachübergreifend oder fächerunabhängig geschehen und fördert wichtige Kompetenzen der Zukunft: Kommunikation, Kooperation, Kreativität und Kritisches Denken.

**Referent(en):** Marie Meyer, Julie Giets, François Letocart

**Zielgruppe:** Primarschullehrer/-innen

**Anbieter:** Fachberatung Medien und politisch-demokratische Bildung an der AHS

**Ansprechpartner (Organisation):** Claudine Kessler (weiterbildung@ahs-ostbelgien.be, 087/590 513)

**Ansprechpartner (Inhalt):** Julie Giets (politischebildung@ahs-ostbelgien.be)

**Anmeldung:** [www.ahs-ostbelgien.be](http://www.ahs-ostbelgien.be) (Weiterbildung - Weiterbildungsdatenbank)

**Sitzungen und Termine:**

1. Sitzung Fr., 24.11.2023, 09:00-17:00 Uhr	Anmeldefrist: 22.10.2023
Ort: Autonome Hochschule Ostbelgien, Monschauer Straße 57, 4700 Eupen	

**Kosten:**

Die Teilnahme ist kostenlos.  
Die Fahrtkosten werden erstattet

**Beschreibung:**

Traumapädagogik erklärt wie kaum ein anderer pädagogischer oder sozialarbeiterischer Ansatz, wie Kinder und Jugendliche auf hohe Belastungen wie Gewalt, Vernachlässigung, sexuelle Gewalt, körperlichen oder emotionalen Missbrauch oder Verwahrlosung reagieren und warum sie Traumafolgestörungen entwickeln. An diesem Tag bekommen Sie einen Einblick in die Traumapädagogik sowie ein Erklärungsmodell über die Vorgänge im Gehirn hochbelasteter oder traumatisierten Kinder und Jugendlichen, damit ihr Verhalten nachvollziehbar wird.

Traumapädagogik vermittelt, welche hilfreiche Haltung man einnehmen kann, wie man Traumatisierten helfen kann, sich selbst zu verstehen, und stellt schließlich kreative, hoffnungsvolle und spielerische Methoden zur Verfügung, wie Traumatisierte wieder die Steuerung übernehmen können über das eigene Erleben, Fühlen und Handeln (Selbstwirksamkeit). Und so verhilft sie auch den handelnden Erwachsenen wieder zum Gefühl der Wirksamkeit.

**Referent(en):** Guido Wedemann

**Zielgruppe:** alle Interessenten

**Anbieter:** Autonome Hochschule Ostbelgien

**Ansprechpartner (Organisation):** Claudine Kessler (weiterbildung@ahs-ostbelgien.be, 087/590 513)

**Ansprechpartner (Inhalt):** Claudine Kessler (weiterbildung@ahs-ostbelgien.be, 087/590 513)

**Anmeldung:** [www.ahs-ostbelgien.be](http://www.ahs-ostbelgien.be) (Weiterbildung - Weiterbildungsdatenbank)

**Sitzungen und Termine:**

1. Sitzung Fr., 23.02.2024, 09:00-16:00 Uhr	Anmeldefrist: 26.01.2024
Ort: Autonome Hochschule Ostbelgien, Monschauer Straße 57, 4700 Eupen	
2. Sitzung Mo., 13.05.2024, 09:00-16:00 Uhr	Anmeldefrist: 12.04.2024
Ort: Autonome Hochschule Ostbelgien, Monschauer Straße 57, 4700 Eupen	

**Kosten:**

Die Teilnahme ist kostenlos.  
Die Fahrtkosten werden erstattet.

## „Elternarbeit in einer Interkulturellen Schule“

## Interkulturelles Lernen - Vertiefung

**Beschreibung:**

Ziel des Trainings ist es, die Teilnehmerinnen und Teilnehmer in ihrer interkulturellen Kompetenz zu stärken, und die Zusammenarbeit mit Eltern und Schülerinnen und Schülern aus anderen Kulturkreisen positiv und konstruktiv zu gestalten.

Folgende Fragen werden dabei bearbeitet:

- Wie stelle ich den ersten Kontakt her und wie schaffe ich es, in Kontakt zu bleiben (Kennenlernen, Gespräche, Informationen...)?
- Wie sieht die Willkommenskultur in unserer Schule in Bezug auf die Eltern aus?
- Gibt es eine bewusste gelebte Willkommenskultur?
- Wann fördere ich, wann fordere ich?
- Welche Kommunikation und welche Gesprächsführung ist nützlich?
- Welche Befürchtungen, Sorgen und Blockaden habe ich und was kann ich dagegen tun?

**Referent(en):** Nathalie Peters, Achim Meyer

**Zielgruppe:** alle Interessenten

**Anbieter:** AHS & info-integration

**Ansprechpartner (Organisation):** Claudine Kessler (weiterbildung@ahs-ostbelgien.be, 087/590 513)

**Ansprechpartner (Inhalt):** Claudine Kessler (weiterbildung@ahs-ostbelgien.be, 087/590 513)

**Anmeldung:** [www.ahs-ostbelgien.be](http://www.ahs-ostbelgien.be) (Weiterbildung - Weiterbildungsdatenbank)

**Sitzungen und Termine:**

1. Sitzung Do., 07.03.2024, 08:30-16:30 Uhr	Anmeldefrist: 05.02.2024
Ort: Autonome Hochschule Ostbelgien, Monschauer Straße 57, 4700 Eupen	

**Kosten:**

Die Teilnahme ist kostenlos.  
Die Fahrtkosten werden erstattet.

**Verantwortungsvolles Verhalten in der digitalen Welt****Wie man Falschinformationen erkennt und bekämpft****Beschreibung:**

Wie kann kritische Medienkompetenz gefördert werden? Wie können Schülerinnen und Schüler Informationen recherchieren, bewerten und ihre Quellen überprüfen? In der Weiterbildung werden Unterrichtsideen entwickelt, um die Medienkompetenz in dieser Hinsicht auf Seiten der Schülerinnen und Schüler zu fördern. Dabei wird auf folgende Aspekte eingegangen: Was sind Fake News? Weshalb spricht man auch von „Desinformation“?

Welche Formen (Bild/Text/Statistiken) können Fake News oder Falschinformationen annehmen? Auf welchen Websites finden Kinder/Jugendliche altersgerechte Informationen? Weshalb können Fake News zur Gefahr werden? Anhand von Beispielen wird aufgezeigt, welche gesellschaftlichen und politischen Konsequenzen das Verbreiten von Falschinformationen haben kann. Die Teilnehmenden werden ermutigt, ihre Fähigkeiten im Umgang mit Fake News in ihrem Alltag anzuwenden. Hierzu werden Websites vorgestellt, die helfen Informationen zu überprüfen.

**Referent(en):** Irene Vanaschen, Marie Meyer, Julie Giets

**Zielgruppe:** Primarschullehrer/-innen der 3. Stufe, Sekundarschullehrer/-innen der 1. Stufe, Sekundarschullehrer/-innen der 2. Stufe

**Anbieter:** Fachberatung Medien und politisch-demokratische Bildung an der AHS

**Ansprechpartner (Organisation):** Claudine Kessler (weiterbildung@ahs-ostbelgien.be, 087/590 513)

**Ansprechpartner (Inhalt):** Claudine Kessler (weiterbildung@ahs-ostbelgien.be, 087/590 513)

**Anmeldung:** [www.ahs-ostbelgien.be](http://www.ahs-ostbelgien.be) (Weiterbildung - Weiterbildungsdatenbank)

**Sitzungen und Termine:**

1. Sitzung	Anmeldefrist: 05.04.2024
Do., 02.05.2024, 08:30-16:30 Uhr	
Ort: Autonome Hochschule Ostbelgien, Monschauer Straße 57, 4700 Eupen	

**Kosten:**

Die Teilnahme ist kostenlos.  
Die Fahrtkosten werden erstattet

**Beschreibung:**

Diese Veranstaltung richtet sich an Lehrkräfte und Schulleiter, die im letzten Schuljahr mit Klassen an VERA-3 (Deutsch - Lesen) teilgenommen haben.

In einem ersten Teil werden die letzten VERA-3-Ergebnisse der Deutschsprachigen Gemeinschaft kurz vorgestellt.

Fokussiert wird u.a., über welche Lesekompetenzen die ostbelgischen Drittklässler bereits verfügen, aber auch, welche Aufgaben im Lesetest für die Schülerinnen und Schüler besonders schwierig waren.

Anschließend haben die Lehrpersonen/Schulleitungen die Möglichkeit, sich mit der Fachgruppe Deutsch der Autonomen Hochschule Ostbelgien auszutauschen, dabei können u. a. schulinterne Treffen vereinbart werden. Das Angebot für die Weiterarbeit besteht darin, Stärken und Schwächen zu identifizieren, eventuell Ursachen zu ergründen und Maßnahmen zur Stärkung der Lesekompetenz zu planen und auf Wunsch gemeinsam umzusetzen.

**Referent(en):** Dr. Ulrike Kloos, Gabriele Goor, Dr. Sabrina Sereni

**Zielgruppe:** Schulleiter/-innen, Primarschullehrer/-innen des 3. Schuljahres, Primarschullehrer/-innen die 2023 an VERA teilgenommen haben

**Anbieter:** Autonome Hochschule Ostbelgien

**Ansprechpartner (Organisation):** Claudine Kessler (weiterbildung@ahs-ostbelgien.be, 087/590 513)

**Ansprechpartner (Inhalt):** Sabrina Sereni (sabrina.sereni@ahs-ostbelgien.be, 087 590 511)

**Anmeldung:** [www.ahs-ostbelgien.be](http://www.ahs-ostbelgien.be) (Weiterbildung - Weiterbildungsdatenbank)

**Hinweis:**

Bitte bringen Sie den Ergebnisbericht Ihrer Schule mit.

**Sitzungen und Termine:**

1. Sitzung Mi., 11.10.2023, 14:00-16:00 Uhr	Anmeldefrist: 30.09.2023
Ort: Autonome Hochschule Ostbelgien, Monschauer Straße 57, 4700 Eupen	

**Kosten:**

Die Teilnahme ist kostenlos.  
Die Fahrtkosten werden erstattet.

**„Tatort PC: Wir kriegen sie alle!“****Kreativer und multimedialer Umgang mit literarischen Texten****Beschreibung:**

Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer entdecken multimediale Möglichkeiten, mit denen man literarische Texte einmal anders bearbeiten kann.

Sie lernen durch konkrete Anwendung

- multimediale Gedichte o. Geschichten zu erstellen
- ein eBook mit BookCreator zu schreiben (auf iPad oder online)
- einen StopMotion-Film zu erstellen
- einen Comic zu entwerfen
- besondere (Bilder)bücher kennen
- Differenzierungsmaßnahmen beim Lesen kennen
- ...

Diese Maßnahmen dienen zuallererst der Steigerung der Lesemotivation und damit einhergehend der Lesekompetenz. Wer gerne liest, liest mehr, wer mehr liest, liest besser. Außerdem ermöglichen sie Kindern mit unterschiedlichen Lernvoraussetzungen Erfolgserlebnisse.

**Referent(en):** Irene Vanaschen, Dr. Ulrike Kloos, Gabriele Goor

**Zielgruppe:** Primarschullehrer/-innen

**Anbieter:** Fachberatung Deutsch und Medien an der AHS

**Ansprechpartner (Organisation):** Claudine Kessler (weiterbildung@ahs-ostbelgien.be, 087/590 513)

**Ansprechpartner (Inhalt):** deutsch@ahs-ostbelgien.be  
fachberatung.medien@ahs-ostbelgien.be

**Anmeldung:** www.ahs-ostbelgien.be (Weiterbildung - Weiterbildungsdatenbank)

**Hinweis:**

Bitte bringen Sie einen Laptop und, falls vorhanden, ein Tablet mit.

**Sitzungen und Termine:**

1. Sitzung Do., 26.10.2023, 08:30-15:30 Uhr	Anmeldefrist: 30.09.2023
Ort: Autonome Hochschule Ostbelgien, Monschauer Straße 57, 4700 Eupen	

**Kosten:**

Die Teilnahme ist kostenlos.  
Die Fahrtkosten werden erstattet.

## Deutschunterricht mit digitalem Rückenwind

### Erarbeitungsphasen passgenau gestalten

#### Beschreibung:

Der Schwerpunkt dieser Fortbildung bezieht sich auf den Kompetenzbereich „Lesen – Umgang mit Texten und Medien“: Zugänge zu einem literarischen Text sowie kreative Möglichkeiten im Umgang mit dem Text werden mit handlungs- und produktionsorientierten Methoden erprobt. Dazu werden sowohl analoge als auch digitale Methoden/Apps/Verfahren genutzt, wodurch die Medienkompetenz der Teilnehmerinnen und Teilnehmer gefördert wird.

Durch die Gleichgewichtung beider Arbeitsweisen werden die Teilnehmerinnen und Teilnehmer in ihrer Kompetenz, Unterricht vor dem Hintergrund einer sich verändernden Schul- und Unterrichtskultur zielorientiert zu entwickeln, gestärkt und gefördert.

Die Fortbildung berücksichtigt die Heterogenität von Lerngruppen und die notwendige Niveaudifferenzierung durch lerntypengerechte Aufgabenstellungen. Die Lernaufgaben sollen passgenau ausgeschärft werden und die Schülerinnen und Schüler dazu motivieren, sich aktiv, produktiv und individuell mit Literatur auseinanderzusetzen.

Alle in der Fortbildung erprobten Wege im Umgang mit Literatur dienen als Impulse zur Reflexion und Weiterentwicklung des eigenen Unterrichts.

Die Fortbildung ist interaktiv angelegt, d.h. dass sich im Fortbildungsverlauf informierende und aktivierende Phasen abwechseln und beeinflussen. Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer der Fortbildung sollen durch eigene literarische Erfahrungen, methodische Auseinandersetzungen und fachspezifische Reflexionen an einen handelnden und produktionsorientierten Unterricht herangeführt werden, der neue Wege analoger und digitaler Methoden eröffnet.

**Referent(en):** Karin Neiseke, Katja Buhl

**Zielgruppe:** Primarschullehrer/-innen der 3. Stufe, Deutschlehrer/-innen der Sekundarschule, Sekundarschullehrer/-innen für das Fach Deutsch vom 1. bis 2. Sekundarschuljahr

**Anbieter:** Autonome Hochschule Ostbelgien

**Ansprechpartner (Organisation):** Claudine Kessler (weiterbildung@ahs-ostbelgien.be, 087/590 513)

**Ansprechpartner (Inhalt):** Claudine Kessler (weiterbildung@ahs-ostbelgien.be, 087/590 513)

**Anmeldung:** [www.ahs-ostbelgien.be](http://www.ahs-ostbelgien.be) (Weiterbildung - Weiterbildungsdatenbank)

#### Hinweis:

Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer werden gebeten, ihre digitalen Endgeräte mitzubringen.

#### Sitzungen und Termine:

1. Sitzung Mi., 22.11.2023, 08:30-16:30 Uhr	Anmeldefrist: 22.10.2024
Ort: Autonome Hochschule Ostbelgien, Monschauer Straße 57, 4700 Eupen	

---

**Kosten:**

Die Teilnahme ist kostenlos.

Die Fahrtkosten werden erstattet.

**Buchstabensammler oder Wortbildjäger? & Lesen ist Kino im Kop****Weiterbildungstage Leseförderung****Beschreibung:**

„Buchstabensammler oder Wortbildjäger?“ Förderung der Teilfertigkeiten des Lesens: Lesegenauigkeit und Lesegeschwindigkeit

Vom Vorlesen zum selber Lesen scheint es nach der Einschulung nicht mehr weit. Doch Lesen bedeutet nicht nur das bloße Übersetzen von Buchstaben in Laute. Es erfordert das reibungslose Zusammenspiel des Dechiffrierens bei unbekanntem Wörtern und des raschen Wiedererkennens bekannter Wörter.

Sowohl Leseanfängern als auch schwachen Lesern fällt das Erlesen neuer Wörter oft schwer, sie neigen dann dazu Buchstaben ohne Sinnverknüpfung „zu sammeln“ oder Wörter „zu jagen“ (zu erraten). Der Lesefluss ist gehemmt, die Sinnentnahme kaum möglich.

Mit Hilfe von Fallbeispielen werden wir uns dieser Thematik widmen und wirksame Fördermöglichkeiten vorstellen.

„Lesen ist Kino im Kopf“ Sinnerfassendes Lesen vielseitig fördern

Der Weg zum Lesespaß ist für einige Schüler holprig und der Zugang zur Welt der Bücher somit erschwert.

Im Zentrum dieser Weiterbildung wird eine der häufigsten Hürden im Leseerwerb stehen: das mangelnde Leseverständnis.

Gemeinsam werden Fragen zur Erfassung der Lesekompetenz beantwortet und Förderideen zum Themenschwerpunkt erarbeitet.

**Referent(en):** Michaela Goor, Petra Weber

**Zielgruppe:** Förderpädagogen/-innen, Primarschullehrer/-innen vom 1. bis 3. Schuljahr

**Anbieter:** AHS & Kompetenzzentrum

**Ansprechpartner (Inhalt):** Petra Weber (petra.weber@zfp.be)  
Michaela Goor (michaela.goor@zfp.be)

**Anmeldung:** petra.weber@zfp.be

**Hinweis:**

Fallbeispiele können bis drei Wochen vor Weiterbildungsbeginn zugesandt werden. Diese werden von den Dozenten bearbeitet und je nach Anzahl an das Seminar mit eingebunden.

Bitte sorgen Sie selbst für Ihre Verpflegung – Wasser, Kaffee und Tee sind vorhanden.

**Sitzungen und Termine:**

1. Sitzung	Anmeldefrist: 15.03.2024
Di., 23.04.2024, 08:30-16:30 Uhr; Mi., 24.04.2024, 08:30-12:30 Uhr	
Ort: Kompetenzzentrum , Hochstraße 104, 4700 Eupen	

**Kosten:**

Die Teilnahme ist kostenlos.

Die Fahrtkosten werden erstattet.

**Klasse! Lektüre!****Beschreibung:**

In dieser Weiterbildung werden Wege aufgezeigt, wie eine Klassenlektüre zu einem gemeinsamen Leseerlebnis werden kann - trotz unterschiedlicher Lesefähigkeiten, Lesegeschwindigkeiten und Leseinteressen. Neben dem Austausch von Erfahrungen und Tipps erhalten die Teilnehmenden viele Ideen und Anregungen für das gemeinsame Lesen einer Ganzschrift von der 2. bis zur 6. Klasse:

- Wie wähle ich die passende Lektüre aus?
- Mit welchen Differenzierungsmaßnahmen erreiche ich alle Kinder?
- Wie motiviere ich die Kinder?
- Welcher Lesemodus bietet sich an?
- Welche Bearbeitungsmethoden, auch multimedial, sind möglich?

Um die Lesemotivation zu erhöhen, steht vor allem der handlungs- und produktionsorientierte Umgang mit dem Buch im Vordergrund.

**Referent(en):** Dr. Ulrike Kloos, Gabriele Goor

**Zielgruppe:** Primarschullehrer/-innen

**Anbieter:** Fachberatung Deutsch an der AHS

**Ansprechpartner (Organisation):** Claudine Kessler (weiterbildung@ahs-ostbelgien.be,

**Ansprechpartner (Inhalt):** Claudine Kessler (weiterbildung@ahs-ostbelgien.be, 087/590 513)

**Anmeldung:** [www.ahs-ostbelgien.be](http://www.ahs-ostbelgien.be) (Weiterbildung - Weiterbildungsdatenbank)

**Sitzungen und Termine:**

1. Sitzung	Anmeldefrist: 15.03.2024
Do., 25.04.2024, 09:00-15:30 Uhr	
Ort: Autonome Hochschule Ostbelgien, Monschauer Straße 57, 4700 Eupen	

**Kosten:**

Die Teilnahme ist kostenlos.  
Die Fahrtkosten werden erstattet.

**Activités pour déclencher la production orale et écrite****Beschreibung:**

Quels sont les moteurs qui peuvent aider les enseignants et les apprenants à se sentir plus motivés et impliqués dans le parcours d'enseignement/apprentissage ? Comment stimuler les interactions entre ces acteurs ? Comment intégrer les acquisitions linguistiques et communicatives des apprenants en langue cible ? Dans cet atelier nous explorerons des principes de base et ferons des activités pour favoriser cette implication afin d'améliorer l'interaction dans le groupe-classe.

**Referent(en):** Florence Windmüller

**Zielgruppe:** Französischlehrer/-innen (Sekundar)

**Anbieter:** Autonome Hochschule Ostbelgien

**Ansprechpartner (Organisation):** Claudine Kessler (weiterbildung@ahs-ostbelgien.be, 087/590 513)

**Ansprechpartner (Inhalt):** Claudine Kessler (weiterbildung@ahs-ostbelgien.be, 087/590 513)

**Anmeldung:** [www.ahs-ostbelgien.be](http://www.ahs-ostbelgien.be) (Weiterbildung – Weiterbildungsdatenbank)

**Sitzungen und Termine:**

1. Sitzung Do., 19.10.2023, 08:30-16:00 Uhr	Anmeldefrist: 30.09.2023
Ort: Autonome Hochschule Ostbelgien, Monschauer Straße 57, 4700 Eupen	

**Kosten:**

Die Teilnahme ist kostenlos.  
Die Fahrtkosten werden erstattet.

**Habilitation à la correction des tests DELF I****Comprendre le test DELF et évaluer selon ses principes****Beschreibung:**

À l'heure actuelle, le test DELF constitue un des outils officiels d'évaluation du niveau de maîtrise de la langue française. Ils sont conçus par des experts au Centre France Education International (FEI) à Sèvres. En adéquation avec les principes pédagogiques de nos référentiels de compétences, ils proposent des tâches dans les quatre compétences de base : lire, écrire, écouter et parler. La Communauté germanophone utilise ces tests pour évaluer de manière externe le niveau et les progrès des élèves en langue française.

Outre l'habilitation, l'objectif de la formation sera de sensibiliser les participants aux caractéristiques du nouveau format des tests DELF et de les former aux spécificités de leur correction.

**Referent(en):** Alliance Française

**Zielgruppe:** Primarschullehrer/-innen, Französischlehrer/-innen (Primar)

**Anbieter:** AHS & Alliance Française

**Ansprechpartner (Organisation):** Claudine Kessler (weiterbildung@ahs-ostbelgien.be, 087/590 513)

**Ansprechpartner (Inhalt):** Isabelle Delnooz (isabelle.delnooz@ahs-ostbelgien.be)

**Anmeldung:** www.ahs-ostbelgien.be (Weiterbildung - Weiterbildungsdatenbank)

**Hinweis:**

La condition pour participer à la formation continue pour les niveaux B1 et B2 est d'avoir participé à la formation continue pour les niveaux A1 et A2.

**Sitzungen und Termine:**

1. Sitzung	Anmeldefrist: 10.10.2023
Fr., 27.10.2023, 09:00-16:30 Uhr; Sa., 28.10.2023, 08:30-15:00 Uhr	

Ort: Autonome Hochschule Ostbelgien, Monschauer Straße 57, 4700 Eupen

**Kosten:**

Die Teilnahme ist kostenlos.  
Die Fahrtkosten werden erstattet.

**Beschreibung:**

Pour l'année scolaire 2023-2024, quatre films pourront être vus dans les cinémas participants et travaillés dans les classes de FLE, de la 5e primaire à la 6e secondaire.

Lors de la séance d'information, les films, les dossiers pédagogiques ainsi que les modalités pratiques seront présentés.

**Referent(en):** Françoise Mond, Isabelle Delnooz, Brigitte Eubelen

**Zielgruppe:** Französischlehrer/-innen der 3. Stufe Primar, Französischlehrer/-innen (Sekundar)

**Anbieter:** Autonome Hochschule Ostbelgien

**Ansprechpartner (Organisation):** Claudine Kessler (weiterbildung@ahs-ostbelgien.be, 087/590 513)

**Ansprechpartner (Inhalt):** Isabelle Delnooz (isabelle.delnooz@ahs-ostbelgien.be)

**Anmeldung:** www.ahs-ostbelgien.be (Weiterbildung - Weiterbildungsdatenbank)

**Sitzungen und Termine:**

1. Sitzung Mi., 08.11.2023, 14:00-16:00 Uhr	Anmeldefrist: 30.09.2023
Ort: Autonome Hochschule Ostbelgien, Monschauer Straße 57, 4700 Eupen	

**Kosten:**

Die Teilnahme ist kostenlos.  
Die Fahrtkosten werden erstattet.

**Ensemble c'est mieux!****Création et partage de ressources pour le FLE****Beschreibung:**

Une formation au format original.

Nous vous proposons deux journées de création de matériel pour votre classe.

Le principe est le suivant : quelques jours avant la formation, vous nous communiquez une idée de séquence ou une séquence que vous souhaitez améliorer ou revisiter.

La première journée de formation est consacrée à la concrétisation de votre idée. Elle est ponctuée de conseils, d'astuces et d'échanges de bonnes pratiques. Nous mettrons à votre disposition une palette de matériel : textes, manuels, méthodes et dispositifs d'évaluation, etc.

La deuxième journée fera l'objet d'un retour sur expérience. Après avoir testé votre travail en classe, la formation vous permettra d'ajuster, d'améliorer et d'enrichir votre séquence, de poursuivre le travail de création et d'encourager une dynamique d'échange et de partage entre les enseignants FLE en Communauté germanophone.

**Referent(en):** Françoise Mond, Brigitte Eubelen, Isabelle Delnooz

**Zielgruppe:** Französischlehrer/-innen (Sekundar), Französischlehrer/-innen (Primar)

**Anbieter:** Fachberatung Französisch an der AHS

**Ansprechpartner (Organisation):** Claudine Kessler (weiterbildung@ahs-ostbelgien.be, 087/590 513)

**Ansprechpartner (Inhalt):** Isabelle Delnooz (isabelle.delnooz@ahs-ostbelgien.be)

**Anmeldung:** www.ahs-ostbelgien.be (Weiterbildung - Weiterbildungsdatenbank)

**Hinweis:**

Die Anmeldung ist verbindlich für beide Weiterbildungstage.

**Sitzungen und Termine:**

1. Sitzung	Anmeldefrist: 22.10.2023
Fr., 10.11.2023; Fr., 12.01.2024 jeweils 08:30-16:00 Uhr	
Ort: Autonome Hochschule Ostbelgien, Monschauer Straße 57, 4700 Eupen	

**Kosten:**

Die Teilnahme ist kostenlos.  
Die Fahrtkosten werden erstattet.

**Habilitation à la correction des tests DELF II****Beschreibung:**

À l'heure actuelle, le test DELF constitue un des outils officiels d'évaluation du niveau de maîtrise de la langue française. Ils sont conçus par des experts au Centre France Education International (FEI) à Sèvres. En adéquation avec les principes pédagogiques de nos référentiels de compétences, ils proposent des tâches dans les quatre compétences de base : lire, écrire, écouter et parler. La Communauté germanophone utilise ces tests pour évaluer de manière externe le niveau et les progrès des élèves en langue française.

Outre l'habilitation, l'objectif de la formation sera de sensibiliser les participants aux caractéristiques du nouveau format des tests DELF et de les former aux spécificités de leur correction.

**Referent(en):** Alliance Française

**Zielgruppe:** Französischlehrer/-innen (Sekundar)

**Anbieter:** AHS & Alliance Française

**Ansprechpartner (Organisation):** Claudine Kessler (weiterbildung@ahs-ostbelgien.be, 087/590 513)

**Ansprechpartner (Inhalt):** Isabelle Delnooz (isabelle.delnooz@ahs-ostbelgien.be)

**Anmeldung:** www.ahs-ostbelgien.be (Weiterbildung - Weiterbildungsdatenbank)

**Hinweis:**

La condition pour participer à la formation continue pour les niveaux B1 et B2 est d'avoir participé à la formation continue pour les niveaux A1 et A2.

**Sitzungen und Termine:**

1. Sitzung	Anmeldefrist: 20.10.2023
Fr., 17.11.2023, 09:00-16:30 Uhr; Sa., 18.11.2023, 08:30-15:00 Uhr	

Ort: Autonome Hochschule Ostbelgien, Monschauer Straße 57, 4700 Eupen

**Kosten:**

Die Teilnahme ist kostenlos.  
Die Fahrtkosten werden erstattet.

**TV5monde : une mine d'or à exploiter****Apprendre à enseigner, différencier ou évaluer****Beschreibung:**

Les émissions de TV5monde et le site web de la chaîne forment un ensemble inépuisable de documents authentiques. Les fiches pédagogiques proposées permettent de gagner beaucoup de temps lors de la préparation de son cours.

Durant cette formation les participants

- Découvrent des sites et présentation de l'ensemble du dispositif TV5monde;
- auront une démonstration des possibilités du moteur de recherche;
- Travail pratique : trouver une ressource utile pour son cours de la semaine prochaine;
- Travail pratique: comment différencier à l'aide de la ressource sélectionnée;
- Présentation du dictionnaire;
- Travail pratique: trouver une ressource utile pour le professeur;
- Découverte de TV5monde Plus et de la bibliothèque numérique;
- Découverte des applis;
- Création de sa propre classe sur le site;
- Q&R:

Après la session, les participants

- connaissent le dispositif TV5monde et ses nouveautés;
- ont pris connaissance des ressources pour leur classe;
- documents authentiques;
- fiches pédagogiques;
- dictionnaire;
- ont créé leur classe sur le site;
- ont pris connaissance de la bibliothèque numérique;
- ont pris connaissance des possibilités de TV5monde Plus;
- ont des idées sur comment enseigner, différencier et évaluer avec les documents TV5monde.

**Referent(en):** Guido Custers

**Zielgruppe:** Französischlehrer/-innen (Sekundar), Französischlehrer/-innen (Primar)

**Anbieter:** Autonome Hochschule Ostbelgien

**Ansprechpartner (Organisation):** Claudine Kessler (weiterbildung@ahs-ostbelgien.be, 087/590 513)

**Ansprechpartner (Inhalt):** Claudine Kessler (weiterbildung@ahs-ostbelgien.be, 087/590 513)

**Anmeldung:** [www.ahs-ostbelgien.be](http://www.ahs-ostbelgien.be) (Weiterbildung - Weiterbildungsdatenbank)

**Sitzungen und Termine:**

1. Sitzung Di., 12.12.2023, 08:30-16:00 Uhr	Anmeldefrist: 11.11.2023
Ort: Autonome Hochschule Ostbelgien, Monschauer Straße 57, 4700 Eupen	

**Kosten:**

Die Teilnahme ist kostenlos.  
Die Fahrtkosten werden erstattet.

**Enrichir ses séquences à l'aide du numérique****Dynamiser et différencier****Beschreibung:**

Lors de cette formation, nous vous présenterons quelques outils numériques innovants et pertinents pour la classe de FLE. Les objectifs seront d'apprendre à élaborer un parcours d'apprentissage en ligne, à créer un jeu interactif ou à sélectionner des activités en ligne pour dynamiser et différencier votre cours.

**Referent(en):** Irene Vanaschen, Isabelle Delnooz

**Zielgruppe:** Französischlehrer/-innen (Sekundar), Französischlehrer/-innen (Primar)

**Anbieter:** Autonome Hochschule Ostbelgien

**Ansprechpartner (Organisation):** Claudine Kessler (weiterbildung@ahs-ostbelgien.be, 087/590 513)

**Ansprechpartner (Inhalt):** Claudine Kessler (weiterbildung@ahs-ostbelgien.be, 087/590 513)

**Anmeldung:** [www.ahs-ostbelgien.be](http://www.ahs-ostbelgien.be) (Weiterbildung - Weiterbildungsdatenbank)

**Sitzungen und Termine:**

1. Sitzung Mo., 26.02.2024, 08:30-16:00 Uhr	Anmeldefrist: 26.01.2024
Ort: Autonome Hochschule Ostbelgien, Monschauer Straße 57, 4700 Eupen	

**Kosten:**

Die Teilnahme ist kostenlos.  
Die Fahrtkosten werden erstattet.

**La créativité, un atout pour s'exprimer et différencier en classe de FLE****Beschreibung:**

Compétence essentielle pour l'éducation au 21e siècle, la créativité ne se limite pas aux disciplines artistiques. En classe de FLE, elle permet de générer la parole, l'écriture et l'imagination. Comment l'exploiter avec ses élèves et les rendre créatifs? Comment l'utiliser pour différencier ? Quel est son impact sur la qualité de l'apprentissage et sur la posture de l'enseignant?

Aiguiser sa curiosité, penser à l'envers, décupler ses idées, accepter l'arbitraire, sélectionner, confronter son choix aux autres et l'assumer. Voici ce qui caractérise le processus créatif et constitue un tremplin pour l'apprentissage des langues. Inspirée notamment par les albums d'Hervé Tullet et les travaux de Philippe Brasseur, cette formation abordera le concept de créativité dans la perspective de l'enseignement des langues. Nous verrons comment il peut augmenter l'activation des élèves et nous expérimenterons quelques pistes de travail qui illustrent ses multiples ressorts pour les activités FLE.

**Referent(en):** Brigitte Eubelen, Isabelle Delnooz, Françoise Mond

**Zielgruppe:** Französischlehrer/-innen (Sekundar), Französischlehrer/-innen (Primar)

**Anbieter:** Fachberatung Französisch an der AHS

**Ansprechpartner (Organisation):** Claudine Kessler (weiterbildung@ahs-ostbelgien.be, 087/590 513)

**Ansprechpartner (Inhalt):** Isabelle Delnooz (isabelle.delnooz@ahs-ostbelgien.be)

**Anmeldung:** [www.ahs-ostbelgien.be](http://www.ahs-ostbelgien.be) (Weiterbildung – Weiterbildungsdatenbank)

**Sitzungen und Termine:**

1. Sitzung Fr., 02.02.2024, 08:30-16:00 Uhr	Anmeldefrist: 04.01.2024
Ort: Autonome Hochschule Ostbelgien, Monschauer Straße 57, 4700 Eupen	

**Kosten:**

Die Teilnahme ist kostenlos.  
Die Fahrtkosten werden erstattet.

**L'évaluation en classe de FLE****Beschreibung:**

L'évaluation ... N'est-ce pas le sujet le plus délicat, polémique et préoccupant de nos pratiques de classe ? Nous vivons souvent l'écart entre les bonnes intentions de l'évaluation formative et les contraintes institutionnelles de l'évaluation certificative comme un véritable paradoxe. Or, avec l'ancrage dans nos classes de l'enseignement par compétences, l'évaluation fait totalement partie de l'apprentissage mais elle implique un changement de paradigme dans le chef de tous les acteurs du monde scolaire.

La formation fera le point sur les principes de l'évaluation en classe de FLE dans le cadre d'un enseignement par compétences. Pondération, critères, indicateurs, échelle de performance, feedbacks, toutes ces notions seront concrétisées grâce à des exemples associés à des séquences pour le primaire et le secondaire.

Nous montrerons également comment assurer la continuité et la cohérence du processus d'évaluation en FLE tout au long du parcours scolaire d'un élève en Communauté germanophone en valorisant l'interaction entre les dispositifs d'apprentissage, d'évaluation formative et l'évaluation certificative.

**Referent(en):** Françoise Mond, Isabelle Delnooz, Brigitte Eubelen

**Zielgruppe:** Französischlehrer/-innen (Sekundar), Französischlehrer/-innen (Primar)

**Anbieter:** Fachberatung Französisch an der AHS

**Ansprechpartner (Organisation):** Claudine Kessler (weiterbildung@ahs-ostbelgien.be, 087/590 513)

**Ansprechpartner (Inhalt):** Isabelle Delnooz (isabelle.delnooz@ahs-ostbelgien.be)

**Anmeldung:** www.ahs-ostbelgien.be (Weiterbildung – Weiterbildungsdatenbank)

**Sitzungen und Termine:**

1. Sitzung Fr., 29.03.2024, 08:30-16:00 Uhr	Anmeldefrist: 25.02.2024
Ort: Autonome Hochschule Ostbelgien, Monschauer Straße 57, 4700 Eupen	

**Kosten:**

Die Teilnahme ist kostenlos.  
Die Fahrtkosten werden erstattet.

**La littérature, un idéal inaccessible en classe de FLE ?****Beschreibung:**

Aborder la littérature en classe de FLE reste une question très sensible. Tantôt vénéré, tantôt rejeté, le texte littéraire présente de nombreux atouts pour l'apprentissage de la langue et de la culture cibles. Par sa nature, son originalité et sa subjectivité, il laisse rarement indifférent. Les réactions qu'il suscite au sein de la classe améliorent non seulement la compétence de lecture des apprenants, mais aussi leur compétence de médiation. Grâce à l'approche actionnelle, l'authenticité de la lecture trouve sa place en classe de FLE et elle permet aux apprenants d'acquérir une véritable posture de lecteur.

Lors de cette formation, nous recommanderons des titres adaptés au public ado FLE. Puis, nous proposerons des dispositifs didactiques qui permettent de travailler le texte littéraire en classe de FLE. Pour terminer, nous échangerons des idées pour valoriser la dimension interculturelle de son exploitation.

**Referent(en):** Isabelle Delnooz

**Zielgruppe:** Sekundarschullehrer/-innen, Französischlehrer/-innen (Sekundar)

**Anbieter:** Fachberatung Französisch an der AHS

**Ansprechpartner (Organisation):** Claudine Kessler (weiterbildung@ahs-ostbelgien.be, 087/590 513)

**Ansprechpartner (Inhalt):** Isabelle Delnooz (isabelle.delnooz@ahs-ostbelgien.be)

**Anmeldung:** www.ahs-ostbelgien.be (Weiterbildung – Weiterbildungsdatenbank)

**Sitzungen und Termine:**

1. Sitzung Di., 16.04.2024, 08:30-16:00 Uhr	Anmeldefrist: 15.03.2024
Ort: Autonome Hochschule Ostbelgien, Monschauer Straße 57, 4700 Eupen	

**Kosten:**

Die Teilnahme ist kostenlos.  
Die Fahrtkosten werden erstattet.

**L'art et la musique au service du FLE****Beschreibung:**

L'art du FLE à travers les Arts

L'Art est un langage ... le langage est un art : comment les Arts peuvent-ils nous aider à motiver les élèves dans l'apprentissage d'une langue étrangère ? Comment le recours à une autre discipline peut-il aider à mettre en place une approche communicative à perspective actionnelle ? Après quelques ébauches théoriques, les participants seront amenés à mettre en pratique des idées concrètes d'activités utilisant les arts comme médium.

La musique en classe de FLE pour enchainer nos jeunes apprenants

La musique peut-elle encore motiver nos jeunes apprenants à apprendre les langues étrangères ? Comment le recours à une autre discipline peut-il aider à mettre en place une approche communicative à perspective actionnelle ? Après quelques ébauches théoriques, les participants seront amenés à mettre en pratique des idées concrètes d'activités utilisant la musique comme médium. Les enseignants seront amenés à participer en chantant, en dansant, en créant des chansons...

**Referent(en):** Hugues Denisot

**Zielgruppe:** Französischlehrer/-innen der 1. Stufe Sekundar, Französischlehrer/-innen (Primar)

**Anbieter:** Autonome Hochschule Ostbelgien

**Ansprechpartner (Organisation):** Claudine Kessler (weiterbildung@ahs-ostbelgien.be, 087/590 513)

**Ansprechpartner (Inhalt):** Claudine Kessler (weiterbildung@ahs-ostbelgien.be, 087/590 513)

**Anmeldung:** [www.ahs-ostbelgien.be](http://www.ahs-ostbelgien.be) (Weiterbildung - Weiterbildungsdatenbank)

**Hinweis:**

Apporter une trousse avec des ciseaux, colle, crayons de couleur, feutres ...

**Sitzungen und Termine:**

1. Sitzung Fr., 19.04.2024, 08:30-16:00 Uhr	Anmeldefrist: 15.03.2024
Ort: Autonome Hochschule Ostbelgien, Monschauer Straße 57, 4700 Eupen	

**Kosten:**

Die Teilnahme ist kostenlos.  
Die Fahrtkosten werden erstattet.

**Évaluer pour former et motiver ?!****Beschreibung:**

Quel enseignant de FLE n'a jamais entendu de ses élèves : « Le travail compte-t-il pour le bulletin ? Est-ce noté ? » Avez-vous parfois l'impression que vos élèves apprennent surtout pour les interrogations et les examens ? qu'ils sont plutôt intéressés par leurs scores que par votre feedback ? Et aimeriez-vous que cela change ?

Dans cette formation, nous essaierons de mettre en œuvre des pratiques évaluatives centrées sur le processus d'apprentissage plutôt que sur les performances seulement. Nous travaillerons d'une façon interactive, alternant des moments de réflexion avec des activités pratiques. Ensemble, nous essaierons d'optimiser nos pratiques d'évaluation et d'aboutir à une évaluation plus constructive, qui soutient l'apprentissage. Ainsi, nous espérons attribuer un rôle positif à l'évaluation et d'en faire un facteur qui favorise la motivation à apprendre. Certes, il s'agit d'un challenge de taille pour un enseignant et les solutions miracles sont inexistantes, mais pourquoi ne pas relever le défi? Tant les élèves que les enseignants y gagneront.

**Referent(en):** Pascale Fierens

**Zielgruppe:** Sekundarschullehrer/-innen, Französischlehrer/-innen (Sekundar)

**Anbieter:** Autonome Hochschule Ostbelgien

**Ansprechpartner (Organisation):** Claudine Kessler (weiterbildung@ahs-ostbelgien.be, 087/590 513)

**Ansprechpartner (Inhalt):** Claudine Kessler (weiterbildung@ahs-ostbelgien.be, 087/590 513)

**Anmeldung:** [www.ahs-ostbelgien.be](http://www.ahs-ostbelgien.be) (Weiterbildung – Weiterbildungsdatenbank)

**Sitzungen und Termine:**

1. Sitzung Mo., 13.05.2024, 08:30-16:00 Uhr	Anmeldefrist: 05.04.2024
Ort: Autonome Hochschule Ostbelgien, Monschauer Straße 57, 4700 Eupen	

**Kosten:**

Die Teilnahme ist kostenlos.  
Die Fahrtkosten werden erstattet.

**Schüleraktivierende & motivierende Methoden für den DaF-/DaZ-Unterricht****Beschreibung:**

Die Auffassung dass Lernen erstens im Sitzen und zweitens nur im Kopf stattfinden würde, ist weit verbreitet. Wir lernen jedoch mit „Kopf, Herz, Hand und Fuß“ (Manfred L. Schewe), mit Beteiligung aller Sinne. (Sprach-)Lernen findet in „Szenen“ statt und jeder lernt auf die ihm eigene Art und Weise. Unterstützend sind dabei ein multisensorisches Angebot an schüleraktivierenden Unterrichtsmethoden zur Erweiterung der sprachlichen Kompetenzen, vielfältige kreative Aktivitäten mit ansprechenden Lehr- und Lernmaterialien sowie der abwechslungsreiche Einsatz von verschiedenen Präsentationsformen, die alle „Lerntypen“ bzw. „Intelligenzen“ ansprechen.

Inhalte im Einzelnen:

- Impulse der aktuellen Lernpsychologie und Gehirnforschung für den Fremd-/Zweitsprachenunterricht
- kreative Präsentationsformen und Einsatz innovativer Unterrichtsmethoden zu den Kompetenzbereichen Lesen, Schreiben, Reden und Zuhören
- Theorie der „Multiplen Intelligenz“ (nach Howard Gardner)

**Referent(en):** Jürgen Eugen Müller

**Zielgruppe:** Deutsch-als-Fremd-/Zweitsprache-Lehrkräfte

**Anbieter:** Autonome Hochschule Ostbelgien

**Ansprechpartner (Organisation):** Claudine Kessler (weiterbildung@ahs-ostbelgien.be, 087/590 513)

**Ansprechpartner (Inhalt):** Claudine Kessler (weiterbildung@ahs-ostbelgien.be, 087/590 513)

**Anmeldung:** [www.ahs-ostbelgien.be](http://www.ahs-ostbelgien.be) (Weiterbildung - Weiterbildungsdatenbank)

**Sitzungen und Termine:**

1. Sitzung Fr., 01.12.2023, 08:30-16:30 Uhr	Anmeldefrist: 22.10.2023
Ort: Autonome Hochschule Ostbelgien, Monschauer Straße 57, 4700 Eupen	

**Kosten:**

Die Teilnahme ist kostenlos.  
Die Fahrtkosten werden erstattet.

**Beschreibung:**

In dieser Weiterbildung lernen Sie,

- die Grundbefehle aus GeoGebra anzuwenden;
- wie Sie GeoGebra in den Einklang mit den Rahmenplänen und mit selbstgesteuertem Lernen bringen;
- wie Sie GeoGebra nutzen, um Unterrichtsunterlagen bzw. Arbeitsblätter für die Schülerinnen und Schüler vorzubereiten;
- wie Sie GeoGebra als Präsentationsapp nutzen, um den Schülerinnen und Schülern Erklärungen zu verschiedensten Themen zu verdeutlichen;
- wie Schülerinnen und Schüler GeoGebra zum selbstgesteuerten Lernen nutzen können.

Bei dieser Weiterbildung sollen Antworten auf diese Fragen geboten werden, aber auch Zeit gegeben werden, die praktische Umsetzung zu erproben.

**Referent(en):** Irene Vanaschen, Henri Lenaerts

**Zielgruppe:** Primarschullehrer/-innen der 3. Stufe, Sekundarschullehrer/-innen

**Anbieter:** Autonome Hochschule Ostbelgien

**Ansprechpartner (Organisation):** Claudine Kessler (weiterbildung@ahs-ostbelgien.be, 087/590 513)

**Ansprechpartner (Inhalt):** Claudine Kessler (weiterbildung@ahs-ostbelgien.be, 087/590 513)

**Anmeldung:** www.ahs-ostbelgien.be (Weiterbildung - Weiterbildungsdatenbank)

**Hinweis:**

Bitte bringen Sie einen Laptop mit und installieren Sie Geogebra Classic 6 auf diesem (<https://www.geogebra.org/download>)

**Sitzungen und Termine:**

1. Sitzung	Anmeldefrist: 30.09.2023
Di., 17.10.2023, 08:30-16:30 Uhr	
Ort: Autonome Hochschule Ostbelgien, Monschauer Straße 57, 4700 Eupen	

**Kosten:**

Die Teilnahme ist kostenlos.  
Die Fahrtkosten werden erstattet.

**Schriftliche Rechenverfahren****Sinnvolles und effizientes Verfahren noch in Zukunft?****Beschreibung:**

In der heutigen Zeit, die von Computern und Handys bestimmt wird, die leistungsfähig, präzise und schnell Rechenergebnisse liefern, stellt sich die Frage, wieso auch heute noch schriftliche Rechenverfahren im schulischen Curriculum ihren Platz finden.

Die Weiterbildung beschäftigt sich mit unterschiedlichen Fragen, die sowohl die Kinder- als auch die Fachperspektive betreffen.

- Sollen alle Kinder die schriftliche Multiplikation aus dem Stehgreif und mechanisiert beherrschen?
- Dürfen die Kinder, die Lernschwierigkeiten haben, einen Taschenrechner oder ihr Handy benutzen?
- Welche Voraussetzungen sind insbesondere für die schriftliche Multiplikation notwendig?
- Worin besteht ihr spezifischer Lerngewinn? Welche mathematischen Fähigkeiten werden mit diesem Themenbereich gefördert? Wie vertieft muss dieses Thema behandelt werden?
- Wo liegen die konkreten Schwerpunkte in der Erarbeitung der schriftlichen Multiplikation? Welche Materialien können wir zur Unterstützung einsetzen?

Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer erhalten Ideen und konkrete Anregungen, wie sie diesen Themenbereich in der Praxis sinnvoll umsetzen können.

**Referent(en):** Marie-Christine Hoeven, Catherine Schnackers

**Zielgruppe:** Primarschullehrer/-innen der 2. und 3. Stufe

**Anbieter:** Fachberatung Mathematik und Naturwissenschaften an der AHS

**Ansprechpartner (Organisation):** Claudine Kessler (weiterbildung@ahs-ostbelgien.be, 087/590 513)

**Ansprechpartner (Inhalt):** Claudine Kessler (weiterbildung@ahs-ostbelgien.be, 087/590 513)

**Anmeldung:** [www.ahs-ostbelgien.be](http://www.ahs-ostbelgien.be) (Weiterbildung - Weiterbildungsdatenbank)

**Hinweis:**

Bitte bringen Sie das Schulbuch mit, das Sie nutzen.

**Sitzungen und Termine:**

1. Sitzung Mi., 06.03.2024, 08:30-16:00 Uhr	Anmeldefrist: 09.02.2024
Ort: Autonome Hochschule Ostbelgien, Monschauer Straße 57, 4700 Eupen	

**Kosten:**

Die Teilnahme ist kostenlos.  
Die Fahrtkosten werden erstattet.

**Einsatz von Lehr- & Lernmaterialien im Mathematikunterricht der Primarstufe****Beschreibung:**

Das Thema "Lehr- und Lernmaterialien im Mathematikunterricht der Primarstufe" ist für Lehrkräfte von großer Bedeutung, da es um die Auswahl und Bewertung von Hilfsmitteln geht, die den Lernprozess der Schülerinnen und Schüler unterstützen.

In der Fortbildung wird zunächst ein Überblick über die verschiedenen Arten von Lehr- und Lernmaterialien gegeben, die für die Primarstufe relevant sind. Dabei werden Materialien wie das Geobrett, das Hunderterfeld, die Hundertertafel, die Wendepfättchen, die Stellenwerttafel, das Dienes-Material, der Rechenrahmen, die Kapla-Steine, der Zahlenstrahl etc. vorgestellt und deren didaktische Potentiale aufgezeigt, die die Vermittlung mathematischer Konzepte und Grundvorstellungen ermöglichen.

Das Ziel der Fortbildung ist es, den Teilnehmenden das nötige Handwerkszeug zu geben, um einen differenzierten Mathematikunterricht zu gestalten, der den individuellen Bedürfnissen und Fähigkeiten der Schülerinnen und Schüler entspricht. Ein besonderer Fokus liegt dabei auf der Förderung eines tiefen und nachhaltigen Verständnisses mathematischer Zusammenhänge.

Die Teilnehmenden haben die Möglichkeit, sich in Diskussionen und Austauschrunden mit anderen Lehrkräften auszutauschen und von deren Erfahrungen zu profitieren. Sie sollen befähigt werden, eigene Lernmaterialien zu erstellen und bestehende Materialien zu analysieren, zu adaptieren sowie zu bewerten, um somit den Mathematikunterricht an die jeweilige Lerngruppe anzupassen.

Insgesamt sollen die Teilnehmenden durch die Fortbildung in der Lage sein, den Einsatz von Lehr- und Lernmaterialien im Mathematikunterricht der Primarstufe gezielt und effektiv zu gestalten, um die Lernmotivation und -leistung der Schülerinnen und Schüler zu steigern.

**Referent(en):** Dr. Reinhold Haug

**Zielgruppe:** Primarschullehrer/-innen

**Anbieter:** Autonome Hochschule Ostbelgien

**Ansprechpartner (Organisation):** Claudine Kessler (weiterbildung@ahs-ostbelgien.be, 087/590 513)

**Ansprechpartner (Inhalt):** Claudine Kessler (weiterbildung@ahs-ostbelgien.be, 087/590 513)

**Anmeldung:** [www.ahs-ostbelgien.be](http://www.ahs-ostbelgien.be) (Weiterbildung - Weiterbildungsdatenbank)

**Sitzungen und Termine:**

1. Sitzung Mi., 13.03.2024, 08:30-16:30 Uhr	Anmeldefrist: 09.02.2024
Ort: Autonome Hochschule Ostbelgien, Monschauer Straße 57, 4700 Eupen	

**Kosten:**

Die Teilnahme ist kostenlos.  
Die Fahrtkosten werden erstattet.

**Produktives Üben im Mathematikunterricht der Sekundarstufe****Beschreibung:**

Ein guter Mathematikunterricht sollte nach neusten Erkenntnissen in größeren Sinnzusammenhängen stattfinden; eine gute Übungsphase eigentlich auch. Doch wie sieht es in der Realität aus? Sind unsere Übungsphasen interessant, motivierend oder sogar sinnstiftend?

Das „Produktive Üben“ versucht diesem Anspruch nachzukommen. Es setzt sich als Ziel, Übungsphasen so zu gestalten, dass Schülerinnen und Schüler ihre mathematischen Fertigkeiten trainieren und darüber hinaus in der Lage sind, Strukturen und mathematische Zusammenhänge selbst zu entdecken. Produktive Übungsaufgaben leisten daher einen Beitrag zur Selbstdifferenzierung und bieten den Lehrkräften eine gute Basis für aktiv-entdeckende Unterrichtsstunden (genetisches Prinzip).

Die Fortbildung vermittelt deshalb theoretische Grundlagen zum produktiven Üben und zeigt auf, wie diese im Mathematikunterricht der Sekundarstufe umgesetzt werden können. Dabei werden verschiedene Übungsformen vorgestellt, eigenständig erprobt, entwickelt und diskutiert.

Die Ziele der Fortbildung sind: Vorstellung von im Unterricht bewährten Konzepten und neuen Aufgabenformaten, Entwicklung eigener produktiver und selbstdifferenzierter Übungsaufgaben, Einbettung in Lehrplan und Bildungsstandards, Ausblick auf Möglichkeiten der Implementierung im eigenen Unterricht.

**Referent(en):** Dr. Reinhold Haug

**Zielgruppe:** Sekundarschullehrer/-innen, Mathematiklehrer/-innen (Sekundar)

**Anbieter:** Autonome Hochschule Ostbelgien

**Ansprechpartner (Organisation):** Claudine Kessler (weiterbildung@ahs-ostbelgien.be, 087/590 513)

**Ansprechpartner (Inhalt):** Claudine Kessler (weiterbildung@ahs-ostbelgien.be, 087/590 513)

**Anmeldung:** [www.ahs-ostbelgien.be](http://www.ahs-ostbelgien.be) (Weiterbildung - Weiterbildungsdatenbank)

**Hinweis:**

Die Teilnehmenden werden gebeten, ein aktuelles Mathematikschulbuch mitzubringen.

**Sitzungen und Termine:**

1. Sitzung	Anmeldefrist: 09.02.2024
Do., 14.03.2024, 08:30-16:30 Uhr	
Ort: Autonome Hochschule Ostbelgien, Monschauer Straße 57, 4700 Eupen	

**Kosten:**

Die Teilnahme ist kostenlos.  
Die Fahrtkosten werden erstattet.

**Design Thinking im MINT-Unterricht****motivierende Methode für innovatives und zukunftsorientiertes Lernen****Beschreibung:**

Um angemessen in unserer heutigen Gesellschaft teilhaben zu können, brauchen unsere Schülerinnen und Schüler eine Vielzahl an Kompetenzen, die über die inhaltlichen Kompetenzen weit hinaus gehen. Beispielsweise müssen die Schülerinnen und Schüler im Alltag und im Beruf mit komplexen Fragestellungen umgehen können und kreative und innovative Lösungen für diese suchen und überprüfen. Zudem wird es immer wichtiger in multiprofessionellen Teams zusammenarbeiten zu können. Der Design-Thinking-Ansatz fördert die Entwicklung und Vertiefung dieser Kompetenzen und ist eine tolle Möglichkeit im Unterricht an eine naturwissenschaftliche Fragestellung mal ganz anders heranzugehen.

Bei dem Design Thinking-Ansatz handelt es sich um einen systematischen und innovativen Ansatz, um Lösungen für Probleme unterschiedlichster Art zu entwickeln. Dabei steht stets ein Nutzer oder eine Nutzergruppe im Fokus, wodurch die Schülerinnen und Schüler einen Perspektivwechsel vollziehen und sich in eine andere Person hineinversetzen. In bis zu 7 Phasen werden die Schülerinnen und Schüler an die Problemlösung herangeführt und dabei werden die Prozesse mit tollen Methoden, die viel Spaß machen, unterstützt.

In diesem Workshop haben Sie die Gelegenheit den Ansatz praktisch auszuprobieren, Möglichkeiten für den Einsatz in Ihrem Unterricht kennenzulernen und sich mit anderen Kolleginnen und Kollegen über den Ansatz auszutauschen.

**Referent(en):** Soraya Cornelius

**Zielgruppe:** Sekundarschullehrer/-innen

**Anbieter:** Autonome Hochschule Ostbelgien

**Ansprechpartner (Organisation):** Claudine Kessler (weiterbildung@ahs-ostbelgien.be, 087/590 513)

**Ansprechpartner (Inhalt):** Claudine Kessler (weiterbildung@ahs-ostbelgien.be, 087/590 513)

**Anmeldung:** [www.ahs-ostbelgien.be](http://www.ahs-ostbelgien.be) (Weiterbildung - Weiterbildungsdatenbank)

**Sitzungen und Termine:**

1. Sitzung	Anmeldefrist: 22.10.2023
Mo., 27.11.2023, 08:30-16:30 Uhr	
Ort: Autonome Hochschule Ostbelgien, Monschauer Straße 57, 4700 Eupen	

**Kosten:**

Die Teilnahme ist kostenlos.  
Die Fahrtkosten werden erstattet.

## Spielerisches Lernen mit Escape Games

## So macht Wiederholung von MINT-Inhalten Spaß

**Beschreibung:**

Lernen mit Spaß und in ungezwungener Atmosphäre ist effektiv und nachhaltig. Viele Jugendliche besuchen in ihrer Freizeit EscapeRooms oder spielen EscapeGames gemeinsam mit Freunden und Familie und haben viel Spaß dabei. Aber auch für den Unterricht eignen sich die EscapeGames sehr gut, um spielerisches und praxisorientiertes Lernen im MINT-Unterricht zu ermöglichen. Dafür schlüpfen die Jugendlichen entweder in Rollen von zum Beispiel Forscherinnen und Forschern oder Kommissarinnen und Kommissaren und lösen vorgegebene Rätsel. Oder sie entwickeln in Teams selbst Rätsel für die Mitschülerinnen und Mitschüler ihrer Klasse bzw. auch für Schülerinnen und Schüler anderer Klassen. Diese EscapeGames können je nach Bedarf und Möglichkeiten digital, analog oder auch mit digitalen und analogen Komponenten erstellt werden. Diese Methode bietet sich besonders dafür an Inhalte zu thematisieren, die in vorangegangenen Schuljahren oder in der aktuellen Unterrichtseinheit besprochen wurden. Aber auch neue Inhalte, die an Vorwissen anknüpfen, können Bestandteil sein.

**Referent(en):** Soraya Cornelius

**Zielgruppe:** Sekundarschullehrer/-innen

**Anbieter:** Autonome Hochschule Ostbelgien

**Ansprechpartner (Organisation):** Claudine Kessler (weiterbildung@ahs-ostbelgien.be, 087/590 513)

**Ansprechpartner (Inhalt):** Claudine Kessler (weiterbildung@ahs-ostbelgien.be, 087/590 513)

**Anmeldung:** [www.ahs-ostbelgien.be](http://www.ahs-ostbelgien.be) (Weiterbildung - Weiterbildungsdatenbank)

**Sitzungen und Termine:**

1. Sitzung	Anmeldefrist: 15.04.2024
Fr., 17.05.2024, 08:30-16:30 Uhr	
Ort: Autonome Hochschule Ostbelgien, Monschauer Straße 57, 4700 Eupen	

**Kosten:**

Die Teilnahme ist kostenlos.  
Die Fahrtkosten werden erstattet

**Hand in Hand durchs Rechenland****Frühe mathematische Kompetenzen im Team erkennen, stärken und fördern****Beschreibung:**

Diese Weiterbildung findet als teaminterne Weiterbildung in einer Grundschule statt.

Kinder beginnen nicht erst in der Primarschule mit dem Rechnen. Bereits im Kindergarten werden wichtige Grundsteine für das mathematische Lernen gelegt.

In einer Tagesveranstaltung vertiefen das Kindergartenteam und Primarschullehrerinnen und -lehrer der ersten Stufe gemeinsam das Hintergrundwissen zu den mathematischen Vorläuferfertigkeiten. Dies mit dem Zweck, Material einheitlich zu nutzen, gleiche Vorgehensweisen abzusprechen, untereinander den gleichen Fachwortschatz zu benutzen...

Darauf aufbauend erfolgt an einem zweiten halben Fortbildungstag ein angeleiteter Austausch mit dem Ziel, die Schwerpunkte in der mathematischen Förderung der einzelnen Stufen festzulegen. Ein einheitlicher Leitfaden wird Schritt für Schritt einvernehmlich entwickelt und schriftlich festgehalten.

Im Sinne der Prävention kann das Team Schlüsselfertigkeiten des mathematischen Lernens beobachten, fördern und dokumentieren. Die Einbeziehung der Förderlehrerinnen und Förderlehrer in diesen Austausch schafft eine weitere Möglichkeit, Risikokinder zu fördern und eine optimale Verknüpfung zwischen dem Übergang von Kindergarten und Primarschule herzustellen.

Die Anwesenheit der Schulleitung an der Weiterbildung ist erwünscht.

**Referent(en):** Melanie Chantraine

**Zielgruppe:** Kindergärtner/-innen, Primarschullehrer/-innen der 1. Stufe, Förderpersonal

**Anbieter:** Kompetenzzentrum des ZFP Eupen

**Ansprechpartner (Inhalt):** Melanie Chantraine (melanie.chantraine@zfp.be)

**Anmeldung:** beratung@zp.be

**Hinweis:**

Die Weiterbildung kann als teaminterne Weiterbildung bei beratung@zp.be gebucht werden.

**Umgang mit Rechenschwäche in der Sekundarschule****Beschreibung:**

In Klassen mit einem heterogenen Schülerinnen- und Schülerprofil gehen Schülerinnen und Schüler mit Rechenschwächen oft im Mathematikunterricht unter.

Wir stellen in dieser Weiterbildung den Lehrpersonen Indikatoren zur Identifikation von grundlegenden mathematischen Schwierigkeiten vor.

Auf dieser Basis bieten wir unterschiedliche Möglichkeiten des Umgangs im Unterricht an. Methoden und Hilfsmittel sowie Möglichkeiten einer entsprechenden Leistungsbewertung werden thematisiert.

Ziel ist es, eine inklusive Lernumgebung zu schaffen, in der jede Schülerin und jeder Schüler die Möglichkeit hat, ihr volles Potenzial zu entfalten.

**Referent(en):** Melanie Chantraine, Victoria Egyptien

**Zielgruppe:** Sekundarschullehrer/-innen, Mathematiklehrer/-innen (Sekundar),  
Naturwissenschaftslehrer/-innen (Sekundar)

**Anbieter:** Kompetenzzentrum des ZFP Eupen

**Ansprechpartner (Inhalt):** Melanie Chantraine (melanie.chantraine@zfp.be)

**Anmeldung:** beratung@zfp.be

**Hinweis:**

Die Weiterbildung kann als teaminterne Weiterbildung bei beratung@zfp.be gebucht werden.

**ChatGPT im Unterricht****Chancen und Herausforderungen einer KI-basierten Sprachtechnologie****Beschreibung:**

Künstliche Intelligenzen und Chatbots sind in aller Munde. Viele Lehrerinnen und Lehrer machen sich Sorgen im Hinblick auf den Einfluss der Technologie auf die Schule und den Unterricht: Wie kann Lernen in Zukunft gestaltet werden? Die Weiterbildung vermittelt den Teilnehmerinnen und Teilnehmern die Grundlagen von Chatbots und Künstlicher Intelligenz (KI). Dabei wird ChatGPT als Beispiel für eine KI-basierte Chatbot-Technologie vorgestellt. Die Teilnehmerinnen und Teilnehmern lernen, wie Chatbots funktionieren, wie man sie trainiert und welche Anwendungsgebiete es gibt. Es wird vermittelt, wie man mit ChatGPT kommuniziert und wie man es als Werkzeug im Unterricht einsetzen kann. Dabei werden auch die Vor- und Nachteile von KI-basierten Technologien diskutiert. Außerdem werden Datenschutz- und Sicherheitsaspekte bei der Nutzung von Chatbots besprochen. Ziel der Weiterbildung ist, den Teilnehmern ein grundlegendes Verständnis für Chatbots und KI-Technologien zu vermitteln und diese im Unterricht oder in anderen Anwendungsgebieten einzusetzen.

**Referent(en):** Irene Vanaschen, Marie Meyer

**Zielgruppe:** Primarschullehrer/-innen der 3. Stufe, Sekundarschullehrer/-innen

**Anbieter:** Fachberatung Medien an der AHS

**Ansprechpartner (Organisation):** Claudine Kessler (weiterbildung@ahs-ostbelgien.be, 087/590 513)

**Ansprechpartner (Inhalt):** Claudine Kessler (weiterbildung@ahs-ostbelgien.be, 087/590 513)

**Anmeldung:** [www.ahs-ostbelgien.be](http://www.ahs-ostbelgien.be) (Weiterbildung - Weiterbildungsdatenbank)

**Sitzungen und Termine:**

1. Sitzung	Anmeldefrist: 30.09.2023
Do., 19.10.2023, 08:30-16:30 Uhr	
Ort: Autonome Hochschule Ostbelgien, Monschauer Straße 57, 4700 Eupen	

**Kosten:**

Die Teilnahme ist kostenlos.  
Die Fahrtkosten werden erstattet.

**Word - Grundkurs****Wie gestalte ich Arbeitsblätter?****Beschreibung:**

Microsoft Word gehört zu den beliebtesten Schreibprogrammen weltweit. Texte schreiben und die Schriftart ändern, das klappt meist intuitiv. Doch Sie können viel mehr mit diesem umfangreichen Programm machen. Wenn Sie zukünftig noch schneller und einfacher mit Word arbeiten wollen, lernen Sie hier einige nützliche Tastenkombinationen und Tricks.

Folgende Inhalte werden während der Fortbildung behandelt:

- Multifunktionsleiste etc: die Arbeitsoberfläche von Word
- Eingeben, Markieren, Bearbeiten und Korrigieren von Texten
- Rechtschreibhilfe, Silbentrennung, Übersetzung
- Textgestaltung mit Hilfe von Zeichen-, Absatz- und Seitenformatierung
- Kopieren, Ausschneiden, Drag + Drop, Umgang mit der Office-Zwischenablage
- Grundzüge zu Nummerierung und Aufzählung
- Texte mit Bausteinen, Autokorrektur
- Einfache Kopf- und Fußzeilen, automatische Seitennummern
- Grundlagen von Tabellen und Tabulatoren (listenförmige Darstellungen)
- Grafiken und Bilder in Texte einbinden

**Referent(en):** Irene Vanaschen

**Zielgruppe:** alle Interessenten

**Anbieter:** Autonome Hochschule Ostbelgien

**Ansprechpartner (Organisation):** Claudine Kessler (weiterbildung@ahs-ostbelgien.be, 087/590 513)

**Ansprechpartner (Inhalt):** Claudine Kessler (weiterbildung@ahs-ostbelgien.be, 087/590 513)

**Anmeldung:** [www.ahs-ostbelgien.be](http://www.ahs-ostbelgien.be) (Weiterbildung - Weiterbildungsdatenbank)

**Hinweis:**

Bitte einen Laptop mit Office 365 mitbringen.

**Sitzungen und Termine:**

1. Sitzung Fr., 20.10.2023, 08:30-12:00 Uhr	Anmeldefrist: 30.09.2023
Ort: Autonome Hochschule Ostbelgien, Monschauer Straße 57, 4700 Eupen	

**Kosten:**

Die Teilnahme ist kostenlos.  
Die Fahrtkosten werden erstattet.

Excel effektiver einsetzen

Grundlagen – Teil 1

**Beschreibung:**

In dieser Weiterbildung lernen Sie:

- die wichtigsten Grundlagen der Bedienung von Excel kennen,
- wie Sie Zahlen und Zellen ein Format zuweisen und damit Tabellen übersichtlich und professionell gestalten,
- wie Sie Inhalte kopieren, verschieben und die Tabellenstruktur bearbeiten,
- wie Sie mit einfachen Formeln und Funktionen arbeiten,
- Berechnungen automatisch durchzuführen,
- mit Tabellenblättern zu arbeiten und Arbeitsmappen effektiv zu nutzen,
- wie Sie Ihren Daten durch Diagramme visualisieren können,
- anhand von praktischen Beispielen, wie Excel Ihren Schulalltag erleichtert.

**Referent(en):** Irene Vanaschen

**Zielgruppe:** alle Interessenten

**Anbieter:** Autonome Hochschule Ostbelgien

**Ansprechpartner (Organisation):** Claudine Kessler (weiterbildung@ahs-ostbelgien.be, 087/590 513)

**Ansprechpartner (Inhalt):** Claudine Kessler (weiterbildung@ahs-ostbelgien.be, 087/590 513)

**Anmeldung:** [www.ahs-ostbelgien.be](http://www.ahs-ostbelgien.be) (Weiterbildung - Weiterbildungsdatenbank)

**Hinweis:**

Bitte bringen Sie einen Laptop mit Office365 mit.

**Sitzungen und Termine:**

1. Sitzung Fr., 20.10.2023, 13:30-17:00 Uhr	Anmeldefrist: 30.09.2023
Ort: Autonome Hochschule Ostbelgien, Monschauer Straße 57, 4700 Eupen	

**Kosten:**

Die Teilnahme ist kostenlos.  
Die Fahrtkosten werden erstattet.

**Word - Weiterführung****Wie arbeite ich mit umfangreichen Dokumenten****Beschreibung:**

Sie nutzen Word, um Briefe und kleine Text zu erstellen? Word bietet Ihnen noch vieles mehr:

- effiziente Texteingabe und Textformatierung
- Tabellen und Tabulatoren einfügen und nutzen
- Formatvorlagen nutzen und ändern
- Erstellen eigener Formatvorlagen
- Einbinden von Seiten- und Abschnittswechseln
- Verwenden von Nummerierung, Aufzählung und Gliederung
- Einfügen von Inhalts- und Indexverzeichnissen
- Kopf- und Fußzeilen in einzelnen Abschnitten
- Inhaltsverzeichnisse und Stichwortverzeichnisse, Fuß- und Endnoten
- Verwenden von Querverweisen
- Einfügen von Grafiken und Bildern
- Erstellung und Schutz von Formularen

**Referent(en):** Irene Vanaschen

**Zielgruppe:** alle Interessenten

**Anbieter:** Autonome Hochschule Ostbelgien

**Ansprechpartner (Organisation):** Claudine Kessler (weiterbildung@ahs-ostbelgien.be, 087/590 513)

**Ansprechpartner (Inhalt):** Claudine Kessler (weiterbildung@ahs-ostbelgien.be, 087/590 513)

**Anmeldung:** [www.ahs-ostbelgien.be](http://www.ahs-ostbelgien.be) (Weiterbildung - Weiterbildungsdatenbank)

**Hinweis:**

Bitte bringen Sie einen Laptop mit Office 365 mit.

**Sitzungen und Termine:**

1. Sitzung Fr., 27.10.2023, 08:30-12:00 Uhr	Anmeldefrist: 30.09.2023
Ort: Autonome Hochschule Ostbelgien, Monschauer Straße 57, 4700 Eupen	

**Kosten:**

Die Teilnahme ist kostenlos.  
Die Fahrtkosten werden erstattet.

**Beschreibung:**

In dieser Weiterbildung lernen Sie:

- mit den Filtern und der Sortierung zu arbeiten - Listen zu sortieren, zu filtern und hinzuschalten,
- eine Liste "richtig" zu erstellen und Werte einer Liste automatisch zu addieren,
- Säulen-, Linien- und Tortendiagramme professionell zu erstellen,
- das Seitenlayout und den Druckbereich festzulegen,
- komplexe Berechnungen mit Pivot-Tabellen durchführen,
- Gruppierungen nach Datum, Zahlen und individueller Auswahl,
- häufig verwendete Funktionen in MS Excel kennen,
- mit Datum und Zeit in Excel rechnen,
- Uhrzeit aufzusummieren und Zeitdifferenzen berechnen.

**Referent(en):** Irene Vanaschen

**Zielgruppe:** alle Interessenten

**Anbieter:** Autonome Hochschule Ostbelgien

**Ansprechpartner (Organisation):** Claudine Kessler (weiterbildung@ahs-ostbelgien.be, 087/590 513)

**Ansprechpartner (Inhalt):** Claudine Kessler (weiterbildung@ahs-ostbelgien.be, 087/590 513)

**Anmeldung:** www.ahs-ostbelgien.be (Weiterbildung - Weiterbildungsdatenbank)

**Hinweis:**

Bitte bringen Sie einen Laptop mit Office365 mit.

**Sitzungen und Termine:**

1. Sitzung	Anmeldefrist: 30.09.2023
Fr., 27.10.2023, 13:30-17:00 Uhr	
Ort: Autonome Hochschule Ostbelgien, Monschauer Straße 57, 4700 Eupen	

**Kosten:**

Die Teilnahme ist kostenlos.  
Die Fahrtkosten werden erstattet.

## PowerPoint im Unterricht

## Grundlagen

**Beschreibung:**

Themen und Unterrichtsinhalte anschaulich darstellen, präsentieren und Unterrichtsstunden multimedial anreichern. In dieser Fortbildung lernen Sie praxisnah Grundlagen und wichtige Funktionen von Microsoft PowerPoint (Version 365) kennen.

PowerPoint hieß früher oft: weißer Hintergrund, viele Stichpunkte und viel vorlesen. Doch das ist vorbei! Mittlerweile ist das Programm ein Multifunktionswerkzeug, mit dem sich modernes Unterrichtsmaterial erstellen lässt: Arbeitsblätter, Diagramme, Designideen ...

**Referent(en):** Irene Vanaschen

**Zielgruppe:** alle Interessenten

**Anbieter:** Autonome Hochschule Ostbelgien

**Ansprechpartner (Organisation):** Claudine Kessler (weiterbildung@ahs-ostbelgien.be, 087/590 513)

**Ansprechpartner (Inhalt):** Claudine Kessler (weiterbildung@ahs-ostbelgien.be, 087/590 513)

**Anmeldung:** [www.ahs-ostbelgien.be](http://www.ahs-ostbelgien.be) (Weiterbildung - Weiterbildungsdatenbank)

**Hinweis:**

Bitte einen Laptop mit dem PowerPoint-Programm mitbringen.

**Sitzungen und Termine:**

1. Sitzung Fr., 10.11.2023, 08:30-12:00 Uhr	Anmeldefrist: 10.10.2023
Ort: Autonome Hochschule Ostbelgien, Monschauer Straße 57, 4700 Eupen	

**Kosten:**

Die Teilnahme ist kostenlos.  
Die Fahrtkosten werden erstattet.

**OneDrive und SharePoint****Persönlicher Cloudspeicher und institutionelle Cloud****Beschreibung:**

OneDrive ist der neue Cloudspeicher in Office 365. Es handelt sich um einen persönlichen Speicher mit einer Kapazität von 1 TB. In OneDrive können:

- persönliche Dokumente abgelegt und mit dem eigenen Desktop synchronisiert werden.
- Dokumente für die Zusammenarbeit in kleineren Gruppen freigegeben werden.

Für das kollaborative Arbeiten in einer Institution (Schule) wird SharePoint empfohlen.

Microsoft SharePoint ist für die interaktive Online-Zusammenarbeit der Lehrpersonen und Lernenden bestimmt. Die verschiedenen Funktionen wie Dokumentbibliotheken, vorkonfigurierte oder benutzerdefinierte Listen, Kalender, Blogs, Wikis etc. erleichtern den Daten- und Informationsaustausch innerhalb Ihrer Schule und über die Grenzen hinaus, indem der Zugriff auch über das Internet ermöglicht wird. Jeder Benutzer greift mit seinen persönlichen Zugangsdaten auf das System zu. Dank dem elementbasierten Berechtigungssystem können Sie bei Bedarf die Zugriffsrechte bis auf die Dokumentenebene für jeden Benutzer separat steuern. Jeder sieht nur das, was er auch sehen darf.

**Referent(en):** Irene Vanaschen

**Zielgruppe:** alle Interessenten

**Anbieter:** Autonome Hochschule Ostbelgien

**Ansprechpartner (Organisation):** Claudine Kessler (weiterbildung@ahs-ostbelgien.be, 087/590 513)

**Ansprechpartner (Inhalt):** Irene Vanaschen (irene.vanaschen@ahs-ostbelgien.be)

**Anmeldung:** www.ahs-ostbelgien.be (Weiterbildung - Weiterbildungsdatenbank)

**Sitzungen und Termine:**

1. Sitzung Fr., 10.11.2023, 13:30-17:00 Uhr	Anmeldefrist: 15.10.2023
Ort: Autonome Hochschule Ostbelgien, Monschauer Straße 57, 4700 Eupen	

**Kosten:**

Die Teilnahme ist kostenlos.  
Die Fahrtkosten werden erstattet.

**PowerPoint im Unterricht****Fortgeschrittene Präsentationen****Beschreibung:**

In dieser Fortbildung erlernen Sie das technische Know-How, um mit PowerPoint spannende Präsentationen erstellen zu können. Außerdem bekommen Sie viele kreative Unterrichtsideen für Ihren Schulalltag.

PowerPoint kann so zu einer interaktiven Lernumgebung werden, in der selbstentdeckendes Lernen möglich wird. Mit zusätzlichen neuen Methoden wie PowerPoint-Karaoke oder Pecha Kucha wird der Unterricht für Schülerinnen und Schüler interessant und abwechslungsreich.

Animierte und interaktive Präsentationen gestalten, Audio und Video interaktiv einbinden oder Erklärvideos mit PowerPoint aufnehmen? In diesem Aufbaukurs lernen Sie praxisnah wichtige Funktionen im Umgang mit Microsoft PowerPoint (Version 365) für die Schule kennen.

**Referent(en):** Irene Vanaschen

**Zielgruppe:** alle Interessenten

**Anbieter:** Autonome Hochschule Ostbelgien

**Ansprechpartner (Organisation):** Claudine Kessler (weiterbildung@ahs-ostbelgien.be, 087/590 513)

**Ansprechpartner (Inhalt):** Claudine Kessler (weiterbildung@ahs-ostbelgien.be, 087/590 513)

**Anmeldung:** [www.ahs-ostbelgien.be](http://www.ahs-ostbelgien.be) (Weiterbildung - Weiterbildungsdatenbank)

**Hinweis:**

Bitte einen Laptop mit dem PowerPoint-Programm mitbringen.

**Sitzungen und Termine:**

1. Sitzung	Anmeldefrist: 10.10.2023
Do., 16.11.2023, 08:30-12:00 Uhr	
Ort: Autonome Hochschule Ostbelgien, Monschauer Straße 57, 4700 Eupen	

**Kosten:**

Die Teilnahme ist kostenlos.  
Die Fahrtkosten werden erstattet.

**Das iPad und selbstgesteuertes Lernen – Wie geht das?****Ein kleines Gerät, aber so effektiv****Beschreibung:**

Das iPad ist ein sehr interessantes und intuitives pädagogisches Instrument für den Unterricht,

- weil durch den passgenauen Einsatz digitaler Werkzeuge und Medien die Unterrichtsqualität verbessert werden kann.
- weil dadurch der Heterogenität der Schülerschaft besser begegnet werden und auf individuelle Lernbedürfnisse besser eingegangen werden kann.
- weil durch digitale Endgeräte, Plattformen und Programme selbstständiges, selbstorganisiertes, kooperatives wie kollaboratives Lernen in offeneren Lernumgebungen leichter realisiert werden kann,
- weil das Arbeiten mit digitalen Werkzeugen und Medien von permanenter Medienerziehung begleitet wird und dadurch stetig und nachhaltig digitale Medienkompetenzen erworben werden.
- weil digital gestütztes Lernen zu einer selbstbestimmteren Teilhabe der Lernenden an der Gesellschaft führen kann.
- weil durch den regelmäßigen Einsatz digitaler Werkzeuge Unterrichtsorganisation und Unterrichtsprozesse optimiert werden können.

**Referent(en):** Irene Vanaschen, Heike Frantzen

**Zielgruppe:** Kindergärtner/-innen, Primarschullehrer/-innen, Förderpädagogen/-innen

**Anbieter:** Fachberatung Medien an der AHS

**Ansprechpartner (Organisation):** Claudine Kessler (weiterbildung@ahs-ostbelgien.be, 087/590 513)

**Ansprechpartner (Inhalt):** Claudine Kessler (weiterbildung@ahs-ostbelgien.be, 087/590 513)

**Anmeldung:** [www.ahs-ostbelgien.be](http://www.ahs-ostbelgien.be) (Weiterbildung - Weiterbildungsdatenbank)

**Hinweis:**

Bitte bringen Sie ein iPad/ein Tablet mit.

**Sitzungen und Termine:**

1. Sitzung Fr., 24.11.2023, 08:30-16:30 Uhr	Anmeldefrist: 22.10.2023
Ort: Autonome Hochschule Ostbelgien, Monschauer Straße 57, 4700 Eupen	

**Kosten:**

Die Teilnahme ist kostenlos.  
Die Fahrtkosten werden erstattet.

## Soziale Medien im Unterricht

## Chancen und Risiken der digitalen Kommunikation

**Beschreibung:**

Schülerinnen und Schüler verbringen einen großen Teil ihrer Frei- bzw. Lebenszeit in sozialen Netzwerken. Doch wie genau funktionieren die Social Media Plattformen? Welchen Reiz haben sie für Kinder und Jugendliche? Wie kann es Lehrerinnen und Lehrern gelingen, Schülerinnen und Schülern in diesem Zusammenhang Medienkompetenz zu vermitteln?

In der Weiterbildung werden die grundlegenden Funktionen von Social Media präsentiert, die damit einhergehenden Gefahren aufgedeckt und die Plattformen im Hinblick auf den Unterricht reflektiert. Im Anschluss daran werden pädagogisch-didaktische Chancen der Social Media Nutzung für den Unterricht vorgestellt und erprobt.

**Referent(en):** Irene Vanaschen, Marie Meyer

**Zielgruppe:** Primarschullehrer/-innen der 3. Stufe, Sekundarschullehrer/-innen

**Anbieter:** Fachberatung Medien an der AHS

**Ansprechpartner (Organisation):** Claudine Kessler (weiterbildung@ahs-ostbelgien.be, 087/590 513)

**Ansprechpartner (Inhalt):** Claudine Kessler (weiterbildung@ahs-ostbelgien.be, 087/590 513)

**Anmeldung:** [www.ahs-ostbelgien.be](http://www.ahs-ostbelgien.be) (Weiterbildung - Weiterbildungsdatenbank)

**Sitzungen und Termine:**

1. Sitzung	Anmeldefrist: 22.10.2023
Do., 30.11.2023, 08:30-16:30 Uhr	
Ort: Autonome Hochschule Ostbelgien, Monschauer Straße 57, 4700 Eupen	

**Kosten:**

Die Teilnahme ist kostenlos.  
Die Fahrtkosten werden erstattet

**Das iPad – Ein Alleskönner**

**Umgang mit dem Tablet für Einsteigerinnen und Einsteiger**

**Beschreibung:**

In dieser Weiterbildung lernen Sie:

- Wie ein iPad aufgebaut ist;
- Wie man ein iPad an- und ausschaltet oder es sperrt;
- Wie man einen Neustart erzwingt;
- Mit welchen Gesten man das iPad bedienen kann;
- Welche Funktionen es gibt zur einfachen Steuerung des iPads;
- Welche hilfreichen Einstellungen es gibt für den Unterricht;
- Wie man den Home-Bildschirm organisiert;
- Wie Multitasking auf dem iPad funktioniert;
- Wie die Funktion Teilen funktioniert;
- Wie man Fotos und Videos aufnimmt;
- Wie man Fotos und Videos bearbeitet;
- Wie man Fotos und Videos sinnvoll organisieren kann;
- Wie man Fotos und Videos löscht;
- Wie man gelöschte Fotos und Videos wiederherstellen kann;
- Wie man Fotos und Videos versenden oder mit anderen Apps teilen kann;
- Wie Informationen aus dem Internet abgespeichert werden können.

**Referent(en):** Irene Vanaschen, Heike Frantzen

**Zielgruppe:** Kindergärtner/-innen, Primarschullehrer/-innen, Förderpädagogen/-innen

**Anbieter:** Fachberatung Medien an der AHS

**Ansprechpartner (Organisation):** Claudine Kessler (weiterbildung@ahs-ostbelgien.be, 087/590 513)

**Ansprechpartner (Inhalt):** Claudine Kessler (weiterbildung@ahs-ostbelgien.be, 087/590 513)

**Anmeldung:** www.ahs-ostbelgien.be (Weiterbildung - Weiterbildungsdatenbank)

**Hinweis:**

Bitte bringen Sie ein iPad/ein Tablet mit.

**Sitzungen und Termine:**

1. Sitzung	Anmeldefrist: 22.10.2023
Fr., 01.12.2023, 08:30-16:30 Uhr	
Ort: Autonome Hochschule Ostbelgien, Monschauer Straße 57, 4700 Eupen	

**Kosten:**

Die Teilnahme ist kostenlos.  
Die Fahrtkosten werden erstattet.

**Lese- und Hörspurgeschichten selber erstellen****Das iPad kann das alles und noch mehr****Beschreibung:**

Lese- und Hörspurgeschichten sind eine Art Schnitzeljagd im Klassenzimmer, mit der auf besonders motivierende Weise das genaue Lesen oder Hören geschult werden kann.

1. Differenzierte Lesespurgeschichten sind eine besonders motivierende Art, das sinnentnehmende Lesen im Unterricht kindgerecht zu schulen. Das Hauptaugenmerk liegt hierbei auf dem genauen Lesen sowie auf der Entwicklung dauerhafter Lesemotivation und Lesefreude.

2. Bei Hörspurgeschichten geht es um genaues und verstehendes Zuhören, das eine Schlüsselkompetenz darstellt und regelmäßig trainiert werden sollte. Hörspurgeschichten bieten eine besonders motivierende Möglichkeit, die Zuhörkompetenz der Kinder auf spielerische Weise zu schulen.

Mit den Funktionen der App Keynote lassen sich solche Lese- und Hörspurgeschichten im digitalen Raum selbst gestalten und auf unterschiedlichste Weise im Klassenraum abbilden- entweder als digitale Version in der App, als exportierte PDF-Datei oder sogar als QR-Code-Laufgeschichte.

In dieser Weiterbildung wird gezeigt, wie man Lese- und Hörspurgeschichten erstellen kann, welche interaktiven Funktionen und Einstellungen der Apps Keynote, Numbers und/oder Pages hierfür notwendig sind und es werden verschiedene Themen und Inhalte für den Unterrichtseinsatz aufgezeigt.

Verwendete Apps: Keynote, Numbers und Pages

**Referent(en):** Irene Vanaschen, Heike Frantzen

**Zielgruppe:** Kindergärtner/-innen, Primarschullehrer/-innen, Förderpädagogen/-innen, Förderpersonal

**Anbieter:** Fachberatung Medien an der AHS

**Ansprechpartner (Organisation):** Claudine Kessler (weiterbildung@ahs-ostbelgien.be, 087/590 513)

**Ansprechpartner (Inhalt):** Claudine Kessler (weiterbildung@ahs-ostbelgien.be, 087/590 513)

**Anmeldung:** [www.ahs-ostbelgien.be](http://www.ahs-ostbelgien.be) (Weiterbildung - Weiterbildungsdatenbank)

**Sitzungen und Termine:**

1. Sitzung	Anmeldefrist: 11.11.2023
Fr., 15.12.2023, 08:30-16:30 Uhr	
Ort: Autonome Hochschule Ostbelgien, Monschauer Straße 57, 4700 Eupen	

**Kosten:**

Die Teilnahme ist kostenlos.  
Die Fahrtkosten werden erstattet.

**Motivieren mit Erklärvideos!****Beschreibung:**

Erklärvideos im Unterricht einzusetzen ist eine zukunftsweisende Möglichkeit, die digitalen Medien sinnvoll in den eigenen Unterricht zu integrieren und dabei für den Unterricht zu motivieren. Durch den Einsatz von Erklärvideos im Unterricht ermöglichen Sie es Ihren Schülerinnen und Schülern digitalisierungsbezogene Kompetenzen im Fachunterricht anwendungsbezogen zu erwerben.

In dieser Fortbildung lernen Sie Kriterien für Erklärvideos, verschiedene Erklärvideo-Typen, sowie Tipps - und Tricks für die eigene Erklärvideoproduktion kennen und haben die Möglichkeit ein kleines Erklärvideo für Ihren Unterricht zu produzieren.

Weiterhin lernen Sie, was es zu beachten gilt, wenn Sie Ihre Schülerinnen und Schüler im Unterricht eigene Erklärvideos produzieren lassen wollen.

**Referent(en):** Soraya Cornelius

**Zielgruppe:** Primarschullehrer/-innen der 3. Stufe, Sekundarschullehrer/-innen

**Anbieter:** Autonome Hochschule Ostbelgien

**Ansprechpartner (Organisation):** Claudine Kessler (weiterbildung@ahs-ostbelgien.be, 087/590 513)

**Ansprechpartner (Inhalt):** Claudine Kessler (weiterbildung@ahs-ostbelgien.be, 087/590 513)

**Anmeldung:** [www.ahs-ostbelgien.be](http://www.ahs-ostbelgien.be) (Weiterbildung - Weiterbildungsdatenbank)

**Sitzungen und Termine:**

1. Sitzung	Anmeldefrist: 20.12.2023
Mo., 15.01.2024, 08:30-16:00 Uhr	
Ort: Autonome Hochschule Ostbelgien, Monschauer Straße 57, 4700 Eupen	

**Kosten:**

Die Teilnahme ist kostenlos.

Die Fahrtkosten werden erstattet.

**So, wir werden jetzt aktiv!****Die Schüler/-innen erstellen interaktive Lernübungen und/oder Quizze****Beschreibung:**

LearningSnacks fördern das "häppchenweise Lernen" und eignen sich für Themeneinführungen, Wiederholungen oder Differenzierungen im Unterricht. Die Plattform bietet zum einen einen Pool an bestehenden Quizzen, die im Unterricht eingesetzt werden können. Zum anderen können Lehrkräfte und Schülerinnen und Schüler über den Login-Bereich selbst aktiv und kreativ werden, indem gemeinsam oder alleine Lerneinheiten erstellt werden. In Hinblick auf die Auswahl der Themen sind der Kreativität keine Grenzen gesetzt.

LearningApps unterstützen Lern- und Lehrprozesse mit kleinen interaktiven, multimedialen Bausteinen, die online erstellt und in Lerninhalte eingebunden werden. Für die Bausteine (Apps genannt) stehen eine Reihe von Vorlagen (Zuordnungsübungen, Multiple Choice-Tests etc.) zur Verfügung.

Die Apps stellen keine abgeschlossenen Lerneinheiten dar, sondern müssen in ein Unterrichtsszenario eingebettet werden.

Mithilfe von H5P können interaktive Lerneinheiten in über 30 Settings (u.a. Videos oder Präsentationen mit eingebetteten Quiz-Aufgaben verschiedenster Art, Zeitleisten, Memory-Spiele) realisiert und in Websites oder interaktive Arbeitsblätter eingebunden werden. Der große technische Vorteil (neben den interaktiven Elementen) ist, dass die Elemente wie bspw. Videos im Browser integriert sind und der Browser die Medienelemente über eine eigene Funktionsfläche ausgibt.

Die Teilnehmenden lernen verschiedene Tools zur Erstellung eines Quiz kennen.

**Referent(en):** Irene Vanaschen, Heike Frantzen

**Zielgruppe:** Kindergärtner/-innen, Primarschullehrer/-innen, Förderpädagogen/-innen

**Anbieter:** Autonome Hochschule Ostbelgien

**Ansprechpartner (Organisation):** Claudine Kessler (weiterbildung@ahs-ostbelgien.be, 087/590 513)

**Ansprechpartner (Inhalt):** Claudine Kessler (weiterbildung@ahs-ostbelgien.be, 087/590 513)

**Anmeldung:** [www.ahs-ostbelgien.be](http://www.ahs-ostbelgien.be) (Weiterbildung - Weiterbildungsdatenbank)

**Hinweis:**

Bitte bringen Sie einen Laptop und/oder ein Tablet mit.

**Sitzungen und Termine:**

1. Sitzung Fr., 26.01.2024, 08:30-16:30 Uhr	Anmeldefrist: 20.12.2023
Ort: Autonome Hochschule Ostbelgien, Monschauer Straße 57, 4700 Eupen	

**Kosten:**

Die Teilnahme ist kostenlos.  
Die Fahrtkosten werden erstattet

## Comics und Animationsfilme erstellen

## Motivierende Methoden für den Unterricht

**Beschreibung:**

Comics und Animationsfilme sind in verschiedenen Fächern und zu unterschiedlichen Themen denkbar: Beispielsweise für Gedichte, Sagen, Fabeln, Balladen, selbst verfasste Geschichten oder auch für die Umsetzungen fremdsprachiger Inhalte.

In dieser Weiterbildung lernen Sie mit einfachen Programmen, Comics und Animationsfilme zu erstellen. In der Weiterbildung werden nicht nur Tools vorgestellt, sondern auch Möglichkeiten aufgezeigt, wie Comics und Animationsfilme im Unterricht kreativ eingesetzt werden können.

**Referent(en):** Irene Vanaschen, Heike Frantzen

**Zielgruppe:** Kindergärtner/-innen, Primarschullehrer/-innen, Förderpädagogen/-innen

**Anbieter:** Fachberatung Medien an der AHS

**Ansprechpartner (Organisation):** Claudine Kessler (weiterbildung@ahs-ostbelgien.be, 087/590 513)

**Ansprechpartner (Inhalt):** Claudine Kessler (weiterbildung@ahs-ostbelgien.be, 087/590 513)

**Anmeldung:** [www.ahs-ostbelgien.be](http://www.ahs-ostbelgien.be) (Weiterbildung - Weiterbildungsdatenbank)

**Sitzungen und Termine:**

1. Sitzung Fr., 02.02.2024, 08:30-16:30 Uhr	Anmeldefrist: 04.01.2024
Ort: Autonome Hochschule Ostbelgien, Monschauer Straße 57, 4700 Eupen	

**Kosten:**

Die Teilnahme ist kostenlos.  
Die Fahrtkosten werden erstattet.

**Digitaler Einsatz im Unterricht****Erfolgreicher Einsatz digitaler Medien im Unterricht (Anfänger/-innen)****Beschreibung:**

In dieser Weiterbildung werden fächerunabhängige Tools und Anwendungen für die Einstiegs-, Vertiefungs- und Sicherungsphase des Unterrichts vorgestellt. Wie kann ich meine Aufgabenstellung verteilen? Wie erhalte ich die Aufgaben der Schüler zurück?

Das Ziel der Weiterbildung ist, die Schülerinnen- und Schüler-Laptops in den eigenen Unterricht zu integrieren. Sie richtet sich an Anfängerinnen und Anfänger aller Unterrichtsfächer.

**Referent(en):** Irene Vanaschen, Marie Meyer

**Zielgruppe:** Sekundarschullehrer/-innen

**Anbieter:** Autonome Hochschule Ostbelgien

**Ansprechpartner (Organisation):** Claudine Kessler (weiterbildung@ahs-ostbelgien.be, 087/590 513)

**Ansprechpartner (Inhalt):** Claudine Kessler (weiterbildung@ahs-ostbelgien.be, 087/590 513)

**Anmeldung:** [www.ahs-ostbelgien.be](http://www.ahs-ostbelgien.be) (Weiterbildung - Weiterbildungsdatenbank)

**Sitzungen und Termine:**

1. Sitzung	Anmeldefrist: 26.01.2024
Do., 29.02.2024, 08:30-16:30 Uhr	
Ort: Autonome Hochschule Ostbelgien, Monschauer Straße 57, 4700 Eupen	

**Kosten:**

Die Teilnahme ist kostenlos.

Die Fahrtkosten werden erstattet.

**Escape Room für das Klassenzimmer**

**Beschreibung:**

Ob Escape-Storys, Exit-Spiele oder Live Escape Rooms, das Rätselknacken boomt derzeit! Gerade Kinder im Grundschulalter lieben es, zu tüfteln und knifflige Rätsel zu lösen.

Warum also nicht das Trendthema Escape Room im Unterricht nutzen, um wichtige Lehrplanthemen auf diese Weise spannend aufzubereiten?

Was müssen wir beachten, wenn wir das Exit-Game-Prinzip auf die Schule übertragen möchten?

Wenn man das Klassenzimmer in einen echten Escape Room verwandeln möchte, sollte man nicht alles online planen, sondern sich für eine gute Mischung von digitalen und analogen Materialien entscheiden.

**Referent(en):** Irene Vanaschen, Heike Frantzen, Gabriele Goor

**Zielgruppe:** Kindergärtner/-innen, Primarschullehrer/-innen, Förderpädagogen/-innen, Förderpersonal

**Anbieter:** Fachberatung Medien an der AHS

**Ansprechpartner (Organisation):** Claudine Kessler (weiterbildung@ahs-ostbelgien.be, 087/590 513)

**Ansprechpartner (Inhalt):** Claudine Kessler (weiterbildung@ahs-ostbelgien.be, 087/590 513)

**Anmeldung:** www.ahs-ostbelgien.be (Weiterbildung - Weiterbildungsdatenbank)

**Sitzungen und Termine:**

1. Sitzung Fr., 15.03.2024, 08:30-16:30 Uhr	Anmeldefrist: 25.02.2024
Ort: Autonome Hochschule Ostbelgien, Monschauer Straße 57, 4700 Eupen	
2. Sitzung Fr., 29.03.2024, 08:30-16:30 Uhr	Anmeldefrist: 25.02.2024
Ort: Autonome Hochschule Ostbelgien, Monschauer Straße 57, 4700 Eupen	

**Kosten:**

Die Teilnahme ist kostenlos.  
Die Fahrtkosten werden erstattet.

**Digitales Lehren und Lernen****So gelingt die Digitalisierung des Lernens****Beschreibung:**

Mehr denn je ist Klarheit über Einsatz und Möglichkeiten digitaler Medien in digitalen Lehr- und Lernprozessen nötig! Hauptsache digital, ist nicht gleich guter Unterricht für die uns anvertrauten Schülerinnen und Schüler!

Um digitale Medien pädagogisch sinnvoll und richtig einzusetzen, hilft fundiertes pädagogisches, entwicklungspsychologisches, entwicklungsphysiologisches und neurologisches sowie rechtliches Know-how für den Medieneinsatz.

Digitale Lehr- und Lernmethoden brauchen unbedingt ein Verständnis des Lernens und Erwerbens von Inhalten. Wird sogar online unterrichtet, kann vieles nicht 1:1 umgesetzt werden.

Für gelingende digitale Unterrichtssequenzen ist ein methodisch eigenes Selbstverständnis nötig. U.a. gilt es, digitale einfach handhabbare und ressourcenschonende Tools und Methoden zu kennen und einzubinden, um den digitalen Unterricht nicht nur als Vortrag bzw. Anwendung von Tools zu erschöpfen. Schließlich sollen die Schülerinnen und Schüler lernen und Lernstoff den durchdringen.

**Referent(en):** Stephanie Müller

**Zielgruppe:** Primarschullehrer/-innen

**Anbieter:** Autonome Hochschule Ostbelgien

**Ansprechpartner (Organisation):** Claudine Kessler (weiterbildung@ahs-ostbelgien.be, 087/590 513)

**Ansprechpartner (Inhalt):** Claudine Kessler (weiterbildung@ahs-ostbelgien.be, 087/590 513)

**Anmeldung:** [www.ahs-ostbelgien.be](http://www.ahs-ostbelgien.be) (Weiterbildung - Weiterbildungsdatenbank)

**Sitzungen und Termine:**

1. Sitzung Di., 26.03.2024, 09:00-16:00 Uhr	Anmeldefrist: 25.02.2024
Ort: Online Seminar	

**Kosten:**

Die Teilnahme ist kostenlos.  
Die Fahrtkosten werden erstattet.

**Selbstgesteuert Lernen****Der effektive Einsatz digitaler Medien zur Förderung der Eigenverantwortlichkeit****Beschreibung:**

Digitale Tools können Lehrerinnen und Lehrer beim Organisieren von neuen Unterrichtsformen wie dem selbstgesteuerten Lernen unterstützen und bieten gleichzeitig ein großes methodisches Repertoire. Wie kann selbstgesteuertes Lernen mithilfe digitaler Tools gelingen? In der Weiterbildung werden Methoden und Tools vorgestellt, die ermöglichen, selbstgesteuertes Lernen zu organisieren und durchzuführen.

**Referent(en):** Irene Vanaschen, Marie Meyer

**Zielgruppe:** Sekundarschullehrer/-innen

**Anbieter:** Fachberatung Medien an der AHS

**Ansprechpartner (Organisation):** Claudine Kessler (weiterbildung@ahs-ostbelgien.be, 087/590 513)

**Ansprechpartner (Inhalt):** Claudine Kessler (weiterbildung@ahs-ostbelgien.be, 087/590 513)

**Anmeldung:** [www.ahs-ostbelgien.be](http://www.ahs-ostbelgien.be) (Weiterbildung - Weiterbildungsdatenbank)

**Sitzungen und Termine:**

1. Sitzung Do., 28.03.2024, 08:30-16:30 Uhr	Anmeldefrist: 25.02.2024
Ort: Autonome Hochschule Ostbelgien, Monschauer Straße 57, 4700 Eupen	

**Kosten:**

Die Teilnahme ist kostenlos.  
Die Fahrtkosten werden erstattet.

**Gemeinsam mehr erreichen****Kooperatives Lernen mit digitalen Medien gestalten****Beschreibung:**

Die Weiterbildung zum kooperativen Lernen zielt darauf ab, Schülerinnen und Schülern sowie Lehrerinnen und Lehrern die Vorteile von Zusammenarbeit und Teamwork zu vermitteln. Wie kann Lernen kooperativ mithilfe digitaler Tools gestaltet werden? Die Teilnehmenden lernen, wie sie die Lernprozesse der Schüler durch Feedback und Reflexion fördern können. Auch der Umgang mit unterschiedlichen Lerntypen und Leistungsständen wird thematisiert. Das Ziel der Weiterbildung ist, das kooperative Lernen als effektive und motivierende Methode im Unterricht zu etablieren und die sozialen Kompetenzen der Schülerinnen und Schüler zu stärken.

**Referent(en):** Irene Vanaschen, Marie Meyer

**Zielgruppe:** Sekundarschullehrer/-innen

**Anbieter:** Fachberatung Medien an der AHS

**Ansprechpartner (Organisation):** Claudine Kessler (weiterbildung@ahs-ostbelgien.be, 087/590 513)

**Ansprechpartner (Inhalt):** Claudine Kessler (weiterbildung@ahs-ostbelgien.be, 087/590 513)

**Anmeldung:** [www.ahs-ostbelgien.be](http://www.ahs-ostbelgien.be) (Weiterbildung - Weiterbildungsdatenbank)

**Sitzungen und Termine:**

1. Sitzung Do., 18.04.2024, 08:30-16:30 Uhr	Anmeldefrist: 15.03.2024
Ort: Autonome Hochschule Ostbelgien, Monschauer Straße 57, 4700 Eupen	

**Kosten:**

Die Teilnahme ist kostenlos.  
Die Fahrtkosten werden erstattet.

**Medienbildung in Ihrer Schule****Beschreibung:**

Die einzelnen Themen dieser Weiterbildung werden im Vorfeld gemeinsam mit den Referentinnen festgelegt. Diese Weiterbildung kann u.a. eine Einführung in verschiedene Programme wie Office 365 (Word, Excel, PowerPoint, OneNote, Forms, Sway), Worksheet Crafter ... anbieten.

Die Teilnehmenden erhalten auf Wunsch ebenfalls eine Einführung in den Gebrauch interaktiver Monitore oder Tafeln, zur Benutzung der Laptops und iPads im Unterricht und verschiedene Apps ... Neben diesen Themen ist auch eine Weiterbildung zum Programmieren von Robotern sowie mit Online-Tools (vom Kindergarten bis zur Sekundarschule) möglich.

**Referent(en):** Irene Vanaschen, Heike Frantzen, Marie Meyer

**Zielgruppe:** alle Interessenten

**Anbieter:** Autonome Hochschule Ostbelgien

**Ansprechpartner (Inhalt):** Irene Vanaschen (irene.vanaschen@ahs-ostbelgien.be)

**Anmeldung:** Irene Vanaschen (irene.vanaschen@ahs-ostbelgien.be)

**Hinweis:**

Die Weiterbildung kann als kollegiums- oder teaminterne Fortbildung bei Irene Vanaschen (irene.vanaschen@ahs-ostbelgien.be) gebucht werden.

**Raumorientierung einmal anders!****Programmieren mit dem Lernroboter BeeBot****Beschreibung:**

Je früher sich Kinder mit der Logik des Programmierens befassen, desto einfacher baut sich das entsprechende Verständnis auf. Mit dem Lernroboter BeeBot können Sie das räumliche Denken und das mathematische Verständnis der Kinder schulen.

Der BeeBot verfügt über die Richtungstasten Vorwärts, Rückwärts, Links- und Rechts-Drehung. Die Kinder können damit eine Abfolge von Bewegungen speichern. Der BeeBot führt diese Bewegungen dann schrittweise aus. Auf speziellen Matten planen die Kinder den Weg zu einem vorgegebenen Ziel. Durch die Arbeit mit BeeBot entdecken, erschließen und nutzen die Kinder Räume. Sie bewegen und orientieren sich im Raum und finden vorgegebene oder selbst erfundene Wege. So lernen sie auch, mit dem Koordinatensystem umzugehen und sich auf einer Karte zurechtzufinden. Der Gebrauch topologischer Begriffe (rechts, links, vorwärts, rückwärts...) am eigenen Körper und im Raum sowie das logische Denken werden gezielt gefördert.

**Referent(en):** Irene Vanaschen, Karin Gehlen

**Zielgruppe:** Kindergärtner/-innen, Primarschullehrer/-innen der Unterstufe

**Anbieter:** Fachberatung Geografie und Medien an der AHS

**Ansprechpartner (Organisation):** Claudine Kessler (weiterbildung@ahs-ostbelgien.be, 087/590 513)

**Ansprechpartner (Inhalt):** Claudine Kessler (weiterbildung@ahs-ostbelgien.be, 087/590 513)

**Anmeldung:** [www.ahs-ostbelgien.be](http://www.ahs-ostbelgien.be) (Weiterbildung - Weiterbildungsdatenbank)

**Sitzungen und Termine:**

1. Sitzung Fr., 12.01.2024, 08:30-16:30 Uhr	Anmeldefrist: 20.12.2023
Ort: Autonome Hochschule Ostbelgien, Monschauer Straße 57, 4700 Eupen	

**Kosten:**

Die Teilnahme ist kostenlos.  
Die Fahrtkosten werden erstattet.

**Beschreibung:**

Die Geografie hat nicht nur als Wissenschaft ihren Platz im Lehrplan, sie dient auch dem Weltverständnis und der Förderung der Meinungsbildung über verschiedene Sachverhalte. Die Schülerinnen und Schüler sollen zu mündigen Bürgern heranwachsen, die später aktiv unseren Lebensraum und unsere Gesellschaft mitgestalten.

In einer Welt, in der der private und der berufliche Alltag der Menschen zunehmend von der Digitalisierung geprägt ist, kann sich das Fach Geografie nicht den Ansprüchen einer digitalen Welt verschließen.

Gerade die Geografie, ein Fach, das sich noch dichter als andere Fächer an der Aktualität orientiert, kann in großem Maße authentisiert werden, wenn man Kompetenzen und Inhalte an konkrete Kontexte und lebensnahe Lernsituationen knüpft. Digitale Medien bringen die ganze Welt ins Klassenzimmer und ermöglichen die Auseinandersetzungen mit aktuellen gesellschaftlichen Herausforderungen.

Folgende Tools werden benutzt: Lernpfad, LearningApps, LearningSnacks, Sejda, Aufgabenfuchs, Padlet, Kahoot, Woodclap, Mentimeter, Genialy ...

Ebenfalls werden einige Webseiten zu Geomedien genutzt.

**Referent(en):** Irene Vanaschen, Karin Gehlen

**Zielgruppe:** Sekundarschullehrer/-innen, Primarschullehrer/-innen der Mittelstufe

**Anbieter:** Fachberatung Geografie und Medien an der AHS

**Ansprechpartner (Organisation):** Claudine Kessler (weiterbildung@ahs-ostbelgien.be, 087/590 513)

**Ansprechpartner (Inhalt):** Claudine Kessler (weiterbildung@ahs-ostbelgien.be, 087/590 513)

**Anmeldung:** www.ahs-ostbelgien.be (Weiterbildung - Weiterbildungsdatenbank)

**Hinweis:**

Bitte bringen Sie einen Laptop und/oder ein Tablet mit.

**Sitzungen und Termine:**

1. Sitzung Fr., 22.03.2024, 08:30-16:30 Uhr	Anmeldefrist: 25.02.2024
Ort: Autonome Hochschule Ostbelgien, Monschauer Straße 57, 4700 Eupen	

**Kosten:**

Die Teilnahme ist kostenlos.  
Die Fahrtkosten werden erstattet.

**Die wahre Aufgabe des Kunstunterrichts****Beschreibung:**

Der Kunstunterricht soll laut Bildungsplan Möglichkeiten der ästhetisch-künstlerischen Weltaneignung und der Selbsterkundung bieten.

Das ist zunächst verständlich und durch künstlerische Prozesse setzt sich das Kind sehr wohl mit seiner Lebenswelt auseinander, entwickelt ästhetisches Urteilsvermögen und lernt verschiedene Ausdrucksweisen kennen und respektieren.

So weit so gut – doch gelingt uns das heute in der gegenwärtigen Welt auch so?  
Sind das nicht sehr hohe Ziele?

In diesem Seminar gehen wir der wahren Aufgabe des Kunstunterrichts auf den Grund und betrachten, was der Kunstunterricht für die gesamte neurophysiologische und –kognitive Entwicklung des heranwachsenden Menschen leisten kann und sollte.  
Ebenso betrachten wir, wie bedeutend er für den Fächerkanon der kognitiven Unterrichtsfächer ist.

Exemplarische Praxisbeispiele ergänzen den kunstdidaktischen und lernphysiologischen Inhalt des Seminars. Vor allem, dass Schülerinnen und Schüler keine „schönen“ Kunstwerke erstellen müssen, die für sie oft eher demotivierend als erreichbar sind.

**Referent(en):** Stephanie Müller

**Zielgruppe:** Primarschullehrer/-innen

**Anbieter:** Autonome Hochschule Ostbelgien

**Ansprechpartner (Organisation):** Claudine Kessler (weiterbildung@ahs-ostbelgien.be, 087/590 513)

**Ansprechpartner (Inhalt):** Claudine Kessler (weiterbildung@ahs-ostbelgien.be, 087/590 513)

**Anmeldung:** [www.ahs-ostbelgien.be](http://www.ahs-ostbelgien.be) (Weiterbildung - Weiterbildungsdatenbank)

**Sitzungen und Termine:**

1. Sitzung	Anmeldefrist: 26.01.2024
Mo., 19.02.2024, 09:00-16:00 Uhr	
Ort: Autonome Hochschule Ostbelgien, Monschauer Straße 57, 4700 Eupen	

**Kosten:**

Die Teilnahme ist kostenlos.  
Die Fahrtkosten werden erstattet.

**Vollbepackt mit tollen Sachen****Eine Sammlung künstlerischer Techniken vom 1. bis zum 6. Schuljahr****Beschreibung:**

Im Laufe der Primarschulzeit wenden die Schülerinnen und Schüler diverse künstlerische Techniken an, die im Rahmenplan Kunst vermerkt sind.

In dieser Weiterbildung probieren sie genau diese Techniken aus und finden Antworten auf u.a. folgende Fragen:

- Welchen Herausforderungen begegnen wir bei der Umsetzung dieser Techniken im Kunstunterricht?
- Welche stufenspezifischen Anwendungsmöglichkeiten bieten die jeweiligen Techniken?
- Wie können diese Techniken den Schülerinnen und Schülern langfristig dienlich sein, sodass sie diese in eigenen Gestaltungsarbeiten selbständig anwenden können?
- Welche Technik findet in welchem Schuljahr Anwendung?

Sie erwartet ein vielseitiger Nachmittag mit praktischen und konkreten Übungen und Anwendungsmöglichkeiten für Ihre Klasse und/oder Stufe.

**Referent(en):** Annick Gördens, Céline Scheiff

**Zielgruppe:** Primarschullehrer/-innen

**Anbieter:** Fachberatung Kunst an der AHS

**Ansprechpartner (Organisation):** Claudine Kessler (weiterbildung@ahs-ostbelgien.be, 087/590 513)

**Ansprechpartner (Inhalt):** Claudine Kessler (weiterbildung@ahs-ostbelgien.be, 087/590 513)

**Anmeldung:** [www.ahs-ostbelgien.be](http://www.ahs-ostbelgien.be) (Weiterbildung - Weiterbildungsdatenbank)

**Sitzungen und Termine:**

1. Sitzung Mi., 27.03.2024, 14:00-18:00 Uhr	Anmeldefrist: 25.02.2024
Ort: Autonome Hochschule Ostbelgien, Monschauer Straße 57, 4700 Eupen	

**Kosten:**

Die Teilnahme ist kostenlos.

Die Fahrtkosten werden erstattet.

## Seminar „Singen mit Kindern“

**Beschreibung:**

Singen macht Kindern nicht nur Freude, es fördert auch die Sprachenbildung, stärkt den Zusammenhalt in einer Gruppe und wirkt sich positiv auf die Entwicklung von Kreativität und Persönlichkeit aus.

Wer häufig mit Kindern singt und musiziert, hat sicher schon einmal beobachten können, dass sich bei ihnen Klang, Rhythmus, Stimme, Bewegung und Gesang auf sehr natürliche Weise verbinden können.

In diesem Seminar, das sich an alle richtet, die mit Kindern im Primarschulalter singen möchten (Kinderchor, Grundschule ...), bekommen die Teilnehmer praxisnahe Tipps für den richtigen Umgang mit Kinderstimmen.

Es werden Wege aufgezeichnet, wie man mehrstimmig mit den Kindern singen kann (eine zweite Stimme singen, Aufbauen zum Kanon) und wie man mit Instrumenten begleiten kann.

Ein weiterer Schwerpunkt wird "die Verknüpfung von Sprache und Motorik" sein.

**Referent(en):** Marc Lemmens

**Zielgruppe:** Kindergärtner/-innen, Primarschullehrer/-innen, Jugendchorleiter, angehende Kindergärtner/-innen und Primarschullehrer/-innen, alle, die mit Kindern singen

**Anbieter:** AHS & Födekam

**Ansprechpartner (Organisation):** Claudine Kessler (weiterbildung@ahs-ostbelgien.be, 087/590 513)

**Ansprechpartner (Inhalt):** Födekam-Sekretariat 080/226 555 – info@foedekam.be – www.foedekam.be

**Anmeldung:** www.ahs-ostbelgien.be (Weiterbildung - Weiterbildungskatalog)

**Sitzungen und Termine:**

1. Sitzung Mi., 11.10.2023, 14:30-16:30 Uhr	Anmeldefrist: 30.09.2023
Ort: Autonome Hochschule Ostbelgien, Monschauer Straße 57, 4700 Eupen	

**Kosten:**

Die Teilnahme ist kostenlos

**Beschreibung:**

Die Teilnehmenden des Workshops lernen – ausgehend von einer Geschichte, einem Bild, einem Gedicht oder Ähnlichem – Wege, Spiele und Aufgaben kennen, um junge Menschen zum Theaterspielen einzuladen. Die Weiterbildung kann verschiedene Inhalte vermitteln, in einem Vorgespräch wird das konkrete Thema festgelegt. Die Weiterbildung kann im Rahmen eines Konferenztages stattfinden.

**Zielgruppe:** Primarschullehrer/-innen, Sekundarschullehrer/-innen

**Anbieter:** AGORA Theater

**Ansprechpartner (Inhalt):** Marie Dolders (marie.dolders@agora-theater.net, 0499 225 222)

**Anmeldung:** Marie Dolders (marie.dolders@agora-theater.net, 0499 225 222)

**Hinweis:**

Die Weiterbildung findet auf Anfrage schulintern oder, gegen einen Aufpreis, im Triangel statt.

**Kosten:**

250,00€

**Lebendig Geschichten erzählen****Beschreibung:**

Die Teilnehmenden des Workshops lernen theatrale Mittel kennen, um jungen Menschen Geschichten, Texte oder Ähnliches lebendig zu vermitteln. Die Weiterbildung kann verschiedene Inhalte vermitteln, in einem Vorgespräch wird das konkrete Thema festgelegt. Die Weiterbildung kann im Rahmen eines Konferenztages stattfinden.

**Zielgruppe:** Primarschullehrer/-innen, Sekundarschullehrer/-innen

**Anbieter:** AGORA Theater

**Ansprechpartner (Inhalt):** Marie Dolders (marie.dolders@agora-theater.net, 0499 225 222)

**Anmeldung:** Marie Dolders (marie.dolders@agora-theater.net, 0499 225 222)

**Hinweis:**

Die Weiterbildung findet auf Anfrage schulintern oder, gegen einen Aufpreis, im Triangel statt.

**Kosten:**

250,00€

**Beschreibung:**

Dieser religionspädagogische Weg lädt die Schülerinnen und Schüler ein, sich selbst, den Anderen, die Welt und Ihr religiöses Umfeld mit allen Sinnen zu entdecken. Die Schülerinnen und Schüler lernen sich auf den Weg zu machen, stehen zu bleiben, sich frei und im Miteinander zu entfalten und ihre eigene Persönlichkeit und ihren eigenen Weg im Glauben, in der Spiritualität und im Leben zu finden.

Diesen ganzheitlichen, erfahrungsorientierten Weg mit den Kindern zu gehen, bedeutet, sie für ein kindgemäßes Verständnis des religiösen Umfelds und der Bibel zu öffnen.

Die Weiterbildungsteilnehmer sollten befähigt werden:

**Referent(en):** Willy Margraff, Gaby Burnotte

**Zielgruppe:** Kindergärtner/-innen, Lehrer/-innen für katholische Religion, alle Interessenten, Lehrer/-innen für katholische Religion (Primar)

**Anbieter:** Autonome Hochschule Ostbelgien

**Ansprechpartner (Organisation):** Claudine Kessler (weiterbildung@ahs-ostbelgien.be, 087/590 513)

**Ansprechpartner (Inhalt):** Gaby Burnotte (insp.kath.religion@segec.be)

**Anmeldung:** [www.ahs-ostbelgien.be](http://www.ahs-ostbelgien.be) (Weiterbildung - Weiterbildungsdatenbank)

**Hinweis:**

Die Veranstaltung ist verpflichtend für alle Lehrkräfte der katholischen Religion. Für die Lehrkräfte aus dem Süden findet die Weiterbildung in der Gemeinsamen Grundschule Bütgenbach statt.

**Sitzungen und Termine:**

1. Sitzung Mo., 29.01.2024; Di., 30.01.2024 jeweils 08:30-16:30 Uhr	Anmeldefrist: 20.12.2023
Ort: Autonome Hochschule Ostbelgien, Monschauer Straße 57, 4700 Eupen	
2. Sitzung Mo., 05.02.2024; Di., 06.02.2024 jeweils 08:30-16:30 Uhr	Anmeldefrist: 04.01.2024
Ort: Gemeinsame Grundschule Bütgenbach, Wirtzfelder Straße 4 - 6, 4750 Bütgenbach	

**Kosten:**

Die Teilnahme ist kostenlos.  
Die Fahrtkosten werden erstattet.

**Als Religionslehrkraft der heutigen Zeit sprachfähig bleiben****Beschreibung:**

„Auferstehung und ewiges Leben, allmächtiger Vater und Heiliger Geist, Jungfrauengeburt, Mutter Gottes und Sohn Gottes - die christliche Glaubenslehre ist in ihrer überlieferten Gestalt nicht mehr zu vermitteln. Zentrale Begriffe sind unverständlich geworden. Diese Sprachsklerose überfordert Predigt, Katechese, Religionsunterricht und Eltern.“ (Hubertus Halbfas)

Hubertus Halbfas hat mit seinem religionspädagogischen Curriculum von Klasse 1 bis 10 ein epochales Unterrichtswerk geschaffen, mit dessen Hilfe die oben erwähnte „Sprachverhärtung“ wieder rückgängig gemacht werden kann. Seine „religiöse Sprachlehre“ macht wieder sprachfähig. Die in dogmatischer Sprache erstarrten Glaubenswahrheiten können heutigem Denken und Verstehen nur erschlossen werden, wenn ein differenziertes, metaphorisches Sprachverständnis zur Verfügung steht, mit dessen Hilfe die innere Wahrheit der alten Texte wieder zum Leuchten gebracht werden kann. An dieser Sprachkompetenz arbeitet die zweitägige Weiterbildung, indem zunächst die Funktion von wissenschaftlicher und religiöser Sprache geklärt wird, um dann in die Tiefenstruktur religiöser Sprache vorzudringen. Wofür steht ein Gleichnis, eine Legende, eine Parabel, eine Beispielgeschichte, was unterscheidet ein Symbol von einem Zeichen und was leistet eine Metapher, wenn von Unsagbarem die Rede ist?

Neben der zum tieferen Verständnis dieses didaktischen Ansatzes notwendigen Grundlegung wird in der zweitägigen Weiterbildung anhand vieler unterrichtspraktischer Beispiele für alle Klassen von 1-6 gezeigt, wie diese religiöse Sprachkompetenz bei den Lernenden altersgemäß entwickelt werden kann.

**Referent(en):** Martin Schweiger

**Zielgruppe:** Religionslehrer/-innen (Primar), Primarschullehrer/-innen

**Anbieter:** Autonome Hochschule Ostbelgien

**Ansprechpartner (Organisation):** Claudine Kessler (weiterbildung@ahs-ostbelgien.be, 087/590 513)

**Ansprechpartner (Inhalt):** Claudine Kessler (weiterbildung@ahs-ostbelgien.be, 087/590 513)

**Anmeldung:** [www.ahs-ostbelgien.be](http://www.ahs-ostbelgien.be) (Weiterbildung - Weiterbildungsdatenbank)

**Hinweis:**

Die Veranstaltung ist verpflichtend für alle Primarschullehrkräfte der katholischen Religion.

**Sitzungen und Termine:**

1. Sitzung	Anmeldefrist: 26.01.2024
Mo., 26.02.2024; Mo., 06.05.2024 jeweils 08:30-16:30 Uhr	
Ort: Autonome Hochschule Ostbelgien, Monschauer Straße 57, 4700 Eupen	

**Kosten:**

Die Teilnahme ist kostenlos.  
Die Fahrtkosten werden erstattet.

## Warum interreligiöses Lernen so schwer ist

### Beschreibung:

Unschuldige Kinderfragen wie beispielsweise "Welche Religion hat den richtigen Gott?" können bei Religionslehrkräften schnell ein argumentatives Stolpern auslösen.

- Warum gibt es überhaupt so viele verschiedene Religionen?
- Stehen nicht die unterschiedlichsten Vorstellungen eines höchsten Wesens einander unvereinbar und unversöhnlich gegenüber?
- Gibt es so etwas wie einen gemeinsamen Nenner, auf den man sich im interreligiösen Dialog einigen könnte?
- Wie kommt es, dass jede Religion Deutungshoheit für sich beansprucht und davon ausgeht, dass all die anderen mehr oder weniger „falsch“ liegen?
- Gibt es religiöse Systeme, die avancierter sind als andere?

Eine These der modernen Religionswissenschaft besagt, dass nicht die Religionszugehörigkeit den Menschen zum Fundamentalisten oder zum Heiligen macht, sondern seine jeweilige Bewusstseinsstruktur. Wovon ist hier die Rede und wie kann man sich das vorstellen?

Diesen und anderen Fragen geht die Fortbildung nach und versteht sich demnach als persönlicher Studientag, der Gelegenheit gibt, neue Impulse zu bekommen und sich in Ruhe mit anderen darüber auszutauschen. Denn bevor man solche Fragen unterrichtlich aufgreifen kann, braucht es diesen Prozess der Selbstklärung. Daraus ergibt sich dann die personale Sicherheit der Lehrperson, die die Schülerinnen und Schüler erwarten.

**Referent(en):** Martin Schweiger

**Zielgruppe:** Religionslehrer/-innen (Sekundar), Sekundarschullehrer/-innen

**Anbieter:** Autonome Hochschule Ostbelgien

**Ansprechpartner (Organisation):** Claudine Kessler (weiterbildung@ahs-ostbelgien.be, 087/590 513)

**Ansprechpartner (Inhalt):** Claudine Kessler (weiterbildung@ahs-ostbelgien.be, 087/590 513)

**Anmeldung:** [www.ahs-ostbelgien.be](http://www.ahs-ostbelgien.be) (Weiterbildung - Weiterbildungsdatenbank)

### Hinweis:

Die Veranstaltung ist verpflichtend für alle Sekundarschullehrkräfte der katholischen Religion.

### Sitzungen und Termine:

1. Sitzung Di., 07.05.2024, 08:30-16:30 Uhr	Anmeldefrist: 05.04.2024
Ort: Autonome Hochschule Ostbelgien, Monschauer Straße 57, 4700 Eupen	

### Kosten:

Die Teilnahme ist kostenlos.  
Die Fahrtkosten werden erstattet.

## Einführung in den Ethikunterricht/Quereinstieg in den Ethikunterricht Am Beispiel der Tierethik

### Beschreibung:

Zur Einführung in die Ethik geht es am ersten Tag um die philosophische Abgrenzung der Ethik von je einzelnen Moralvorstellungen sowie von einer Begründung durch die empirischen Wissenschaften. Zur Erarbeitung des Begriffs Ethik behandeln wir dazu in einem Theorieblock die Frage, warum man überhaupt moralisch handeln soll, den sogenannten naturalistischen Fehlschluss sowie mit Blick auf das Thema Tierethik anthropo-/patho-/ holozentrische Sichtweisen der Tiere und der Natur.

Außerdem besprechen wir verschiedene philosophische Positionen zum Unterschied zwischen Mensch und Tier in Bezug auf die kognitiven Leistungen von Tieren. Wir werfen die sich daraus ergebenden ethischen Fragen zum Umgang mit den Tieren auf (Nutztier, Haustier, Tier als Helfer, Veganismus usw.).

Im praktischen Block konkretisieren wir die Vorüberlegungen an Beispielen, stellen die notwendigen didaktischen Fragestellungen für den Unterricht heraus und entwickeln die Skizze einer Unterrichtsreihe zum Umgang mit den Tieren in den Jahrgangsstufen 5 bis 10, zu der umfangreiches Material bereitgestellt wird.

**Referent(en):** Jörg Schmallenbach, Matthias Bauer

**Zielgruppe:** Lehrer/-innen für Ethik (Primar), Lehrer/-innen für Ethik (Sekundar), Ethiklehrer/-innen

**Anbieter:** Autonome Hochschule Ostbelgien

**Ansprechpartner (Organisation):** Claudine Kessler (weiterbildung@ahs-ostbelgien.be, 087/590 513)

**Ansprechpartner (Inhalt):** Claudine Kessler (weiterbildung@ahs-ostbelgien.be, 087/590 513)

**Anmeldung:** [www.ahs-ostbelgien.be](http://www.ahs-ostbelgien.be) (Weiterbildung - Weiterbildungsdatenbank)

### Sitzungen und Termine:

1. Sitzung Mi., 25.10.2023, 08:30-16:30 Uhr	Anmeldefrist: 30.09.2023
Ort: Autonome Hochschule Ostbelgien, Monschauer Straße 57, 4700 Eupen	

### Kosten:

Die Teilnahme ist kostenlos.  
Die Fahrtkosten werden erstattet.

## Einführung in den Ethikunterricht/Quereinstieg in den Ethikunterricht Am Beispiel der Umweltethik

### Beschreibung:

Am zweiten Tag der Einführung in die Ethik behandelt der Theorieblock die Position der Verantwortungsethik im Zeitalter des Lebendigen, sowie die Fragen nach dem Zusammenhang von ethischen Handeln und Selbsterkenntnis. Wir besprechen außerdem, wie sich natürliche, familiäre oder gesellschaftliche Verantwortung bzw. vorhandene Verantwortungsgefühle begründen und auf den Umgang mit der Natur übertragen lassen. Dabei kommt auch zur Sprache, was unsere Aufgabe als Ethiklehrer im Sinne des Projekts der philosophischen Aufklärung sein könnte.

Im praktischen Block geht es um den Umgang des Menschen mit der Umwelt und seine Verantwortung angesichts der Verschwendung von Ressourcen und Zerstörung oder Verschmutzung von Lebensräumen. Wir besprechen die didaktische und methodische Frage, wie sich die Übernahme von Verantwortung mit Hilfe von geeigneten Materialien im Ethikunterricht der Jahrgangsstufen 5 bis 10 thematisieren lässt.

**Referent(en):** Jörg Schmallenbach, Matthias Bauer

**Zielgruppe:** Lehrer/-innen für Ethik (Primar), Lehrer/-innen für Ethik (Sekundar), Ethiklehrer/-innen

**Anbieter:** Autonome Hochschule Ostbelgien

**Ansprechpartner (Organisation):** Claudine Kessler (weiterbildung@ahs-ostbelgien.be, 087/590 513)

**Ansprechpartner (Inhalt):** Claudine Kessler (weiterbildung@ahs-ostbelgien.be, 087/590 513)

**Anmeldung:** [www.ahs-ostbelgien.be](http://www.ahs-ostbelgien.be) (Weiterbildung - Weiterbildungsdatenbank)

### Sitzungen und Termine:

1. Sitzung Mi., 06.03.2024, 08:30-16:30 Uhr	Anmeldefrist: 09.02.2024
Ort: Autonome Hochschule Ostbelgien, Monschauer Straße 57, 4700 Eupen	

### Kosten:

Die Teilnahme ist kostenlos.  
Die Fahrtkosten werden erstattet.

## CATAGSAE II

**Beschreibung:**

Sportlehrerinnen und Sportlehrer benötigen zur Betreuung der Schülergruppen das CATAGSAE- Zertifikat.

Die Ausbildung vermittelt den Teilnehmenden Schwerpunkte wie Klettern im Vorstieg, Abseilstellen einrichten und lernen wie jemand abgeseilt wird und wie selbst abgeseilt werden kann, Bau einer Via Cordata.

**Referent(en):** Sébastien Hartel

**Anbieter:** Autonome Hochschule Ostbelgien

**Ansprechpartner (Organisation):** Claudine Kessler (weiterbildung@ahs-ostbelgien.be, 087/590 513)

**Ansprechpartner (Inhalt):** Claudine Kessler (weiterbildung@ahs-ostbelgien.be, 087/590 513)

**Sitzungen und Termine:**

1. Sitzung	Anmeldefrist:
Fr., 25.08.2023, 08:30-17:00 Uhr; Mo., 28.08.2023, 08:30-17:00 Uhr; Di., 29.08.2023, 08:30-12:30 Uhr	
Ort:	

## Yoga wirkt - und wie?!

## Yoga mit Kindern in Bildungseinrichtungen

**Beschreibung:**

Yoga ist eine Philosophie und schult Geist und Körper gleichermaßen.

Viele Übungen sind besonders für Kinder gut geeignet, da sie die Haltungen häufig intuitiv erfassen. Aus der Beobachtung der Natur abgeleitete Bezeichnungen wie Berg, Löwe, Baum usw. fordern die Phantasie und Vorstellungskraft heraus.

Yoga kann ein vollständiges Bewegungs-Programm auf kleinstem Raum bieten.

Denn Bewegung ist wichtig für die gesunde Entwicklung der Kinder und für ihr Lernvermögen.

Diese Weiterbildung ist ganz praktisch angelegt.

Wir werden Yoga erfahren, üben und unsere Erfahrungen, besprechen. Alles ist darauf angelegt, dass Sie im Anschluss an dieses Seminar mit Ihren Schülerinnen und Schülern Yoga-Sequenzen entwickeln und üben können.

Ganz nebenbei erfahren Sie, wie Yoga wirkt, wie bestimmte Wirkungen erzielt werden können ... und wie Sie als Lehrkraft Yoga selbst nutzen können.

Wir werden einen Tag in einem freien Raum üben und einen Tag in einem Schulungsraum. So sammeln Sie Erfahrungen in unterschiedlichen Umgebungen und mit den jeweiligen Möglichkeiten.

Üben lässt sich Yoga immer. Und überall. Wir werden es erleben.

**Referent(en):** Thomas Bannenberg

**Zielgruppe:** Kindergärtner/-innen, Primarschullehrer/-innen

**Anbieter:** Autonome Hochschule Ostbelgien

**Ansprechpartner (Organisation):** Claudine Kessler (weiterbildung@ahs-ostbelgien.be, 087/590 513)

**Ansprechpartner (Inhalt):** Claudine Kessler (weiterbildung@ahs-ostbelgien.be, 087/590 513)

**Anmeldung:** [www.ahs-ostbelgien.be](http://www.ahs-ostbelgien.be) (Weiterbildung - Weiterbildungsdatenbank)

**Hinweis:**

Vorkenntnisse nicht nötig, aber Interesse am Yoga und an Praxis.

Bitte sehen Sie bequeme Kleidung vor.

**Sitzungen und Termine:**

1. Sitzung Fr., 02.02.2024; Sa., 03.02.2024 jeweils 08:30-16:30 Uhr	Anmeldefrist: 04.01.2024
Ort: Autonome Hochschule Ostbelgien, Monschauer Straße 57, 4700 Eupen	
2. Sitzung Fr., 01.03.2024; Sa., 02.03.2024 jeweils 08:30-16:30 Uhr	Anmeldefrist: 04.02.2024
Ort: Autonome Hochschule Ostbelgine, Monschauer Straße 57, 4700 Eupen	

---

**Kosten:**

Die Teilnahme ist kostenlos.

Die Fahrtkosten werden erstattet.

**Psychomotorik nach dem Ansatz von Bernard Aucouturier****Von der Freude am Handeln zur Freude am Denken****Beschreibung:**

Wer mit Kindern lebt und arbeitet, kennt die Energie der frühen Kindheit. Gesunde Kinder sind bewegungsstark und ungebrochen im Ausdruck dieser nimmermüden Energie.

Kinder müssen klettern, springen, rennen, toben und laut sein dürfen, um ein Bild von sich selbst und dem eigenen Körper zu entwickeln und so schrittweise die eigene Identität aufzubauen.

Bernard Aucouturier hat mit seinem Ansatz einen Rahmen geschaffen, in dem das Kind sich ausprobieren und vielseitige Erfahrungen machen kann.

Die Psychomotorische Praxis fördert die psychische Entwicklung des Kindes über den Weg des Körpers. Über die Beziehung mit dem Kind werden die Sinneswahrnehmung, die Körperspannung, die Motorik, das emotionale Erleben und die Vorstellungskraft des Kindes angesprochen.

Die Psychomotorik basiert auf einer ganzheitlichen Sicht des Menschen: Körper und Psyche bilden eine untrennbar verbundene Einheit.

In der psychomotorischen Sitzung wird das Kind in seiner ihm eigenen motorischen Ausdrucksweise vom begleitenden Erwachsenen gesehen und gehalten. Es übt sich in der Distanznahme zu seinem Bewegungsdrang und kann sich allmählich auf eine reifere Weise ausdrücken. Der Erwachsene gewährleistet dabei über Halt und Beziehung den Sicherheit gebenden Rahmen der Psychomotorikstunde.

Die Haltung des Erwachsenen ist gekennzeichnet durch die tonisch-emotionale Resonanz. Dies ist eine Sprache, bei der unser Körper mitspricht und die durch Emotionen getragen wird.

Aucouturier entwickelte drei Ebenen in der Psychomotorik:

- die Prävention und die Erziehung, die sich an alle Kinder richten (z.B. in Kinderkrippen, Kindergärten oder der Eingangsstufe der Primarschule) und diese in ihrer psychischen Reifung unterstützen;
- die Heilpädagogik;
- die Therapie

**Referent(en):** Karin Klöcker

**Zielgruppe:** Kindergärtner/-innen, Primarschullehrer/-innen der 1. Stufe

**Anbieter:** AHS & "Ecole Belge de Pratique Psychomotrice Aucouturier"

**Ansprechpartner (Organisation):** Claudine Kessler (weiterbildung@ahs-ostbelgien.be, 087/590 513)

**Ansprechpartner (Inhalt):** Claudine Kessler (weiterbildung@ahs-ostbelgien.be, 087/590 513)

**Anmeldung:** [www.ahs-ostbelgien.be](http://www.ahs-ostbelgien.be) (Weiterbildung - Weiterbildungsdatenbank)

**Hinweis:**

Bitte sehen Sie bequeme Kleidung vor.

Der praktische Teil der Weiterbildung (6. November 2023) findet in der Städtischen Grundschule Oberstadt (SGO) statt.

## **Sitzungen und Termine:**

1. Sitzung	Anmeldefrist: 30.09.2023
Mi., 18.10.2023, 13:30-17:30 Uhr; Mi., 25.10.2023, 13:30-17:30 Uhr; Mo., 06.11.2023, 08:30-12:30 Uhr; Mi., 17.04.2024, 13:30-17:30 Uhr	
Ort: Autonome Hochschule Ostbelgien, Monschauer Straße 57, 4700 Eupen	

## **Kosten:**

Die Teilnahme ist kostenlos.  
Die Fahrtkosten werden erstattet.

**Beschreibung:**

Die Fachberatungsgruppe Deutsch wurde im September 2009 zur Unterstützung der Schulen in der Deutschsprachigen Gemeinschaft ins Leben gerufen. Ziel ist die Optimierung der Schul- und Unterrichtsqualität.

Die Gruppe versteht ihre Arbeit als Fortsetzung der Implementierung der Rahmenpläne. Die Kompetenz- und Rahmenplanorientierung steht demnach immer im Vordergrund.

Die Fachberatung beantwortet konkrete Fragen seitens der Schulen und berät Lehrerkollegien und einzelne Lehrpersonen. Sie arbeitet zudem zielgenaue Angebote für Schulen aus und bereitet Weiterbildungsveranstaltungen vor.

Die Fachberatung setzt sich aus Fachdozentinnen der AHS, einer Vertreterin des Fachbereichs Pädagogik sowie einer aktiven Primarschullehrerin zusammen.

Die Fachberatung Deutsch

- unterstützt Sie bei der Umsetzung des Rahmenplans Deutsch,
- berät Sie bei Fragen zu Methoden und Inhalten des Deutschunterrichts wie z.B. Differenzierung im Rechtschreibunterricht, Möglichkeiten für integrativen Deutschunterricht, Leseförderung oder Sprachförderung für Kinder mit DaZ.

Alle in den Vorjahren angebotenen Weiterbildungen der Fachberatung Deutsch können Sie selbstverständlich jetzt als schulinterne Weiterbildung buchen:

- Über Sprache reflektieren
- Differenzierte Sprachförderung in der Grundschule: Unterstützungsmaßnahmen in sprachlich heterogenen Lerngruppen
- Wer nicht sicher lesen kann, wird auch nicht gerne lesen - Leseschwierigkeiten erkennen und gezielt bearbeiten
- Texte verfassen - Schreibkompetenz entwickeln
- Mit Lernspielen zur Sprachreflexion anregen
- "Liest du noch oder strategierst du schon?" Leseverstehen entwickeln - Schwerpunkte der Leseförderung in der Grundschule

**Referent(en):** Dr. Ulrike Kloos, Gabriele Goor

**Zielgruppe:** Primarschullehrer/-innen, Schulgemeinschaften

**Anbieter:** Fachberatung Deutsch an der AHS

**Ansprechpartner (Inhalt):** Dr. Ulrike Kloos, Gabriele Goor  
(deutsch@ahs-ostbelgien.be)

**Hinweis:**

Donnerstags, auf Vereinbarung

**Angebote der Fachberatung Französisch****Beschreibung:**

L'objectif de la « Fachberatung FLE » est de soutenir les écoles dans leur mise en œuvre du concept d'enseignement du FLE conformément aux principes énoncés dans les référentiels de compétences.

Le groupe répond aux demandes des écoles, des directeurs et des enseignants et il propose un accompagnement ciblé sous forme de soutiens individuels/collectifs, de formations en interne, d'interventions lors de journées pédagogiques, etc.

La réalisation d'un « Fachcurriculum », l'élaboration d'un concept d'évaluation, la formulation de critères d'évaluation, la création d'une boîte à outils évolutive, la conception de séquences sont des exemples de tâches pour lesquelles nous intervenons auprès des équipes pédagogiques.

Nous nous tenons également à la disposition des équipes pédagogiques pour élaborer des dispositifs de différenciation, d'évaluation formative et d'autoévaluation.

Nous disposons également de formations que nous pouvons adapter en fonction de vos besoins.

Voici quelques titres :

- Pratiquer la différenciation en classe de FLE
- Devenir un lecteur performant
- Construire une boîte à outils au service de la tâche
- Zoom sur l'interculturel en classe de FLE
- Zoom sur la CO : des idées pour pratiquer la CO en classe de FLE
- Exploiter l'album et le roman dans une perspective actionnelle
- Devenir un scripteur performant
- La PO sans peur et sans complexe? Tu parles!
- Le kit de survie du prof de FLE
- Allez, on bouge! Mouvement et rythme au service du FLE

Nous vous proposons également un catalogue de méthodes que nous avons évaluées par rapport aux principes d'enseignement du FLE en Communauté germanophone.

**Referent(en):** Françoise Mond, Brigitte Eubelen, Isabelle Delnooz

**Zielgruppe:** Kindergärtner/-innen, Primarschullehrer/-innen, Französischlehrer/-innen der 2. und 3. Stufe Sekundar

**Anbieter:** Fachberatung Französisch an der AHS

**Ansprechpartner (Inhalt):** Isabelle Delnooz (isabelle.delnooz@ahs-ostbelgien.be)  
Fachberatung FLE (franzoesisch@ahs-ostbelgien.be)

**Hinweis:**

Freitags, auf Vereinbarung

Die in diesem Studienjahr angebotenen Weiterbildungen der Fachberatung Französisch finden Sie im Katalog unter der Rubrik "Sprachen".

**Beschreibung:**

Ziel der Fachberatungsgruppe Geografie ist die Verbesserung der Schul- und Unterrichtsqualität. Die Gruppe versteht ihre Arbeit als Fortsetzung der Implementierung der Rahmenpläne. Die Kompetenz- und Rahmenplanorientierung steht demnach immer im Vordergrund.

Die Fachberatung beantwortet konkrete Fragen seitens der Schulen, Lehrergruppen und einzelner Lehrer. Sie arbeitet zudem zielgenaue Angebote für Schulen aus und bereitet Weiterbildungsveranstaltungen vor. Die Fachberatung setzt sich aus den Fachdozenten der AHS, einer Vertreterin des Fachbereichs Pädagogik und einem aktiven Personalmitglied der Primarschule zusammen.

Im Rahmen der Fachberatung Geografie besteht für Sie die Möglichkeit außerschulische Aktivitäten zu planen und Hilfestellung bei der Ausarbeitung von Unterrichtsmaterialien zu erhalten.

**Referent(en):** Leo Lennertz, Karin Gehlen, Yannick Niessen

**Zielgruppe:** Kindergärtner/-innen, Primarschullehrer/-innen, Schulleiter/-innen

**Anbieter:** Fachberatung Geografie an der AHS

**Ansprechpartner (Inhalt):** Karin Gehlen (geografie@ahs-ostbelgien.be)

**Hinweis:**

Alle in den Vorjahren angebotenen Weiterbildungen der Fachberatung Geografie können Sie jetzt als schulinterne Weiterbildung buchen.

**Angebote der Fachberatung Geschichte****Beschreibung:**

Ziel der Fachberatungsgruppe Geschichte ist die Verbesserung der Schul- und Unterrichtsqualität. Die Gruppe versteht ihre Arbeit als Fortsetzung der Implementierung der Rahmenpläne. Die Kompetenz- und Rahmenplanorientierung stehen demnach immer im Vordergrund.

Die Fachberatung beantwortet konkrete Fragen seitens der Schulen, Lehrergruppen und einzelner Lehrpersonen. Sie arbeitet zudem zielgenaue Angebote für Schulen aus und bereitet Weiterbildungsveranstaltungen vor. Die Fachberatung setzt sich aus den Fachdozenten der AHS, einer Vertreterin des Fachbereichs Pädagogik und einem aktiven Personalmitglied zusammen.

Die Fachberatungsgruppe bietet konkrete Unterstützung bei dem Erstellen der schulinternen Curricula Geschichte an. Anhand von Unterrichtsmaterialien (Lehrbüchern, Arbeitsheften, Zeitschriften, pädagogischem Material, Internetlinks...) erhalten Sie Hilfestellung bei der Ausarbeitung von Unterrichtsreihen zu den Sachthemen des Rahmenplans.

Im Rahmen der Fachberatung Geschichte haben Sie die Möglichkeit, während kurzer Treffen mit anderen interessierten Kollegen nach der Schule Ihre Fragen zu stellen, Impulse zu erhalten und sich über Ihre Erfahrungen auszutauschen. Dies geschieht auf freiwilliger Basis.

Die Fachberatung Geschichte gibt u.a. Antworten auf folgende Fragen:

- Wie kann ich meine Schüler für den Geschichtsunterricht motivieren?
- Wie kann ich sie für ein historisches Thema begeistern?
- Wie kann ich meinen Unterricht kompetenzorientiert gestalten?

**Zusätzliche Information**

Alle in den Vorjahren angebotenen Weiterbildungen der Fachberatung Geschichte können Sie selbstverständlich jetzt als schulinterne Weiterbildung buchen:

- Der gute Einstieg in die Geschichtsstunde
- Kompetenzen schulen, Schüler fit machen
- ...

**Referent(en):** Ferdinand Müller, Xavier Hurlet

**Zielgruppe:** Kindergärtner/-innen, Primarschullehrer/-innen, Schulgemeinschaften

**Anbieter:** Fachberatung Geschichte an der AHS

**Ansprechpartner (Inhalt):** Xavier Hurlet (xavier.hurlet@ahs-ostbelgien.be)

**Hinweis:**

Freitags, auf Vereinbarung

Sollten Sie Fragen zum Thema Weiterbildung haben, so melden Sie sich bitte bei Herr Ferdinand Müller (ferdinand.mueller@ahs-ostbelgien.be).

**Angebote der Fachberatung Kindergarten****Beschreibung:**

Die Fachberatung Kindergarten unterstützt seit September 2012 die Kindergärtnerinnen und Kindergärtner in Ostbelgien. Alle unsere Weiterbildungen richten sich an sie sowie die Kindergartenassistentinnen und -assistenten. Ziel ist die Unterstützung des Unterrichtspersonals bei den aktuellen Herausforderungen zur Optimierung der Schul- und Unterrichtsqualität.

Die Fachberatung beantwortet konkrete Fragen seitens der Schulen, der Schulleiter, der Kindergarten-Teams sowie einzelner Personen. Sie arbeitet zudem zielgenaue Angebote für den Kindergarten aus und bereitet Weiterbildungsveranstaltungen vor.

Die Fachberatung setzt sich aus den für den Kindergarten zuständigen Psychopädagogen der AHS, einer Vertreterin des Fachbereichs Pädagogik und einer Kindergärtnerin zusammen.

J

**Referent(en):** Caroline Fuhr, Stefanie Fuhr

**Zielgruppe:** Kindergärtner/-innen, Schulleiter/-innen, Schulgemeinschaften, Kindergartenassistenten/-innen

**Anbieter:** Fachberatung Kindergarten an der AHS

**Ansprechpartner (Inhalt):** Stefanie Fuhr, Caroline Fuhr (kindergarten@ahs-ostbelgien.be)

**Hinweis:**

Die Fachgruppe vergibt Termine auf Vereinbarung, vorzugsweise donnerstags.

Die in diesem Studienjahr angebotenen Weiterbildungen der Fachberatung Kindergarten finden Sie im Katalog unter der Rubrik "Von 2,5 bis 6 Jahren".

**Beschreibung:**

Die Fachberatung Kunst unterstützt Schulen, Lehrerinnen und Lehrer in Ostbelgien bei der Verbesserung der Schul- und Unterrichtsqualität. Die Gruppe versteht ihre Arbeit als Fortsetzung der Implementierung der Rahmenpläne. Die Kompetenz- und Rahmenplanorientierung stehen demnach immer im Vordergrund.

Die Fachberatung beantwortet konkrete Fragen seitens der Schule, Lehrergruppen und einzelner Lehrpersonen. Sie arbeitet zudem zielgenaue Angebote für Schulen aus und bereitet Weiterbildungsveranstaltungen vor. Sie setzt sich aus einer Fachdozentin der AHS, einer Vertreterin des Fachbereichs Pädagogik und einer aktiven Primarschullehrerin zusammen.

- Sie planen stufenspezifisch oder schulintern ein Projekt im Bereich des Kunstunterrichtes?
- Sie möchten die Zeichenfähigkeit und die Kreativität Ihrer Schülerinnen und Schüler fördern?
- Sie suchen kompetenzorientierte, fächerübergreifende Aktivitäten zu einem Jahres- oder Wochenthema?
- Sie möchten originelle und hilfreiche Literatur für das Fach Kunst anschaffen?
- Sie sind auf der Suche nach einer schulinternen Kunst-Weiterbildung?
- Sie haben Lust neue Techniken und Methoden kennenzulernen und auszuprobieren?
- Sie möchten an Ihrer Schule einen roten Faden für das Fach Kunst entwickeln und das vom ersten bis zum sechsten Schuljahr?

Kurzum, Sie sind interessiert gemeinsam mit Ihren Schülerinnen und Schülern sowie Kolleginnen und Kollegen, neue und abwechslungsreiche Wege im Fach Kunst zu beschreiten, dann freuen wir uns sehr mit Ihnen gemeinsam zu suchen, zu planen, zu testen, zu üben, zu experimentieren und kreativ zu sein.

**Zusätzliche Information**

Alle in den Vorjahren angebotenen Weiterbildungen der Fachberatung Kunst können Sie selbstverständlich jetzt als schulinterne Weiterbildung buchen.

**Referent(en):** Annick Gördens, Céline Scheiff

**Zielgruppe:** Kindergärtner/-innen, Primarschullehrer/-innen, Schulgemeinschaften

**Anbieter:** Fachberatung Kunst an der AHS

**Ansprechpartner (Inhalt):** Annick Gördens & Céline Scheiff (kunst@ahs-ostbelgien.be)

**Hinweis:**

Montags, auf Vereinbarung

**Beschreibung:**

Die Fachberatungsgruppe Mathematik wurde im September 2009 als Unterstützung für die Schulen in Ostbelgien ins Leben gerufen. Im September 2012 wurde die Fachberatungsgruppe um den Bereich Naturwissenschaften ergänzt. Ziel ist die Verbesserung der Schul- und Unterrichtsqualität, sowohl im Kindergarten- als auch im Primarschulbereich.

Die Gruppe versteht ihre Arbeit als Fortsetzung der Implementierung der Rahmenpläne. Die Kompetenz- und Rahmenplanorientierung stehen demnach immer im Vordergrund.

Die Fachberatung beantwortet konkrete Fragen seitens der Schulen, Lehrergruppen und einzelner Lehrpersonen. Sie arbeitet zudem zielgenaue Angebote für Schulen aus und bereitet Weiterbildungsveranstaltungen vor.

Die Fachberatung setzt sich aus den Fachdozierenden der AHS und aus aktiven Primarschullehrkräften zusammen.

Die Fachberatung Mathematik:

- unterstützt Sie im Bereich Leistungsermittlung und -bewertung,
- vermittelt konkrete didaktische Ansätze und zeigt Differenzierungsmöglichkeiten im Umgang mit heterogenen Lerngruppen auf,
- unterstützt Sie bei der Entwicklung eines kompetenzorientierten Unterrichts sowie bei der Erstellung eines fachspezifischen Curriculums.
- unterstützt Sie bei der Entwicklung von Kernkompetenzen vom Kindergarten bis 6. Schuljahr (z.B. Modellieren: Aufgaben, Entwicklung der Modellierungskompetenz),
- stellt Ihnen Aufgabenformate (Lernumgebungen) für einen nachhaltigen Mathematikunterricht vor,
- unterstützt Sie bei der Vermittlung fachspezifischer Inhalte (Brüche, Dezimalzahlen, Raumvorstellung, Stochastik...),
- entwickelt kompetenzorientierte Aufgaben in Mathematik und Naturwissenschaften für die Zertifizierung (6. Schuljahr),
- berät Sie direkt z.B. in Form von Hospitationen.

**Referent(en):** Marie-Christine Hoeven, Catherine Schnackers

**Zielgruppe:** Kindergärtner/-innen, Primarschullehrer/-innen, Schulgemeinschaften

**Anbieter:** Fachberatung Mathematik und Naturwissenschaften an der AHS

**Ansprechpartner (Inhalt):** Marie-Christine Hoeven, Catherine Schnackers  
(mathematik@ahs-ostbelgien.be)

**Hinweis:**

Mittwochs, auf Vereinbarung

Alle in den Vorjahren angebotenen Weiterbildungen der Fachberatung Mathematik und Naturwissenschaften können Sie jederzeit als schulinterne Weiterbildung buchen wie zum Beispiel Modellieren im Mathematikunterricht, Auswahl eines guten Lehrwerks für den Mathematikunterricht, mathematische Forscheraktivitäten für den Kindergarten, Anwendung des Forscherkreislaufs am Beispiel der Elektrizität (von der 1. Stufe bis zur 3. Stufe), keine Angst vor Stochastik, ...

**Beschreibung:**

Ziel der Fachberatungsgruppe Medien ist die Förderung des Medieneinsatzes und insbesondere des Einsatzes der digitalen Medien im Unterricht.

Die Gruppe versteht ihre Arbeit als Vermittler des Leitfadens für Medienkompetenz.

Die Fachberatung erstellt u.a. eine allen Lehrpersonen zugängige Internetseite, auf der Anleitungen, Erläuterungen, Buchtipps und Unterrichtseinheiten rund um den Medieneinsatz veröffentlicht werden.

Die Fachberatung beantwortet konkrete Fragen seitens der Schulen, interessierter Lehrergruppen oder einzelner Lehrpersonen. Auch den Teams, die bei der Umsetzung eines „école-numérique“-Projektes Rat suchen, und Schulen, die ein Medienkonzept verfassen möchten, steht sie gerne bei.

Die Fachberatungsgruppe bietet Unterstützung bei der Ausarbeitung von Unterrichtseinheiten zum Thema Medieneinsatz und Hilfestellung bei der Nutzung digitaler Apps und Tools.

Auf der Internetseite der Fachberatung finde Sie Links zu verschiedenen Tutorials (Word-, Exel-, PowerPoint-Workshops, etc.), die regelmäßig aktualisiert werden.

**Referent(en):** Irene Vanaschen, Heike Frantzen, Marie Meyer

**Zielgruppe:** Kindergärtner/-innen, Primarschullehrer/-innen, Sekundarschullehrer/-innen, Schulleiter/-innen, Förderpädagogen/-innen

**Anbieter:** Fachberatung Medien an der AHS (Fachberatung.medien@ahs-ostbelgien.be)

**Ansprechpartner (Inhalt):** Irene Vanaschen, Heike Frantzen und Marie Meyer  
(Fachberatung.medien@ahs-ostbelgien.be)

**Hinweis:**

Alle weiteren Informationen finden Sie auch unter: <https://www.medien-fachberatung.be>

Auf Wunsch bietet die Fachberatung auch Online-Weiterbildungen an. Alle weiteren Informationen erhalten Sie bei Frau Irene Vanaschen (irene.vanaschen@ahs-ostbelgien.be).

**Angebote der Fachberatung politisch-demokratische Bildung****Beschreibung:**

Die Fachberatung politisch-demokratische Bildung wurde im Dezember 2022 ins Leben gerufen. Sie hat sich zum Ziel gesetzt, Grund- und Sekundarschulen bei der fächerübergreifenden politisch-demokratischen Bildung, einschließlich der Bildung zur nachhaltigen Entwicklung, zu unterstützen.

Die Fachberatung politisch-demokratische Bildung setzt sich aus zwei Referenten der AHS zusammen und versteht ihre Arbeit als systematische Implementierung des Leitfadens für politisch-demokratische Bildung im Unterricht und an den Schulen der deutschsprachigen Gemeinschaft Belgiens. Eine enge Kooperation mit der Fachberatung Medien bietet sich aufgrund der inhaltlichen und methodischen Überschneidungen an.

**Referent(en):** Julie Giets, François Letocart

**Zielgruppe:** alle Interessenten

**Anbieter:** Fachberatung politisch-demokratische Bildung an der AHS

**Ansprechpartner (Inhalt):** Julie Giets und François Letocart (politischebildung@ahs-ostbelgien.be)

**Hinweis:**

Die in diesem Studienjahr angebotenen Weiterbildungen der Fachberatung politisch-demokratische Bildung finden Sie im Katalog unter der Rubrik "Demokratiepädagogik".

**Angebote der Fachberatung Primarschule****Beschreibung:**

Die Fachberatung Primarschule wurde im Januar 2023 als Reaktion auf verschiedene Anfragen im pädagogischen Bereich ins Leben gerufen. Das Team der Erziehungswissenschaftler der AHS hat sich in der Vergangenheit in unterschiedlichen Konstellationen mit diesen Fragen beschäftigt. In Zukunft ist dies im Rahmen der neuen Fachberatung gebündelt möglich.

Das Ziel, die Unterrichtsqualität und Lernwirksamkeit zu verbessern, fest im Blick, ist die Fachberatung Primarschule eine Anlaufstelle für sämtliche allgemeine didaktische oder pädagogische Anliegen vom 1. bis zum 6. Schuljahr. Die Fachberatung beantwortet konkrete Fragen seitens der Schulen, also der Schulleitungen und Lehrer-Teams, aber auch einzelner Lehrpersonen. Ihre Absicht ist Hilfestellung zu leisten in Bezug auf Handlungsfelder, die von verschiedenen Akteuren festgestellt werden. Sie arbeitet zudem passgenaue Angebote für die Primarschule aus und bereitet Weiterbildungsveranstaltungen vor.

Im vergangenen Jahr wurden beispielsweise Themen wie die kognitive Aktivierung, die Leistungsbewertung und -beurteilung und schriftliche Rückmeldung sowie deren Einfluss auf die Schülermotivation im Rahmen der Zeugniskommentare mit verschiedenen Schulen bearbeitet. Diese Themenschwerpunkten können weiterhin als schulinterne Weiterbildungen gebucht werden.

**Referent(en):** Cathérine Mattar, Emilie Schür, Lisa Göbbels, Maria Dahmen,  
Psychopädagogen der AHS

**Zielgruppe:** Primarschullehrer/-innen, Schulgemeinschaften

**Anbieter:** Fachberatung Primarschule an der AHS

**Ansprechpartner (Inhalt):** Lisa Göbbels (primarschule@ahs-ostbelgien.be)

**Beschreibung:**

Die Fachberatung Sport an der Autonomen Hochschule Ostbelgien unterstützt Schulen, Lehrergruppen und einzelne Lehrpersonen, die Unterstützung bei der Umsetzung des Sportunterrichts benötigen oder generell Bewegungsangebote für Schülerinnen und Schüler in den Schulalltag integrieren möchten.

Die Fachberatung Sport bietet individuelle Beratungsdienste an, um auf die spezifischen Bedürfnisse und Anliegen jeder Schule einzugehen. Dabei werden nicht nur Fragen zu Lehrplaninhalten, methodischen Ansätzen und organisatorischen Aspekten beantwortet, sondern auch Unterstützung bei der Entwicklung von schulspezifischen Sportkonzepten und -programmen geleistet.

Darüber hinaus entwickelt die Fachberatung Sport zielgenaue Angebote für den Sportunterricht. Hierbei werden innovative Unterrichtskonzepte, aktuelle Trends und bewährte Methoden berücksichtigt, um den Lehrkräften wertvolle Impulse und neue Ideen für ihren Unterricht zu geben.

Ein weiterer Aspekt der Arbeit der Fachberatung Sport sind die jährlichen Weiterbildungsveranstaltungen. Hier werden Fortbildungen und Workshops zu verschiedenen Themenbereichen des Sportunterrichts angeboten, einschließlich Möglichkeiten zur Integration von Bewegungsangeboten in den Schulalltag. Die Veranstaltungen bieten den Lehrkräften die Möglichkeit ihr Fachwissen zu erweitern, neue Methoden kennenzulernen und sich mit anderen Kolleginnen und Kollegen auszutauschen.

**Referent(en):** Gerrit Henn, Marc Brüls

**Zielgruppe:** Kindergärtner/-innen, Primarschullehrer/-innen, Sportlehrer/-innen (Primar), Sportlehrer/-innen im Kindergarten

**Anbieter:** Fachberatung Sport an der AHS

**Ansprechpartner (Inhalt):** Marc Brüls (marc.bruels@ahs-ostbelgien.be), Gerrit Henn (gerrit.henn@ahs-ostbelgien.be)

**Hinweis:**

Auf Vereinbarung.

**Beschreibung:**

Die Zusatzausbildung Förderpädagogik richtet sich an alle Fachpersonen des Unterrichtswesens (Lehrpersonen, Kindergärtnerinnen und Kindergärtner sowie Paramedizinerinnen und Paramediziner), welche in Ausübung ihrer beruflichen Funktion mit Schülerinnen und Schülern mit besonderen Bedürfnissen zu tun haben.

Die Inhalte des CAS sind so gewählt und so strukturiert, dass die Kursteilnehmenden die Grundlagen der Förderpädagogik erwerben und so auf eine Arbeit in den Unterrichtssettings "Niederschwellige Förderung", "Integration" & "Förderschule" vorbereitet werden. Gleichzeitig werden aber auch Inhalte fokussiert, welche vor allem für ihren derzeitigen Arbeitsort von großer Bedeutung sind.

Folgende Inhalte werden u.a. im Rahmen der Kurswochen bearbeitet: ICF als Grundlage für förderpädagogisches Denken und Handeln, Förderdiagnostik nach ICF / Lern- und Aneignungsniveaus, Grundlagen der sozio-emotionalen Entwicklung, Schulisches Standortgespräch, Kooperation zwischen Fachleuten, Entwicklungslogische Didaktik, Einführung in die Fachdidaktik für Herausforderungen beim Lernen, herausfordernde Situationen / Soziale und emotionale Entwicklungsförderung

Das CAS beinhaltet 15 Credit Points, was einem durchschnittlichen Arbeitsaufwand von 450 Arbeitsstunden entspricht. Das CAS wird berufsbegleitend in Blockwochen angeboten und erstreckt sich über 1,5 Jahre. Neben den Anwesenheiten während der Kurswochen sind von den Teilnehmerinnen und Teilnehmern mehrere Selbststudiumsnachweise zu erbringen

Priorität haben die oben genannten Personalgruppen (also Lehrpersonen der Förderschulen sowie Primarschullehrerinnen und -lehrer, Kindergärtnerinnen und Kindergärtner oder Logopädinnen und Logopäden, die eine Stelle als Förderpädagoge in den Regelschulen bekleiden oder bekleiden möchten). Falls neben diesen beiden Personalgruppen weitere Plätze vorhanden sind, können diese von anderen Personalmitgliedern der Regelschulen besetzt werden. Diese Entscheidung wird in enger Kooperation mit dem Ministerium gefällt.

**Referent(en):** Julie Souren, Maria Dahmen

**Zielgruppe:** Primarschullehrer/-innen, Förderpädagogen/-innen

**Anbieter:** AHS in Kooperation mit verschiedenen Partnern.

**Ansprechpartner (Inhalt):** Julie Souren (julie.souren@ahs-ostbelgien.be)

**Anmeldung:** Anmeldungen sind über die Webseite der AHS möglich.

**Hinweis:**

Anmeldungen sind bis zum 20. September 2023 möglich. Alle Anmeldungen werden geprüft und die Interessenten erhalten nach Ablauf der Anmeldefrist eine zeitnahe Rückmeldung, ob die Teilnahme möglich ist. Termine der Kurswochen: 22.-26. Januar 2024, 02.-05. April 2024, 01.-05. Juli 2024, 18.-22. November 2024, 24.-28. März 2025 und 01.-05. Juli 2025.

**Kosten:**

Die Einschreibegebühr beträgt 250€.  
Die Fahrtkosten werden nicht erstattet

**Beschreibung:**

Le but de cette formation est d'apprendre à enseigner le FLE dans les écoles primaires en Communauté germanophone. Les participants s'approprient les outils, les techniques et les concepts propres à l'enseignement du FLE aux enfants. La dimension pratique est privilégiée pendant les deux années de formation durant lesquelles les différents modules s'enchaînent de façon cohérente et se terminent par un stage spécifique dans le domaine. Voici la planification :

1. Introduction aux compétences de compréhension et production orales : chansons, poèmes et comptines
2. Ludification des contenus grammaticaux et lexicaux
3. Formulation des compétences et des objectifs en accord avec le référentiel
4. Bain de langue : exploitation de l'album et du récit au service de la séquence et de la tâche
5. Du discours oral à la lecture découverte
6. Applications didactiques
7. Net le FLE
8. Préparation au test DELF B2 - FOS
9. Stages de FLE
10. Examens DELF

**Referent(en):** Isabelle Delnooz, Marine Schmets

**Zielgruppe:** Primarschullehrer/-innen, die Französisch in der Primarschule unterrichten möchten

**Anbieter:** Autonome Hochschule Ostbelgien

**Ansprechpartner (Inhalt):** Isabelle Delnooz (isabelle.delnooz@ahs-ostbelgien.be)

**Anmeldung:** Isabelle Delnooz (isabelle.delnooz@ahs-ostbelgien.be)

**Hinweis:**

Die Module finden an der Autonome Hochschule Ostbelgien statt.

**Kosten:**

250€ Einschreibgebühr

Die Fahrkosten werden nicht erstattet.

**Fremdsprachendidaktik (Französisch) im Kindergarten****Formation complémentaire en didactique du FLE en maternelle****Beschreibung:**

Le but de la formation "Fachlehrer für fremdsprachliche Aktivitäten im Kindergarten" est d'apprendre à mener des activités en français langue étrangère dans les écoles maternelles de la Communauté germanophone.

Cette formation de 6ECTS est destinée aux instituteurs et institutrices de FLE en maternelle. Les participants s'approprient les outils, les techniques et les concepts propres à l'enseignement du FLE aux enfants dans le contexte du teamteaching. La dimension pratique est privilégiée et les différents modules s'enchaînent de façon cohérente.

**Referent(en):** verschiedene Referenten

**Zielgruppe:** Kindergärtner/-innen

**Anbieter:** Autonome Hochschule Ostbelgien

**Ansprechpartner (Inhalt):** Marine Schmets (marine.schmets@ahs-ostbelgien.be)

**Anmeldung:** Marine Schmets (marine.schmets@ahs-ostbelgien.be)

**Hinweis:**

Anmeldungen sind bis Ende September unter <https://www.ahs-ostbelgien.be/weiterbildungen/zusatzausbildungen/fremdsprache-kindergarten/> möglich.

**Kosten:**

125€ für 6 ECTS-Punkte.

Die Fahrtkosten werden nicht erstattet.

**Lehrbefähigung Pädagogik und pädagogischer Befähigungsnachweis****Beschreibung:**

Die Zusatzausbildung zum Erhalt des pädagogischen Befähigungsnachweises (15 ECTS; CAP) und der Lehrbefähigung Pädagogik (30 ECTS; CAP+) ist eine berufsbegleitende Ausbildung, die sich an alle Personen richtet, die gerne ihren Befähigungsnachweis bzw. ihre Lehrbefähigung erwerben möchten.

Die Ausbildung, die sich über zwei Schuljahre erstreckt, ist in drei Modulen organisiert und beinhaltet eine unterschiedliche Anzahl Kurse, die hauptsächlich abends stattfinden.

Der fachdidaktische Teil der Lehrbefähigung für die allgemeinen Kurse wird in Kooperation mit der Universität Lüttich (ULiège), der RWTH Aachen sowie der Universität Trier angeboten und umfasst 5 ECTS.

Neben dem theoretischen Aspekt beinhaltet die Zusatzausbildung auch einen praktischen Aspekt, eine Hospitation, ein Beobachtungspraktikum von maximal 15 Stunden sowie ein aktives Praktikum von 15 bzw. 45 Stunden für die Lehrbefähigung.

Das Erlangen des pädagogischen Befähigungsnachweises und der Lehrbefähigung Pädagogik erlaubt es den Teilnehmenden, in allen Sekundarschulen der Deutschsprachigen Gemeinschaft zu unterrichten.

**Referent(en):** Verschiedene Referenten

**Zielgruppe:** Personen ohne die erforderliche Lehrbefähigung

**Anbieter:** Autonome Hochschule Ostbelgien

**Ansprechpartner (Inhalt):** Cathy Franssen (cathy.franssen@ahs-ostbelgien.be)

**Anmeldung:** Claudine Kessler (claudine.kessler@ahs-ostbelgien.be, 087/590 513)

**Kosten:**

250 € für 15 ECTS-Punkte

500 € für 30 ECTS-Punkte (250 € pro Ausbildungsjahr)

Die Fahrtkosten werden nicht erstattet.

**Angebote der Dienststelle für Selbstbestimmtes Leben****Beschreibung:**

Die Dienststelle für Selbstbestimmtes Leben bietet Fachkräften, die im Bereich für Personen mit Unterstützungsbedarf tätig sind, auf Basis eines jährlichen Bedarfsplanes verschiedene Aus- und Weiterbildungsmöglichkeiten an. Die für die hauptamtlichen Mitarbeiter organisierten Weiterbildungen sind spezifische Weiterbildungen, die in direktem Zusammenhang mit der Begleitung von Menschen mit einem Unterstützungsbedarf in ihrem Lebensalltag stehen.

Darüber hinaus bietet die Dienststelle Weiterbildungen für Personen mit Unterstützungsbedarf sowie Angebote für jedermann. Ziel dabei ist es, dass Personen mit Unterstützungsbedarf dazu befähigt werden, ihre Rechte und Pflichten besser wahrzunehmen, während ihr Umfeld darin unterstützt wird, die Bedürfnisse nach Unterstützung und Begleitung bei Menschen mit Unterstützungsbedarf besser zu erkennen und sich für sie einzusetzen.

Weitere Informationen finden Sie unter [www.selbstbestimmt.be](http://www.selbstbestimmt.be)

**Zielgruppe:** Schulpersonal

**Anbieter:** Dienststelle für Selbstbestimmtes Leben

**Ansprechpartner (Inhalt):** Elke Gensterblum (0472 044359; [weiterbildung@tsgarnstock.be](mailto:weiterbildung@tsgarnstock.be))

**Anmeldung:** Elke Gensterblum ([weiterbildung@tsgarnstock.be](mailto:weiterbildung@tsgarnstock.be))

#### **Beschreibung:**

Personalmitglieder des Unterrichtswesens in der Deutschsprachigen Gemeinschaft können kostenlos an den Weiterbildungsveranstaltungen der anderen Regionen der Großregion teilnehmen.

- Saarland: Landesinstitut für Pädagogik und Medien  
<http://www.lpm-saarland.de>
- Rheinland-Pfalz: Pädagogisches Landesinstitut  
<https://pl.bildung-rp.de>
- Luxemburg: Institut de formation de l'éducation nationale  
<https://ssl.education.lu/ifen/>
- Lothringen: Académie Nancy-Metz  
<https://mifor.ac-nancy-metz.fr>

Wenn Sie eine Weiterbildung in Luxemburg, Rheinland-Pfalz, Lothringen oder im Saarland besuchen möchten, wenden Sie sich bitte an Claudine Kessler.

**Zielgruppe:** Schulpersonal

**Ansprechpartner (Inhalt):** Claudine Kessler (weiterbildung@ahs-ostbelgien.be, 087/590 513)

**Anmeldung:**

#### **Kosten:**

Die Teilnahme ist kostenlos.  
Die Fahrtkosten werden nicht erstattet.

**Angebote von Kaleido Ostbelgien für das Schulpersonal****Beratung / Unterstützung****Beschreibung:**

Kaleido Ostbelgien ist das Zentrum für die gesunde Entwicklung von Kindern und Jugendlichen von 0 bis 20 Jahren. Zur Erfüllung dieses vielfältigen Auftrags stehen kompetente, multidisziplinäre Teams – zusammengesetzt aus Sozialassistentinnen und -assistenten, Psychologinnen und Psychologen, Krankenpflegerinnen und -pfleger, Ärztinnen und Ärzte sowie Assistentinnen für Gesundheitsförderung – bereit.

Die vier Kaleido Servicestellen in Eupen, Kelmis, St. Vith und Büllingen bieten eine niederschwellige Unterstützung an. Rund um Themen wie Gesundheit, Lernschwierigkeiten oder Klassenklima steht Kaleido speziell dem Schulpersonal für eine breit angelegte Zusammenarbeit zur Verfügung. Unsere übergeordnete Aufgabe liegt in der Begleitung der Schülerinnen und Schüler des Regel- und Förderschulwesens. Wir streben die Optimierung der gesundheitlichen und psychosozialen Bedingungen des Schülers selbst und seines unmittelbaren erzieherischen Umfelds an.

Kaleido Ostbelgien unterstützt z. B. durch:

- Beratung bei Fragen zur schulischen Laufbahn;
- Beratung in Erziehungsfragen;
- Feststellung des sonderpädagogischen Förderbedarfs und Erstellen anderer Gutachten;
- Informationen zu besonderen Fragestellungen der gesundheitlichen, psycho-sozialen und kognitiven Entwicklung;
- Interventionen und Beratung zu den Themen Mobbing und Cybermobbing;
- Projekt „Echte Schätze“ in den Kindergärten zur Prävention von sexuellem Missbrauch;
- Präventionsprojekte Papilio 3-6 und Papilio 6-9 in den Kindergärten und Grundschulen;
- Präventive Workshops und Klassenanimationen zu Themen der sozio-emotionalen Entwicklung (Persönlichkeitsentwicklung, Resilienz, Klassenklima, Freundschaft, Motivation...).

**Zielgruppe:** Schulpersonal

**Anbieter:** Kaleido Ostbelgien

**Ansprechpartner (Inhalt):** Manfred Kohnen (info@kaleido-ostbelgien.be)

**Hinweis:**

Weitere Informationen unter [www.kaleido-ostbelgien.be](http://www.kaleido-ostbelgien.be).

**Das EU-Mobilitätsprogramm Erasmus+****Beschreibung:**

2021 fiel der Startschuss für die neue Laufzeit des europäischen Programms Erasmus+. Digital, grün, inklusiv, Erasmus+ bringt neue Optionen und Perspektiven für junge Menschen und Lehrpersonal.

Das Programm fördert Projekte, die Themen wie kulturelle Vielfalt, Demokratie und Gleichheit, Mehrsprachigkeit, interkulturellen Austausch, Digitalisierung und lebenslanges Lernen behandeln.

Im Bildungsbereich gibt es vor allem zwei Projektarten, für die eine Schule Fördergelder beantragen kann:

- Mobilität von Einzelpersonen: Alle Mitglieder des gesamten Schulpersonals können im Ausland an Weiterbildungskursen teilnehmen, in Einrichtungen hospitieren, selber unterrichten usw. Seit 2021 können sogar Schülermobilitäten umgesetzt werden.

- Partnerschaftsprojekte: Hierbei handelt es sich um Kooperationsprojekte, bei denen Organisationen aus unterschiedlichen Ländern an gemeinsamen Zielen arbeiten. Im Fokus steht dabei immer der gegenseitige Austausch von Ideen, Methoden und Praktiken und die Erarbeitung von innovativen Ergebnissen. Ob große oder kleine Partnerschaft, für jede Organisation ist etwas dabei. Um von den Fördermöglichkeiten profitieren zu können, muss die jeweilige Bildungseinrichtung einen Antrag bei der Nationalen Agentur in Ostbelgien stellen.

Das Jugendbüro als Nationale Agentur ist die Anlaufstelle für Fragen, Beratung und Unterstützung rund um Erasmus+ in Ostbelgien. Unser Ziel ist es, Menschen und Einrichtungen zu innovativen und bereichernden Projekten zu motivieren.

**Zielgruppe:**

**Anbieter:** Jugendbüro – Nationale Agentur für Erasmus+

**Ansprechpartner (Inhalt):** Jugendbüro, 087/56 09 79, erasmusplus@jugendbuero.be

**Hinweis:**

Mehr Infos finden Sie unter <https://jugendbuero.be/programme/erasmus/>

**Das EU-Unterstützungsprogramm EUROPASS****Beschreibung:**

Europass ist ein kostenloses Online-Tool, das dabei hilft, den eigenen Bildungsweg und die eigene Berufslaufbahn lückenlos zu planen.

Ob Studium, Ausbildung, Einstieg oder Veränderung im Berufsleben – das Europass-Profil begleitet seine Nutzerinnen und Nutzern und erfasst an einem Ort all seine Qualifikationen, Kompetenzen und Erfahrungen. Die Europäische Union bietet diesen Dienst kostenlos in 29 Sprachen an.

Europass-Nutzerinnen und -Nutzer können sich ein kostenloses Europass-Profil erstellen und dort ihre Diplome, Bewerbungsschreiben und andere Dokumente sicher aufheben. Aus diesem Profil lassen sich schnell und einfach professionelle Lebensläufe und Bewerbungsschreiben in verschiedenen Designs kreieren. Diese Funktion steht jedem zur Verfügung und kann auch ohne Europass-Profil genutzt werden.

Aufgrund der persönlich definierten Interessen und Ziele kann das Europass-Profil zudem maßgeschneiderte Vorschläge für Jobs und Weiterbildungen machen. Europass unterliegt strengen Datenschutzrichtlinien. Die Daten der Europass-Nutzerinnen und -Nutzer werden nicht mit Dritten geteilt oder an diese verkauft.

Das Jugendbüro bietet Schulen in der ganzen Deutschsprachigen Gemeinschaft Europass-Workshops und Präsentationen an, die es Jugendlichen erlauben, Europass zu nutzen und in einfachen Schritten professionelle Lebensläufe und Bewerbungsschreiben zu erstellen.

Diese Angebote können auch in Zusammenarbeit mit dem Arbeitsamt der Deutschsprachigen Gemeinschaft gebucht werden, die Bewerbungsgespräche mit den Jugendlichen simulieren und anschließend wertvolles Feedback geben. So können sich Schülerinnen und Schüler bestens auf die nächsten Schritte nach dem Abitur vorbereiten und ein Bewerbungsverfahren souverän meistern.

**Zielgruppe:** Sekundarschulen

**Anbieter:** Jugendbüro – Nationale Agentur für Erasmus+

**Ansprechpartner (Inhalt):** Jugendbüro, 087/56 09 79, europass@jugendbuero.be

**Hinweis:**

Mehr Infos unter <https://jugendbuero.be/programme/europass-belgian-mobility/>

Sie würden gerne einen Workshop oder eine Präsentation für Ihre Schülerinnen und Schüler buchen? Kontaktieren Sie uns unter europass@jugendbuero.be, um einen Termin zur weiteren Planung festzulegen.

**Die Mediothek der AHS als Ort für Konferenzen und interne Weiterbildungen****Beschreibung:**

Sie haben sich im Kollegium für ein neues Jahres- oder Monatsthema entschieden und suchen Ideen, Inspirationen oder Material? Sie sind auf der Suche nach einem neuen Lehrwerk für den Deutschunterricht? Oder Sie möchten Ihr Kollegium für kompetenzorientierte Unterrichtsmaterialien sensibilisieren?

Um solche oder ähnliche Fragen rund um die Unterrichtsgestaltung zu beantworten, ist die Mediothek der AHS der geeignete Ort. Mit einem Bestand von über 32.000 Werken bietet die Mediothek unzählige allgemein- und fachdidaktische Ratgeber, pädagogisch-psychologische Grundlagenliteratur und konkrete Unterrichtsmaterialien für alle Themenbereiche der Aktivitäten- und Rahmenpläne.

Neben der "klassischen" Ausleihe des Materials stehen die Mediothek und die angegliederten Klassenräume auch als Ort für schulinterne Weiterbildungen oder Konferenztage zur Verfügung. Mit der Unterstützung des Fachpersonals können Sie mit dem Kollegium Ihre konkreten Fragen beantworten und das reichhaltige Angebot der Mediothek entdecken.

**Zielgruppe:** Kindergärtner/-innen, Primarschullehrer/-innen

**Anbieter:** Mediothek der AHS Eupen & Pädagogische Mediothek Sankt-Vith

**Ansprechpartner (Inhalt):** Kerstin Bong  
(087/590 510, Kerstin.bong@ahs-ostbelgien.be)

**Hinweis:**

Mehr Informationen zu unserem Angebot, Öffnungszeiten etc. finden Sie auf [www.medienkatalog.be](http://www.medienkatalog.be).

**EPALE (Electronic Platform for Adult Learning in Europe)****Beschreibung:**

EPALE, die e-Plattform für Erwachsenenbildung in Europa, ist die mehrsprachige Online-Community für alle, die beruflich im Bereich Erwachsenenbildung tätig sind: Lehrende, Expertinnen und Experten, Forscherinnen und Forscher, politische Entscheidungsträgerinnen und Entscheidungsträger.

Für den Austausch von Inhalten der Erwachsenenbildung bietet die Plattform Nachrichten, Blog-Beiträge, ein Ressourcenzentrum und einen europäischen Veranstaltungskalender. Dieser informiert über Veranstaltungen, Fortbildungen und Konferenzen im Bereich der Erwachsenenbildung in ganz Europa.

Es gibt zahlreiche Beiträge und Materialien zu Themen wie der Anerkennung informellen Lernens, digitales Lernen, Lernen am Arbeitsplatz, die Förderung der Schlüsselkompetenzen, Inklusion, Lernende mit Beeinträchtigung oder Migrationshintergrund... Die Registrierung ist unverbindlich und kostenlos. Sie erlaubt Ihnen, auf alle Funktionalitäten der Plattform zurückzugreifen.

Auch die Webseite des Jugendbüros verfügt über einen ansprechenden und informativen EPALÉ-Bereich. Dort werden nicht nur die Möglichkeiten und Ressourcen der Plattform präsentiert. Auf der Seite finden Sie auch relevante News für die Deutschsprachige Gemeinschaft und ihren Erwachsenenbildungsbereich sowie bisherige Beiträge aus der Deutschsprachigen Gemeinschaft.

**Zielgruppe:** Schulpersonal

**Anbieter:** Jugendbüro – Nationale Koordinierungsstelle EPALÉ

**Ansprechpartner (Inhalt):** Jugendbüro, 087/560 979, epale@jugendbuero.be

**Hinweis:**

Mehr Infos über die Möglichkeiten und Ressourcen der Plattform finden Sie unter [www.ec.europa.eu/epale](http://www.ec.europa.eu/epale) oder [www.jugendbuero.be](http://www.jugendbuero.be) (Unsere Programme – EPALÉ).

**eTwinning****Beschreibung:**

eTwinning fördert die Vernetzung und Kooperation von Schulen in ganz Europa. Die Angebote richten sich an Lehrkräfte und weiteres Personal von Kindergärten, Primarschulen, Sekundarschulen, Förderschulen, Berufsschulen und Hochschulen. Profitieren Sie auf der Plattform von dem Vernetzungspotenzial zwischen Lehrpersonen, den Online-Weiterbildungen für das Schulpersonal und den internationalen Projektmöglichkeiten.

Für Lehrpersonal: Durch die kostenlose Registrierung auf der eTwinning-Plattform ([www.etwinning.net](http://www.etwinning.net)) können Sie sich mit Lehrpersonen aus ganz Europa vernetzen, austauschen und Projekte durchführen. Ausschließlich Schulpersonal ist der Zugang zur Plattform gestattet. Alle Registrierungen werden entsprechend geprüft. eTwinning bietet Pädagoginnen und Pädagogen überdies eine ganze Reihe von Online-Weiterbildungen zu vielen verschiedenen aktuellen und fachdidaktischen Themen. Schauen Sie dazu in Ihren Newsfeed auf Ihrem eTwinning-Zugang. Neben den Online-Kursen finden in ganz Europa auch regelmäßig eTwinning-Veranstaltungen (Seminare und Konferenzen) statt. Alle Unkosten werden durch eTwinning getragen.

Für die Projektarbeit mit den Schülerinnen und Schülern Mindestens zwei Schulklassen aus zwei europäischen Ländern können gemeinsam ein Projekt durchführen. Auch ein Projekt mit einer Schulklasse in einer anderen belgischen Schule ist möglich. Dazu stehen Ihnen diverse Online-Tools und ein geschützter Arbeitsbereich (TwinSpace) auf der eTwinning-Plattform zur Verfügung. eTwinning bringt europäische Vielfalt ins Schulleben und macht kulturellen Austausch erfahrbar. Es bietet zudem zahlreiche Hilfsmittel, um den Unterricht zu gestalten, beispielsweise für den Sprachunterricht oder Medienbildung, aber auch darüber hinaus. Neben den digitalen, sprachlichen und sozialen Kompetenzen fördert eTwinning insbesondere die Motivation der teilnehmenden Schülerinnen und Schüler.

Lassen Sie sich gerne von der eTwinning-Koordinierungsstelle unverbindlich beraten!

**Zielgruppe:** Kindergärtner/-innen, Primarschullehrer/-innen, Sekundarschullehrer/-innen, Schulleiter/-innen

**Anbieter:** Jugendbüro – eTwinning-Koordinierungsstelle

**Ansprechpartner (Inhalt):** Jugendbüro, 087/56 09 79, [etwinning@jugendbuero.be](mailto:etwinning@jugendbuero.be)

**Hinweis:**

Die aktuellen eTwinning-Veranstaltungen finden Sie auf der Webseite: <https://jugendbuero.be/programme/weiterbildungen/>

**Kosten:**

Teilnahmegebühr, Aufenthaltskosten und Reisekosten für Konferenzen und Seminare im Ausland werden von der eTwinning-Koordinierungsstelle übernommen oder erstattet. Die Teilnahme ist somit kostenlos.

**Beschreibung:**

Das IFC organisiert netzübergreifende Weiterbildungsveranstaltungen.

Das breit gefächerte Weiterbildungsangebot ist auf der Internetseite des IFC unter "programmes des formations classiques" und "programmes des formations collectives pour la zone Liège 2" einzusehen:

<http://www.ifc.cfwb.be/>

**Zielgruppe:** Kindergärtner/-innen, Primarschullehrer/-innen, Sekundarschullehrer/-innen, Schulleiter/-innen, Hochschuldozierende

**Anbieter:** IFC

**Ansprechpartner (Inhalt):** Claudine Kessler ([weiterbildung@ahs-ostbelgien.be](mailto:weiterbildung@ahs-ostbelgien.be), 087/590 513)

**Anmeldung:** <http://www.ifc.cfwb.be/documents/multi/fiche.pdf>

**Hinweis:**

Schicken Sie Claudine Kessler bitte das ausgefüllte Einschreibeformular.

Sie erhalten eine Absage, wenn die ausgewählte Veranstaltung nicht durchgeführt wird oder die Veranstaltung bereits ausgebucht ist.

**Kosten:**

Die Teilnahme ist kostenlos.

Die Fahrtkosten werden nicht erstattet.

**Beschreibung:**

Der Besucherdienst des Parlaments der Deutschsprachigen Gemeinschaft bietet neben geführten Rundgängen für Erwachsene auch zahlreiche pädagogische Angebote im Bereich der politischen Bildung an.

Ziel ist es, die Arbeit des Parlaments kennenzulernen, das Interesse für demokratische Prozesse zu wecken, die Eigeninitiative der Schülerinnen und Schüler zu fördern, den Wähler/die Wählerin von morgen zu informieren und Politik hautnah zu erleben. Dabei wird immer spielerisch bzw. interaktiv vorgegangen. Es gibt viel zu entdecken, zu diskutieren und zu entscheiden!

Alle Angebote werden an das Alter der Teilnehmenden angepasst. Es gibt bereits Angebote für Kinder ab dem 1. Schuljahr; eine Altersbegrenzung nach oben hin gibt es nicht. Die jeweiligen Angebote können aufeinander aufbauen, sodass mehrere Besuche im Parlament möglich sind.

Weitere Informationen zum Besucherprogramm des Parlaments finden Sie unter [www.pdg.be](http://www.pdg.be).

**Zielgruppe:** Kindergärtner/-innen, Primarschullehrer/-innen, Sekundarschullehrer/-innen

**Anbieter:** Parlament der Deutschsprachigen Gemeinschaft Belgiens

**Ansprechpartner (Inhalt):** Nadine Streicher  
([Nadine.Streicher@staff.pdg.be](mailto:Nadine.Streicher@staff.pdg.be), 087 31 84 13)

**Beschreibung:**

Was sind TCAs?

In seiner Funktion als Nationale Agentur für Erasmus+ bietet das Jugendbüro die Möglichkeit der Teilnahme an internationalen Weiterbildungen und Kontaktseminaren in Form von sogenannten TCAs, sprich "Training and Cooperation Activities". Die Aktivitäten finden überall in Europa statt.

Ziel der EU ist es, durch diese Aktivitäten die Qualität und Wirkung des Erasmus+ Programms zu verbessern und Weiterbildungsbedürfnisse im Bereich Bildung zu decken. In der Vergangenheit wurden diverse Angebote von Teilnehmerinnen und Teilnehmern in der DG wahrgenommen, u.a. zu den Themen Inklusion, Migranten in der Bildung, Verbesserung der digitalen Kompetenzen und Bekämpfung von Ungleichheiten im Bildungssystem, Nachhaltigkeit.

An wen richten sich die Angebote?

An das lehrende sowie nicht-lehrende Personal in den Bereichen Schulbildung, berufliche Bildung, Erwachsenenbildung und Hochschule.

Was bieten die TCAs?

Die Seminare erlauben es,

- Wissen und praktische Fertigkeiten zu Erasmus+ und zu den relevanten Themen im Bereich Bildung zu erlangen;
- sich mit europäischen Kollegen über relevante Themen auszutauschen;
- Best Practice Projekte und neue Methoden kennenzulernen und sich von ihnen inspirieren zu lassen;
- Partner zur Durchführung von europäischen Projekten zu finden (und auch schon konkret vor Ort in die Planung gehen);
- Unterstützung für eigene Projektideen zu erhalten.

Wo findet man die Angebote?

- auf der Internetseite des Jugendbüros (<https://jugendbuero.be/programme/weiterbildungen/>), über den Newsletter des Jugendbüros (Anmeldung über die Webseite <https://jugendbuero.be/>) und in den Wochenzeitungen sowie auf dem Bildungs- und Europaportal des Ministeriums.

**Zielgruppe:** Schulpersonal

**Anbieter:** Jugendbüro – Nationale Agentur für Erasmus+

**Ansprechpartner (Inhalt):** Jugendbüro, 087/560 979, [weiterbildung@jugendbuero.be](mailto:weiterbildung@jugendbuero.be)

**Hinweis:**

Jede Ausschreibung ist zeitlich befristet und es wird nur eine begrenzte Anzahl Teilnehmerinnen und Teilnehmer pro Land angenommen. Daher ist es wichtig, zeitig Interesse anzumelden.

**Kosten:**

Die Teilnahmekosten (Seminar, Übernachtungen, Verpflegung) werden aus EU-Mitteln finanziert. Die Hotelunterbringung wird meist vom Veranstalter organisiert. Wenn die Teilnehmer zusätzliche Nächte in Anspruch nehmen möchten, geschieht dies auf eigene Kosten. Die Reisekosten werden von der Nationalen Agentur (Jugendbüro V.o.G.) übernommen. Es wird lediglich um eine Eigenbeteiligung von 5% gebeten.

**VoG LOS****Beschreibung:**

Der Leitverband des Ostbelgischen Sports (LOS) ist der Dachverband für den Sport in der Deutschsprachigen Gemeinschaft Belgiens.

Der Dachverband vertritt und berät nicht nur die rund 230 Sportvereine, die das Kernstück des ostbelgischen Sports bilden, sondern ist auch für die Aus- und Weiterbildung der Trainerinnen und Trainer sowie für die gebündelte Koordination der Talententwicklung und des Leistungssports in Ostbelgien zuständig.

**Zielgruppe:** Kindergärtner/-innen, Primarschullehrer/-innen, Sekundarschullehrer/-innen, Schulleiter/-innen, alle Interessenten

**Ansprechpartner (Inhalt):** Daniel Baltus (daniel.baltus@los-ostbelgien.be)

**Hinweis:**

Alle weiteren Informationen finden Sie unter: <https://www.los-ostbelgien.be>

**Wegweiser Ostbelgien****Anlaufstelle für die Vorbeugung von gewaltsamen Radikalismus****Beschreibung:**

"Wegweiser" ist ein nordrhein-westfälisches Programm zur Vorbeugung von gewaltsamen Radikalismus. Es soll dem Einstieg von vorwiegend jungen Menschen in den gewaltbereiten Radikalismus vorbeugen und sich um diejenigen kümmern, die bereits in Kontakt mit problematischen Milieus gekommen sind. Durch die Sensibilisierung von Akteuren der ersten Linie sollen Radikalisierungsprozesse insgesamt besser sichtbar gemacht und die Antwort hierauf möglichst optimiert werden. Die Einrichtung einer Wegweiser-Anlaufstelle in Ostbelgien reiht sich in die Maßnahmen der Strategie zur Vorbeugung von gewaltsamem Radikalismus in der Deutschsprachigen Gemeinschaft ein. Sie beruht auf einem Zusammenarbeitsabkommen zwischen der Deutschsprachigen Gemeinschaft, dem Land Nordrhein-Westfalen und der Stadt Aachen.

**Zielgruppe:** Ratsuchende junge Menschen, Angehörige & das gesamte Umfeld, Institutionen, Behörden, Vereine, alle interessierten Menschen

**Anbieter:** Wegweiser Ostbelgien

**Ansprechpartner (Inhalt):** Anton Vereshchagin (wegweiser@kaleido-ostbelgien.be, 0471/919 490)

**Anmeldung:** wegweiser@kaleido-ostbelgien.be

**Kosten:**

Die Beratung ist kostenlos.

**Wirtschaft macht Schule****Projekt zur Förderung des Unternehmergeistes in Schulen****Beschreibung:**

Ostbelgische Schülerinnen, Schüler und Jugendliche sollen den Unternehmer in sich entdecken und Interesse an der Selbstständigkeit als berufliche Perspektive entwickeln.

In der Praxis können Lehrkräfte Projekte für ihre Schülerinnen und Schüler buchen – beispielsweise Treffen mit Unternehmern in der Klasse oder Firmenbesuche, um hinter die Kulissen eines Betriebs zu blicken. Die ostbelgischen Schülerinnen und Schüler können auch an verschiedenen Vorträgen zur Selbstständigkeit oder zum Wirtschaftsstandort Ostbelgien teilnehmen oder sich an langfristigeren Projekten wie z. B. „Meine Gemeinde“ oder „Mini-Unternehmen“ beteiligen. Durch das Angebot von „Wirtschaft macht Schule“ können die Pädagoginnen und Pädagogen ihren Unterricht lebendig gestalten und ermöglichen ihren Schülerinnen und Schüler individuelle Lernerfahrungen.

Bereits im jungen Alter soll die wirtschaftliche Bildung beginnen. Von der Primarschule bis hin zum Abitur sollten die Schülerinnen und Schüler Jahr für Jahr mit verschiedenen Themenfeldern der Wirtschaft in unterschiedlichen Formen in Kontakt treten. Ein kohärentes Programm, das alters- und zielgruppengerecht aufeinander abgestimmt ist, soll sich durch die komplette schulische Ausbildung ziehen.

**Zielgruppe:** Primarschullehrer/-innen, Sekundarschullehrer/-innen

**Anbieter:** WFG Ostbelgien VoG

**Ansprechpartner (Inhalt):** Marc Derwahl, Projektmanager „Wirtschaft macht Schule“

**Anmeldung:** 087 56 82 01 oder 0478 90 04 89, Mail: marc.derwahl@wfg.be

**Hinweis:**

Weitere Informationen finden Sie auf der Internetseite [www.wirtschaftmachtschule.be](http://www.wirtschaftmachtschule.be)